

AirSupply

Traininghandbuch für Anwender



Vendor Managed Inventory (VMI) Mai 2022



Index

Verzeicl	nnis der Tabellen	. 5
Abbildu	ngsverzeichnis	. 5
Einleitu	ng	. 5
1	Allgemeine Begriffe	. 7
1.1	Definition VMI	. 7
1.2	VMI – Allgemeine Grundlagen	. 8
1.3	Bestandshöhen	. 8
1.3.1	Der tatsächliche Bestand	. 8
1.3.2	Der verfügbare Bestand	. 9
1.3.3	Projizierter Bestand	. 9
1.4	Warnungsmanagement	10
1.4.1	Warnungen zum projizierten Bestand (Vorschau-Warnungen)	10
1.4.2	"Vorhandener Bestand"-Warnungen (echte Warnungen)	12
2	VMI-Workflow	14
2.1	VMI-Konfiguration / VMI-Material-Stammdaten	14
2.2	Bruttobedarf und unverbrauchter Bedarf	15
2.3	Veröffentlichung der Lagerbestände	17
2.4	Erstellen geplanter Zugänge	17
2.5	Versand (In-Transit-Menge)	17
2.6	Wareneingang	18
2.7	Verbrauch	18
2.8	Bestandsbewegungen	18
2.9	Gutschriften	19
3	VMI in AirSupply verwalten	20
3.1	Rechte und Genehmigungen	20
3.2	Anwenderrollen	20
3.3	VMI-Konfiguration	21
3.3.1	VMI-Konfiguration durch den Kunden	21
3.3.1.1	VMI-Konfiguration für einen Kundenstandort	21
3.3.1.2	Konfiguration der Material-Stammdaten	23
3.3.2	VMI-Konfiguration durch den Lieferanten	27
3.3.2.1	VMI-Konfiguration für einen Lieferantenstandort	27
3.3.2.2	Konfiguration der Material-Stammdaten	29
3.3.3	Warnung für aktualisierte VMI-Parameter	32
3.3.4	Die Seite Historie Material-Stammdaten	34
3.4	Zugriff und Auffinden von VMI-Daten	36
3.4.1	Zugriff auf VMI-Daten über das Dashboard	36



5	Anhang	. 95
4	Fazit	. 94
3.11.2	Upload der VMI-Daten	. 91
3.11.1.1	Vorherigen VMI Bedarf herunterladen	. 90
3.11.1	Download der VMI-Daten	. 87
3.11	Download / Upload der VMIDaten	. 87
3.10	Eine Nachricht senden	. 86
3.9.3.2	Bedarfshistorie	. 83
3.9.3.1	Die "Bestandshistorie"	. 79
3.9.3	VMI-Historie	. 79
3.9.2	Bestandsinformation über den Reiter Bestandsprojektion	. 77
3.9.1	Bestandsinformation über das Dashboard	. 74
3.9	Bestandsinformation	. 74
3.8	VMI-Gutschriften	. 74
3.7	VMI-Warenerhalt	. 72
3.6.5	Auswirkungen der Lieferavis Aktualisierung oder Stornierung auf den VMI Prozess	. 71
3.6.4	Auswirkungen versendeter Lieferavis auf Bestandsmengen	. 71
3.6.3	Lieferavis anzeigen	. 70
3.6.2.2	Erstellung von Lieferavis über die Seite Bestandsprojektion	. 67
3.6.2.1	Erstellung von Lieferavis über die Seite Zusammenfassung VMI	. 64
3.6.2	Erstellung von Lieferavis durch den Lieferanten	. 64
3.6.1	In-Transit-Lieferungen	. 63
3.6	VMI-Versand	. 63
3.5.3.4	Auswirkungen auf VMI-Warnungen	. 60
3.5.3.3	Geplante Zugänge speichern (Lieferant)	. 59
3.5.3.2	Geplante Zugänge erstellen	. 57
3.5.3.1	Geplante Zugänge simulieren	. 55
3.5.3	Geplante Zugänge	. 54
3.5.2.2	Bedarfsdetails	. 53
3.5.2.1	Bedarfskopfdaten	. 51
3.5.2	Bedarf	. 50
3.5.1.4	Die Konfiguration der Seite Bestandsprojektion	. 47
3.5.1.3	Detailinformationen zum Material	. 46
3.5.1.2	Tabelle Bestandsprojektion	. 45
3.5.1.1	Diagramm Bestandsprojektion	. 44
3.5.1	Die Seite Bestandsprojektion	. 41
3.5	Bestandsprojektion und geplante Zugänge	. 41
3.4.3	VMI-Suche	. 39
3.4.2	Beschreibung der Tabelle "Zusammenfassung VMI"	. 37



Beschreibungstabelle	. 95
Tabelle "Zusammenfassung VMI"	. 95
Tabelle "Einstellungen Werk Kunde"	. 97
Tabelle "Bestandsinformation"	. 98
Tabelle "Lieferavis Überblick"	100
Tabelle "Stammdaten-Warnungen"	102
Tabelle "VMI-Warnungen"	103
Tabelle "Bestandshistorie"	104
Tabelle "Details Lieferavis"	106
Tabelle "Historie Material-Stammdaten"	108
Change Requests der verschiedenen Releases	109
Release Notes 2015 – Wave 1 (Go-Live: 19.04.2015)	109
Informationen zu geplanten Zugängen im Bildschirm Zusammenfassung VMI	109
Betreffende Dokumente	110
	Beschreibungstabelle Tabelle "Zusammenfassung VMI" Tabelle "Einstellungen Werk Kunde" Tabelle "Bestandsinformation" Tabelle "Lieferavis Überblick" Tabelle "Stammdaten-Warnungen" Tabelle "Stammdaten-Warnungen" Tabelle "VMI-Warnungen" Tabelle "Bestandshistorie" Tabelle "Bestandshistorie" Tabelle "Details Lieferavis" Tabelle "Istorie Material-Stammdaten" Change Requests der verschiedenen Releases Release Notes 2015 – Wave 1 (Go-Live: 19.04.2015) Informationen zu geplanten Zugängen im Bildschirm Zusammenfassung VMI Betreffende Dokumente



Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1: Zusammenhänge zwischen Bestandsbewegungen, Bestandshöhen und VMI-Datentypen..... 18

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Überblick über die Module	6
Abbildung 2: Lagerbestandsumfang eines VMI-Materials bei ordnungsgemäßen Warenauffüllmaßnahme	n
	7
Abbildung 3: Allgemeine Grundlagen des VMI	8

Index der Abkürzungen

DA	Despatch Advice, Lieferavis
ERP	Enterprise Ressource Planning (Executive System)
FIFO	First In First Out
GR	Goods Receipt, Wareneingang
Min	Minimaler Lagerbestand, vereinbart zwischen Kunde und Lieferant
Max	Maximaler Lagerbestand, vereinbart zwischen Kunde und Lieferant
PO	Purchase Order, Bestellung
Ref.	Referenzierte Dokumente
SBI	Self Billing Invoice, Gutschriften
SOH	Stock on Hand
UoM	Unit of Measure, Maßeinheit
VMI	Vendor Managed Inventory

Einleitung

Der AirSupply-Trainingsleitfaden ist allgemein gehalten, und der Lieferant muss dem Tätigkeitsfeld und den Besonderheiten seines Kunden Rechnung tragen. Es steht ein "Kundenmatrix"-Dokument zur Verfügung, das der Lieferant konsultieren kann.

Kontakt: Mailto: AirSupply-Support@SupplyOn.com Deutschland: 0800. 78 77 59 66 International: +800. 78 77 59 66 USA / Kanada: 1.866. 787.7596 China: 10800. 7490127 oder 10800. 4900114 Mexiko: 01.800. 123.3231 Schulung: www.supplyon.com/de/training





Der AirSupply Benutzer-Trainingsleitfaden besteht aus 13 Modulen, einer Kundenmatrix und einem Übungsbuch. Dieses Modul beschäftigt sich mit dem Thema Vendor Managed Inventory (VMI).



Lernziele des Moduls VMI

Das VMI-Trainingshandbuch erläutert im Detail, wie ein VMI-Material in AirSupply verwaltet wird.

In diesem Modul wird der VMI-Prozsess beschrieben und dargelegt, wie ein Lieferant oder ein Kunde AirSupply nutzen kann, um ein VMI-Material zu konfigurieren und zu verwalten. Die verschiedenen Anzeigen und Funktionen von AirSupply werden erläutert.

Es wird erklärt, wie ein Lieferant relevante VMI-Daten für sein Warenauffüllmanagement nutzen kann.

Der Anhang am Ende dieses Moduls enthält:

- Die in "VMI" dargestellten Tabellen, einschließlich der Beschreibung der Spalten dieser Tabellen,
- Die Liste der referenzierten Dokumente (unter Verwendung der Namenskonvention [Ref., Nummer des referenzierten Dokuments, Titel] z. B. [Ref. 9, VMI]).



1 Allgemeine Begriffe

1.1 Definition VMI

Das Vendor Managed Inventory (VMI) ist ein Konzept zur unternehmensweiten Koordination, bei dem der Lieferant für das Lagerbestandsmanagement am Standort des Kunden verantwortlich ist. Im Rahmen des Vendor-Managed-Inventory-Prozesses hat der Lieferant Zugriff auf die Bestandsdaten des Kunden und trägt dafür Sorge, dass sich der Lagerbestand innerhalb von vereinbarten, vom Kunden benötigten Mindest- und Höchstwerten bewegt.



Kundenbestand für ein VMI-Material Die Bestandsmengen MIN und MAX werden vom Kunden festgelegt

Abbildung 2: Lagerbestandsumfang eines VMI-Materials bei ordnungsgemäßen Warenauffüllmaßnahmen

Der Lieferant muss ordnungsgemäße Warenauffüllmaßnahmen durchführen, um zu gewährleisten, dass sich der Bestand zwischen dem Mindest- und dem Höchstwert bewegt.

Das Ziel des Lieferanten im Rahmen des VMI ist die Festlegung von Vertriebstaktiken, die die Einhaltung der vereinbarten Mindest- und Höchstwerte der Lagerbestandsmengen sicherstellen und die Transportkosten über die gesamte Supply Chain hinweg optimieren.

AirSupply hilft dem Lieferanten, indem es ihm Informationen zum geplanten Bedarf, zu Lagerbeständen und Lagerbewegungen liefert.

AirSupply informiert den Lieferanten und den Kunden:

- Wenn der Lagerbestand nicht zwischen den vereinbarten Mindest- und Höchstwerten liegt.
- Wenn der Lagerbestand am Ende des Tages außerhalb der vereinbarten Mindest- und Höchstwerte liegt.
- Wenn der Lagerbestand zukünftig außerhalb der vereinbarten Mindest- und Höchstwerte liegen wird.



1.2 VMI – Allgemeine Grundlagen



Abbildung 3: Allgemeine Grundlagen des VMI

Nachdem ein Maximal- und Minimalwert für den Lagerbestand vereinbart wurde, stellt der Kunde Informationen zu seinem Bedarf zur Verfügung (basierend auf dem geplanten Bedarf und dem tatsächlichen Verbrauch). Dies erlaubt dem Lieferanten, nach einer Analyse der gegenwärtigen und zukünftigen Situation, die Erstellung geplanter Zugänge zur Durchführung des Warenauffüllmanagements.

1.3 Bestandshöhen

Es sind mehrere Bestandstypen zu unterscheiden:

- Der tatsächliche Bestand
- Der verfügbare Bestand
- Projizierter Bestand

1.3.1 Der tatsächliche Bestand

Der tatsächliche Lagerbestand entspricht der Warenmenge, die aktuell am Standort des Kunden vorhanden ist.

Der tatsächliche Lagerbestand setzt sich aus zwei Bestandstypen zusammen:

Dem "Konsignationsbestand"

Wenn es sich um Konsignationsbestand handelt, gehören die an den Standorten des Kunden gelagerten Waren solange dem Lieferanten, bis sie verbraucht werden. Nach dem Verbrauch geht das Eigentum auf den Kunden über.



Dem "Kundenbestand"

Wenn es sich um Kundenbestand handelt, gehören die an den Standorten des Kunden gelagerten Waren dem Kunden. Das Eigentum geht nach dem Wareneingang auf den Kunden über.

Der tatsächliche Lagerbestand eines Materials hat drei Status:

- Frei
- Qualität (in Qualitätsprüfung)
- Gesperrt (durch den Kunden)

1.3.2 Der verfügbare Bestand

Der verfügbare Bestand ist der Bestand, der im VMI-Prozess verwendet wird, um den Bestand zum aktuellen Zeitpunkt zu ermitteln.

Die Berechnung des verfügbaren Bestands ist von der Kundenkonfiguration abhängig. Ein SupplyOn Administrator hat die Möglichkeit, die Berechnung des verfügbaren Bestands auf Kundenkontrollpunkt-Ebene zu konfigurieren. Diese Konfiguration kann unabhängig davon erfolgen, ob der Bestand aus Kundeneigentum und der Bestand in Qualitätsprüfung zum verfügbaren Bestand gehören. Dies gilt auch für den gesperrten Bestand.

In allen Fallbeispielen, die im Rahmen dieses Moduls beschrieben werden, erfolgt die Berechnung des verfügbaren Bestands ausschließlich auf Basis des Konsignationsbestands:

Verfügbarer Bestand = freier Konsignationsbestand

Angaben zum tatsächlichen Bestand werden für den Konsignations- und den Kundenbestand täglich vom Kunden an AirSupply gesendet (Bestandsstatus: frei, Qualität, gesperrt).

1.3.3 Projizierter Bestand

Der projizierte Bestand beschreibt die Entwicklung des verfügbaren Bestands in der Zukunft. Er wird auf Basis folgender Variablen ermittelt:

- Verfügbarer Bestand
- Kundenbedarfe:
 - Unverbrauchte Bedarfe
 - oder (je nach Kundenunternehmen)
 - o Bruttobedarfe
 - Aktuelle In-Transit-Mengen, die Waren entsprechen, die der Kunde noch nicht erhalten hat
- Geplante Versendungen des Lieferanten (geplante Zugänge)

Projizierter Bestand für das Ende des Zeitrasters = Ursprünglicher Bestand – Bedarf (bzw. Unverbrauchter Bedarf) + In-Transit-Menge + Geplante Zugänge

Hinweis: Die Kundenbedarfe, geplanten Versendungen und In-Transit-Mengen werden in Kapitel [2_VMI-Workflow] erläutert.



1.4 Warnungsmanagement

AirSupply arbeitet in einem ausnahmenbasierten Modus. Sobald die Anwendung Unregelmäßigkeiten feststellt (zum Beispiel eine Bestandslücke), wird eine Warnung ausgelöst.

Der Lieferant muss daher nur dann reagieren, wenn eine Warnung ausgelöst wird. Wenn AirSupply keine Warnung für ein VMI-Material auslöst, muss der Lieferant keine Warenauffüllmaßnahmen für dieses Material durchführen.

Es werden zwei Arten von Warnungen unterschieden:

- Vorschau-Warnungen (das heißt, "Projizierter Bestand"-Warnungen in AirSupply)
- Echte Warnungen (das heißt "Vorhandener Bestand"-Warnungen in AirSupply)

1.4.1 Warnungen zum projizierten Bestand (Vorschau-Warnungen)

Vorschau-Warnungen werden erzeugt, wenn der projizierte Bestand nicht innerhalb der vertraglich vereinbarten Mindest- und Höchstmengen liegt.

In dieser Situation können drei unterschiedliche Warnungen ausgelöst werden:

• "Projizierter Bestand: Fehlmenge", wenn der projizierte Bestand null oder weniger beträgt. Der projizierte Bestand kann negativ sein.





• "Projizierter Bestand: Unter Minimum", wenn der projizierte Bestand unter der vereinbarten Mindesthöhe liegt.



• "Projizierter Bestand: Über Maximum", wenn der projizierte Bestand über der vereinbarten Maximalhöhe liegt.





1.4.2 "Vorhandener Bestand"-Warnungen (echte Warnungen)

Echte Warnungen werden erzeugt, wenn der aktuell verfügbare Bestand nicht innerhalb der vertraglich vereinbaren Mindest- und Höchstmengen liegt.

Der Lieferant hat auch die Möglichkeit, einen Meldebestand festzulegen. Wenn der verfügbare Bestand niedriger ist, wird der Lieferant durch eine Warnung informiert.

In dieser Situation können vier unterschiedliche Warnungen ausgelöst werden:

• "Vorhandener Bestand: Fehlmenge", wenn die Höhe des aktuell verfügbaren Bestands null beträgt.



• "Vorhandener Bestand: Unter Minimum", wenn der aktuell verfügbare Bestand unter der vereinbarten Mindesthöhe liegt.



• "Vorhandener Bestand: Unter Meldebestand", wenn der aktuell verfügbare Bestand unter dem vom Lieferanten festgelegten Meldewert liegt.





• "Vorhandener Bestand: Über Maximum", wenn der aktuell verfügbare Bestand über dem Höchstwert liegt.





2 VMI-Workflow

In diesem Kapitel wird der allgemeine VMI-Prozess-Workflow einschließlich optionaler Schritte beschrieben.

Die nachstehende Grafik zeigt ein Beispiel für einen VMI-Prozess in AirSupply. In diesem Diagramm werden die letzten beiden optionalen Schritte, der Konsignationsbestand-Prozess und der Gutschrift-Prozess, vom Kunden durchgeführt.



2.1 VMI-Konfiguration / VMI-Material-Stammdaten

Die VMI-Konfiguration ist abhängig vom Kundenunternehmen. Ein AirSupply Kundenadministrator kann folgende Elemente konfigurieren:

- Den Mindest- und Höchstbestand
- Die Ermittlung des verfügbaren Bestands
- Die Bedarfsart, die zur Ermittlung des projizierten Bestands verwendet wird.

Einige VMI-Konfigurationseinstellungen (wie beispielsweise der Mindest- und Höchstbestand) können jedoch im Kunden-ERP vordefiniert und an AirSupply gesendet werden. In diesem Fall kann der AirSupply Kundenadministrator sie nicht ändern.

Ein Lieferant, der über die entsprechende AirSupply Rolle verfügt, kann den Meldebestand definieren.

Weitere Informationen zu detaillierten VMI-Material-Stammdaten für ein bestimmtes Material finden Sie im Modul "Stammdaten" [Ref. 2].



2.2 Bruttobedarf und unverbrauchter Bedarf

Im VMI-Prozess werden Bedarfsprognosen durch Bruttobedarfe und Lagerbestandshöhen ersetzt. Der Kunde kann die an AirSupply übermittelten und dort veröffentlichten Bruttobedarfe nicht verändern.

AirSupply veröffentlicht die vom Kunden-ERP gesendeten Meldungen zum aktuellen Lagerbestand und zum Bruttobedarf und ermittelt die Höhe des projizierten Bestands.

Für die Bedarfsveröffentlichung gibt es zwei Optionen:

- Option 1: Lagerbestandshöhen und Bruttobedarfe können täglich bzw. regelmäßig parallel gesendet werden.
- Option 2: Der Kunde sendet die Lagerbestandshöhen täglich und den Bruttobedarf wöchentlich.

Bei Option 2 enthält der aktuelle Bestand die tatsächliche Systeminformation, aber die Bedarfe basieren auf einer zurückliegenden Berechnung. AirSupply zeigt auch die unverbrauchten Bedarfe an. Dies geschieht, weil die Bedarfe um den Verbrauch verringert werden, um den echten Bedarfsstatus im Laufe der Woche wiederzugeben (Aktualisierung der Bedarfe).

In diesem Fall muss der Kunde Verbrauchsmeldungen senden und AirSupply ermittelt die unverbrauchten Bedarfe.

Unverbrauchte Bedarfe = Bruttobedarfe - Verbrauch

Wenn die Verbrauchsmenge größer ist als die Gesamtbedarfsmenge, wird der unverbrauchte Bedarf den Wert null erreichen. Es gibt keine negativen unverbrauchten Bedarfe.

Die unverbrauchten Bedarfe werden zur Ermittlung des projizierten Bestands verwendet.

Die Regeln zur Ermittlung des unverbrauchten Bedarfs lauten wie folgt:

- Der Verbrauch wird von den Bedarfen subtrahiert
- Die Subtraktion beginnt mit dem frühesten Bedarf

Beispiel 1

In diesem Beispiel werden die Bruttobedarfe am Anfang der Woche für alle Zeitraster der Woche veröffentlicht. Die Verbräuche werden täglich veröffentlicht.

Die Bruttobedarfe können im Laufe der Woche nicht aktualisiert werden.

Aus diesem Grund kann der ursprüngliche Bedarf nicht dem ursprünglichen Verbrauch entsprechen und es entstehen unverbrauchte Bedarfe.

In der Spalte "Anfänglich" werden alle Daten eingetragen, die vor dem ersten in der Bestandsprojektion angezeigten Datum liegen. Vorhandener Bestand = 50. Es gibt 20 Positionen, deren Bedarfstermine vor Montag liegen. In diesem Beispiel ist die Bedarfsveröffentlichung neu (im Falle einer neuen Bedarfsveröffentlichung: Bedarf = Unverbrauchte Bedarfe):

	Anfänglic	Мо	Di	Mi	Do	Fr
	h					
Anfangsbestand	50	30	25	25	15	10
Bedarf	20	5	0	10	5	10
Unverbrauchte Bedarfe	20	5	0	10	5	10
Endwert Bestand	30	25	25	15	10	0



Bestands-Anfangswert eines Zeitraums = Bestands-Endwert des letzten vorherigen Zeitraums

Vorhandener Bestand Dienstagmorgen = 30 (am Montag wurden 20 Einheiten verbraucht):

	Anfänglich	Di	Mi	Do	Fr
Anfangsbestand	30	25	25	15	10
Bedarf	25	0	10	5	10
Unverbrauchte Bedarfe	5	0	10	5	10
Endwert Bestand	25	25	15	10	0

Verbrauch	20

Bedarf 25 – Verbrauch 20 = 5 Menge Unverbrauchter Bedarfe. Diese Daten werden zur Ermittlung des Bestands-Endwerts verwendet.

Beispiel 2

In diesem Beispiel ist der Verbrauch am Montag größer als der veröffentlichte Bruttobedarf für Montag. Die unverbrauchten Bedarfe im Anfangs-Zeitraster belaufen sich auf 0. Die Differenz zwischen Bedarf und Verbrauch (= 5) wird automatisch im nächsten Zeitraster veröffentlicht.

	Anf.	Di	Mi	Do	Fr
Anfangsbestand	30	30	25	20	10
Bedarf	25	10	5	10	0
Unverbrauchte Bedarfe	0	5	5	10	0
Endwert Bestand	30	25	20	10	10

Verbrauch	30

In diesem Fall wird die Differenz zwischen Bedarf und Verbrauch den unverbrauchten Bedarf im nächsten Zeitraster verringern.

Der Verbrauch wird gleichzeitig mit den Bestandshöhen veröffentlicht.

Hinweis: Die neue Bedarfsveröffentlichung (wöchentlich gesendet) führt dazu, dass die unverbrauchten Bedarfe mit dem Bruttobedarf gleichgesetzt werden. Die Ermittlung der Lagerbestandshöhe mit oder ohne Verwendung der unverbrauchten Bedarfe hängt von der Kundenorganisation und der Häufigkeit der Bedarfsveröffentlichung ab.



2.3 Veröffentlichung der Lagerbestände

Die Lagerbestandshöhen der einzelnen Positionen werden täglich aktualisiert und veröffentlicht und ersetzen die Bestandshöhen, die AirSupply im Laufe des Tages ermittelt hat.

Bestands-Anfangswert eines Zeitraums = Bestands-Endwert des vorherigen Zeitraums. Die von AirSupply ausgelösten Warnungen basieren auf den verfügbaren und projizierten Bestandshöhen.

2.4 Erstellen geplanter Zugänge

AirSupply ermöglicht dem Anwender die Planung von Lieferungen (geplante Zugänge genannt) und ermittelt erneut den projizierten Bestand unter Verwendung der eingegebenen geplanten Zugänge. Mit den geplanten Zugängen aktualisiert die Anwendung den projizierten Bestand und die Vorschau-Warnungen.

So kann der Lieferant vor der Versendung der Waren prüfen, ob seine Warenauffüllstrategie den Anforderungen entspricht. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass AirSupply den Anwender warnt, wenn der projizierte Bestand einschließlich der geplanten Zugänge außerhalb der festgelegten Mindest- und Höchstwerte liegt.

Auf diese Weise kann der Anwender zukünftige Fehlmengen (projizierter Bestand) frühzeitig vermeiden. Die Option der Erstellung geplanter Zugänge steht beiden Parteien offen (Lieferant und Kunde).

Nur der Lieferant darf die geplanten Zugänge speichern und sie als Basis für die Lieferaviserstellung verwenden.

Die Erstellung geplanter Zugänge ist optional, wird aber dringend empfohlen. Wie Sie geplante Zugänge in AirSupply erstellen können, wird in Kapitel [3.4.3_Geplante Zugänge] erläutert.

2.5 Versand (In-Transit-Menge)

Wenn der Lieferant (im Falle eines VMI-Materials) Ware versendet und dabei den Lieferavis-Prozess verwendet, wird die entsprechende In-Transit-Menge in AirSupply veröffentlicht. Es gibt zwei Möglichkeiten, um in AirSupply ein Lieferavis zu erstellen.

Der Lieferant kann ein Lieferavis auf Basis einer VMI-Referenz erstellen (einer VMI-Bestellung, die zur Unterstützung des Lieferavis- und Wareneingangsprozesses verwendet wird) oder er kann dies anhand der eingegebenen geplanten Zugänge tun.

Der Versand eines Lieferavis an den Kunden hat folgende Auswirkungen:

- Aktualisierung der In-Transit-Lieferungen: Die versendete Menge des Lieferavis wird automatisch zur In-Transit-Liefermenge hinzugefügt. Dabei wird das voraussichtliche Ankunftsdatum des Lieferavis verwendet.
- Aktualisierung der geplanten Zugänge: Die versendete Menge des Lieferavis wird von der Menge der geplanten Zugänge abgezogen.
- Neuberechnung von projiziertem Bestand und Vorschau-Warnungen.



2.6 Wareneingang

Wareneingangsmeldungen werden vom Kunden an den Lieferanten geschickt und beziehen sich auf ein VMI-Material.

Die Wareneingangsmeldung umfasst:

- Erhaltene Menge
- Stornierte Mengen (zur Stornierung eines irrtümlich eingegebenen Wareneingangs)
- Zurückgesendete Mengen (zurückgesendete Artikel, die qualitativ minderwertig, unvollständig oder beschädigt sind)

Der Wareneingangsprozess ist dem VMI-Prozess und dem Bestellprozess sehr ähnlich. Der Kunde sendet die Wareneingangsmeldungen an den Lieferanten, wenn eine Sendung eingegangen ist und in seinem ERP-System verarbeitet wurde.

Wenn der Kunde die Ware erhält und annimmt (Wareneingangsstatus "Received"), wird AirSupply die In-Transit-Menge aktualisieren (verringern) und den verfügbaren Bestand erhöhen.

Meldungen über stornierte oder zurückgegebene Mengen haben keinen Einfluss auf den verfügbaren Bestand.

Weitere Informationen zum Wareneingangsprozess finden Sie im Modul "Wareneingang" [Ref. 7].

2.7 Verbrauch

Auf Basis der Bruttobedarfe kalkuliert AirSupply, wenn der Bedarf wöchentlich veröffentlicht wird, ein Feld namens Unverbrauchte Bedarfe, das definiert ist als **Bruttobedarfe – Verbrauch**.

Ziel dieses Vorgehens ist es, den tatsächlichen Status der Bedarfe im Laufe der Woche wiederzugeben, obwohl die Bedarfe nicht durch Bruttobedarfsmeldungen aus dem ERP-System des Kunden aktualisiert werden.

In diesem Fall muss der Kunde Verbrauchsmeldungen senden und AirSupply ermittelt den unverbrauchten Bedarf.

Hinweis: Beim "Konsignationsbestand" erfolgt der Eigentumsübergang vom Lieferanten auf den Kunden im Moment des Warenverbrauchs.

2.8 Bestandsbewegungen

Die Bestandsbewegungen umfassen mehrere verschiedene Meldungstypen (bzw. Prozesse). Zwei von ihnen, die Wareneingangs- und die Verbrauchsmeldung, betreffen den VMI-Prozess.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Zusammenhänge zwischen Bestandsbewegungen, Bestandshöhen und anderen Datentypen:

↑ Bedarf oder unverbrauchte Bedarfe	↓ Projizierter Bestand
↑ Verbrauch	↓ Unverbrauchter Bedarf
↑ Versendete Lieferavis	↑ In-Transit
↑ Geplante Zugänge	↑ Projizierter Bestand
↑In-Transit	↑ Projizierter Bestand
↑ Wareneingänge	↓ In-Transit
↑ Wareneingänge	↑ Verfügbarer Bestand
↑In-Transit	↓ Geplante Zugänge

Tabelle 1: Zusammenhänge zwischen Bestandsbewegungen, Bestandshöhen und VMI-Datentypen



Zur Erinnerung:

- Projizierter Bestand für das Ende des Zeitrasters = Ursprünglicher Bestand Bedarf (bzw. Unverbrauchter Bedarf) + In-Transit-Menge + Geplante Zugänge
- Unverbrauchte Bedarfe = Bruttobedarfe Verbrauch

2.9 Gutschriften

Die Gutschrift steht in direktem Zusammenhang mit dem Konsignationsbestand.

Eine Gutschrift ist eine spezielle Art der Rechnung, bei der der Kunde eine Rechnung für den Lieferanten erstellt. Die Erstellung der Gutschrift erfolgt im ERP-System des Kunden. Der Kunde verbraucht Waren und veröffentlicht entsprechende Verbrauchsmeldungen im Kunden-ERP und in den AirSupply Systemen. Der Verbrauch ist die Basis für die Gutschrifterstellung.

Weitere Informationen zum Gutschriftprozess finden Sie im Modul "Gutschriften" [Ref. 8].



3 VMI in AirSupply verwalten

3.1 Rechte und Genehmigungen

Jeder Anwender kann in AirSupply eine oder mehrere Rollen innehaben. Ein Lieferant bzw. ein Kunde muss über die relevanten Rollen verfügen, um VMI-Materialien verwalten und konfigurieren zu können.

Die folgenden zugewiesenen AirSupply-bezogenen Rollen sind berechtigt, den VMI-Prozess zu verwalten:

- AirbSellerConfigAdmin
- AirbSellerSales
- AirbSellerVMI

Hinweis: Die oben aufgeführten Rollen entsprechen Airbus Kunde. Andere Unternehmen haben eine andere Codierung.

3.2 Anwenderrollen

Dieses Trainingshandbuch ist mit Screenshots illustriert, die folgende Anwenderrollen umfassen.

Mitarbeiter Lieferant:

- AirbSellerAdminRead
- AirbSellerConfigAdmin
- AirbSellerOrder
- AirbSellerSales
- AirbSellerShip
- AirbSellerSparesResponsible
- AirbSellerVMI
- UM Default

Mitarbeiter Kunde:

- AirbBuyerAccountsPayable
- AirbBuyerAdminread
- AirbBuyerOrderingOfficer
- UM Default

Administrator Lieferant:

- AirbSellerAdminRead
- AirbSellerM2Madmin
- ControlPointAdmin
- NetworklinkAdmin

Kundenadministrator:

- AirbBuyerAdminread
- UM Default
- UM Reset Password Role
- UM View User Profiles Role



3.3 VMI-Konfiguration

Die VMI-Konfiguration hängt vom Kundenunternehmen und den VMI-Konfigurationseinstellungen ab, die vom Kunden-ERP-System vordefiniert sind.

Der Kunde kann einige VMI-Parameter für ein Material oder für einen Kundenstandort festlegen.

Der Lieferant kann einige VMI-Parameter für ein Material oder für einen Lieferantenstandort festlegen.

Wenn keine Standard-VMI-Konfiguration für ein Material vorhanden ist, wird die vordefinierte Konfiguration für den Standort angewendet.

Hinweis: Falls Sie spezielle Fragen zur VMI-Konfiguration Ihres Unternehmens haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.

3.3.1 VMI-Konfiguration durch den Kunden

3.3.1.1 VMI-Konfiguration für einen Kundenstandort

Die VMI-Konfiguration für ein Kundenunternehmen und einen Kundenstandort wird in den meisten Fällen durch einen Administrator verwaltet (das heißt, AirbSellerConfigAdmin).

Weitere Informationen finden Sie im Modul "Dashboard" [Ref. 3].

Wenn Sie über die erforderliche AirSupply Rolle verfügen, können Sie die Standard-VMI-Konfiguration für die einzelnen Kundenstandorte definieren. Verwenden Sie hierfür die "Einstellungen Werk Kunde", auf die Sie über das Dashboard zugreifen können.

tupptylin-Services -	Verwellung + News							HOME FIRST CONTRACTOR
	Rammin - emission inspect - Developer				w ener 🛔 manager 🖽 bien	a a Ny Aratana	C Later Server of Late	A technical
Air Tupping Lapholik	Bestellungen		Ausstation Kolaboration		Bestellwarmungen		Kein Wateneingung	•
S towner	Stotan		2929		Werningstyp		28367	
· instage · · ·	Traphic trapped with Campan	1827	Exclusion Development in the second second		Constant of Addie Agend	-15	Real Southage-	
Wenter Managed Investory (MM) -	7	21115	Taxan Longin (10 Darger	1087	Ten Typennyrty	28367	Process 🖬	-
Constant	Rapin Darpi (See Second	1930	Parties Charge Core Disease	1008	Supremetry in Collection Trans. allocated			
O Generaturyes and Reservation	L	567	Paster .	34	Templific Letters	. P	-	
O retry in most fails	-	1200	Basic contraction					
and the second s	Particle Research	389	Durchnickt durch Kunden	390			Dn-lime delivery (OTD)	
			3				0	
	Bestätigung durch Ceferantes	- 4	Darimetet innis hannen. Westnangsfäh		Bedarfs-Detta	- 14		
	2		Constant Constant		11		Oth protect	
8	Belaftyraynan (ferman) Belefyry, beir celearan Warrung Sa		Institutional sharps	30	Second control of the second s	_	Waterial status - Warrising	

Klicken Sie auf den Link "Einstellungen und Stammdaten".

Die Seite "Einstellungen und Stammdaten" wird angezeigt.

Klicken Sie auf "Einstellungen Werk Kunde".



SupplyOn Services •	Wryshing • News	All and a lower strength of the second streng
	Transfer () The and () Transferinger and Thermitian (T THE . B MANAGE
Air Scentry Logistics	Spracha	14
S head	Ny Workspiece-Konfiguration	
• (strang -	Rep Revising - Acad Science	
Avenue Managed Investiga (MR) -	Flue:	21
	E-Mail Benachrishtigungen (basierent auf Wermangen)	
O International Annual An	E-Mail Banachrishtigungen (biskenend auf Warrangen)	
a restart	Exemployages (in 1) that Deverturingunges	
	Organisation	
	East-biologent Werk Familie	
	Material	
4	Reserved Matematican	

Der nachstehende Screenshot zeigt die Seite "Einstellungen Werk Kunde".

Ensteilur	ngen Vinnt K	unde								
Well-Knd.	ERP Wert:	Kundenorg	Material-Grupplerungsebene	Mindestbestand	Meldebestand	Naximalbestand	Bestandstyp	Rundungsmenge	Mindestliefermenge	Zeltspanne Durchschnittab
DEFAULT	DEFAULT		DEFAULT	5 000	0	10 000	EA	100	1 000	28
AIR11	1110	ASTBUYCGILET	8-=8(()	5.000	0	10 000	E4	100	1000	260
AR(12	1120	ASTBUNCGILET	DEFAULT	±000	0	10 000	EA	100	1 000	28
1491	1200	ASTRUYCG1LE2	DEFAULT	5 000	0	10 000	E4	100	1 000	28
AR13	1130	ASTBUYCGILET	DEFAULT	5 000	0	10 000	E4	100	1 000	28
AIR14	1140	ASTBUYCG1LE1	DEFAULT	8 000	0	10.000	EA	100	1 000	28
¢										
					Zun	Geb .				

Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.



3.3.1.2 Konfiguration der Material-Stammdaten

Je nach Kundenunternehmen ist es möglich, den VMI-Prozess in AirSupply als Prozessschlüssel für ein Material zuzuordnen.

Hinweis: Andere Kunden können die VMI-Parameter über eine im ERP-System des Kunden erstellte Stammdatenschnittstelle festlegen.

Um einem Material den VMI-Prozess als Prozessschlüssel zuzuordnen, gehen Sie bitte wie nachstehend beschrieben vor.

ame) SupplyCo-Services - Verwellung - Nows W Free & Marridgen III Darah ar My Archana 0.14 ÷ Ausslahende Kollaboration Air Scoolly Legist Bestellwarmungen . Ken Wanneirgung 2929 renget/p 28367 22 -1 1887 it 😜 21113 1687 1935 1068 34 34 687 1798 389 chaicht durch Kunder On-time delivery (OTD) ÷ . 0 Bedarfs-Delta tigang durch Lieferanten . - 6 11 2 22 Warnan Ka Warning the Materialstatus Warnunger -

Klicken Sie auf den Link "Einstellungen und Stammdaten".

Die Seite "Einstellungen und Stammdaten" wird angezeigt.

Klicken Sie auf "Material-Stammdaten".



Surger Disservation Berricken v	Mervedung + Meve	n (Alas I web a second s
	harmonic - sectore - Clerentheques and Researchers	77. The & Avenues
Air Supply Logistic	E-Mail Benachrichtigungen (hasserent auf Warnungen)	
11 instant	Restantingen for E. Mar Broup fore Higgs gen	
· Internet ·	Organisation	
Internet Manager Insurance y (Mit)	Franklanger Web Number	
· Antipatra of Congre	Material	
C Traillean ar Taircaine	Name formation (
Format .	Prizosie	
	Training and	
	Admin Teeta	
	Previdence dir Franken Berline Represe	
(k)		

Auf der Seite "Material-Stammdaten" können Sie in der Spalte "Prozessschlüssel" den Prozessschlüssel für alle angezeigten Materialien einsehen.

June (3	-	8		Internation	(Zahasharmen			flower last	pestie (+	(and the second
Stateman Pro Average Vite B	enruster let. View	· ceruster	Lines List In	Malangin King -	Distributive tool		Manuar Laf	Manufacty Lief	-	THE SHOTHER
I AUTRAL 2 AUTRAL 2 AUTRAL 2 AUTRAL	1916 1910 1910 1910 1910	Neg, Anto, Joo, Con, Neg, Anto, Joo, Con, Neg, Anto, Joo, Con, Neg, Anto, Joo, Con,	50023484	0001200100 12773383 006-0000 108-0002	Lane All score and sold score and case All Lane All		inni 200 dal 2017 Stracker Discrittation Biochilattia	Leen Hold . And Tollie Cules of T Leen Hold T Leve Hold T	Hotos	ны, 2002, 20 ны, 2002, 20 ны, 2002, 20 ны, 2002, 20
teen in EDeltige	inter 2 inter	de debument de la debument de la debumenta debumenta de la debumenta debumenta de la debumenta debumenta debumenta debumenta debumenta de la debumenta debumen	fatten (8 Mail or	national transiti authetest		Detapor lais 31 +			T tets [] Y	

Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.

Wählen Sie das Material aus, dem Sie den VMI-Prozess zuordnen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche "Details".



bette Jerre	Hartern (×.		244 montos	n i Devin hinstean			Here Sychaed	N	incase a
tions there	eddae	W tenate								Description
ALTEN (717 10001 110 110 110 110 110	Hari, Budi amari Bar, Anta (10, Co- Bar, Anta (20, Co- Bar, Anta (20, Co- Bar, Anta (20, Co-	Lorus Col 18	Malatan India Calification ALTIBUT MALADIO VARIATION	Malenutingth KNA Gener Adt Hunger get21 - sturget Gener Adt Gener Adt		1 Investore, Lor Solit allo cot 2117 70210002 Disc254e11 Disc251e114	Mangheith Lur Law Addr Shittincken Aftick Law Addr Law Addr	Presentation NGA_100 INA_STD INA_STD INA_STD	04.00 Call All, 500, 38 All, 500, 38 All, 500, 38 All, 500, 38
cut Inc	nat e 13 Na tuda		1.000	nessee. I handtadete	6	Bootstage pro Sales - [90 - [92		trin terms (tate [1] -	n)



Wählen Sie auf der Seite "Details Material" die Option VMI_STD (VMI Standard) als Prozessschlüssel aus.

Material-Disronization			
Cetato Internet Citra 200 MM			
Organisation delate			
Organisation Kontole Wellin Kond, Ordaning Official Hamas Organing Official Code Organing Official Texation	ATTRACOURT STATEMENT AND	Organisation Lind Understand Prianecostal Lindeignt	AdfectCollero Helociano Helociano
Details Material			
Eidenahummat kanda Statenatias (Freitung kanda Protoso (Hussal Senetige Wech	CMA203-004	Materialisminum under Schlandt Materialisminum provider and schland Transchlag für Materialisminum Latt Konschlag für Materialisminum Latt	589-200-005 Lawar-44565 1899-44565 1899-445647
Fleedowa Falld 1 Kuerde:		Flexibia Feix Liebrart	
Hentres Feld 2 Hundle		Paultina Feit 2 Ludeant.	
Käiteiteitiet			

~	Prozessschlüssel:	NON_VMI	~
Q		NON_VMI	
-		VMI_STD	



Nach dem Sie diese Änderung vorgenommen haben, werden diese auf der Seite angezeigt und neue Felder erscheinen.

Andread Print Print Print Print			
and the second second			
Digensiumen Kante Digensiumen Setelling Officer Hame Distancy Officer Distance Distancy Officer Distance	4280/YC51211784804Cg 4480/11/4 1110/4811 349981885 4(4),000_30 441171/493811	Organisation Lad Ladiesationn Piteranooda Ladiesati	ADTHELOCALEZOR TAW, WHIE, 2011, COVARD 49 201222300
Delastiq Mastariat			
tatenativarene Konde Antenati es divelturg Korde Ingassa divelusi es	Cherry Bills and Leven All	Kateramanner Leferart Materationativ Aturg Leferant Line Office Atagainstein, Lef	1993-199-199 Laws 44507 1994-20-001 Laws 44507
All - Designdageneting	0		
Referitation) Andolations Namaballers	8008 0 19068	De dissisty. Hangarasthat	anv 🗮
ME - Minigratives che imbrangers			
fundungsmänger Kinde utfährtnänger	100		
All - Socialize Paraterial			
elsparse Duickschettlikestaf	280 Taget	Factor Merupe für gript. Dogilinger	10 N
taniar faid	B Barden	Pakter Autobasport gept Zaplinge	
Servetige Werks			
Nandolasa Paida 1 Nuandar. Tambiana Paid 2 Kuandar.		Flexibles Faild 1 Californit Flexibles Faild 2 Californit	
Goldenfar			
	Second Interference	interrupt or other lineares. Line or articles	
VMI - Bestandsgrenzer	•		
Mindesthestand	soon iste	VTQ OT	
Maldahurbant	0	e contra	100
werdenestand.	0 000	THESE.	
Maximalbeitand:	10000		

Rundungsmenge:	100				
Mindestiefermenge:	1000	_			
VM – Sonstige Parameter 🔒					
Zeitspanne Durchschnittsbedarf	280	Tag(e)	tenge für gept Zugänge:	80	*
Transportzeit	99	Shunden	uslösepunkt geol. Zugänge	80	*

Wenn Sie über die erforderliche Rolle verfügen, können Sie den Mindest- und Maximalbestand (1), die Rundungs- und die Mindestliefermenge (2), die Zeitspanne Durchschnittsbedarf und die VMI-Transportzeit (6) ändern. Der Kunde kann den Bestandstyp (die Mengeneinheit für den Mindest- und Maximalbestand) in "QTY" und Tagen bestimmen (4).

Um die Konfiguration zu speichern, klicken Sie unten auf der Seite "Details Material" auf die Schaltfläche "Speichern".



3.3.2 VMI-Konfiguration durch den Lieferanten

3.3.2.1 VMI-Konfiguration für einen Lieferantenstandort

Auf der Seite "Einstellungen Organisation Lieferant" finden Sie die Standardeinstellungen für die Bestandsprojektion des Lieferantenstandorts.

Klicken Sie auf den Link "Einstellungen und Stammdaten".

Supply Cin Services -	Verwelleng + Nove							HOWER FIRST STATE
	haarii (origin) (gen) (harborr					18, 6 -11, 10	C Labor Names or Con-	A 10120000
Airtheory Logistik	Besielungen		Ausstation Kollaboration		Bestellwarmungen		Kein Wareneirging	
S invert	204aa		2929		Wernungstyp		28367	
E Santag	Tagele tragée de lages	1887	Reducing and Stationard and Stationard and Stationard S		Construction of an internation depends	15	Prioritiz 😜	
 Wenter Managed Investigation (WM) = Statements 	Nac	1930	Baser Longin (10 Desge	1687	Taxi Species provide the second secon	-		28388
a settime of later	-	34	Pagene Oring Street Dearest	1008	-	н		
O Genetikangan ant Bantramen	Andready Transmit	887	Trainfor prime	34	(templify) articles	. P	-	
C restant		1598		200			The fails shares in strengt	
	Colors Montell	180	2	540			0	-
			Samelyngens Charge				Phys ITS Internet	
	Bestätigung durch Unferanten		Versang für	-	Bedarts-Detta	*		
A	2 Selectory operations of the selection		national and	1	11		Oth profes	
•	Warrung Kar				Werning for		Materialstatus Warringe	n →

Die Seite "Einstellungen und Stammdaten" wird angezeigt.

Klicken Sie auf "Einstellungen Organisation Lieferant".

SupplyOn-Bervices •	Wewelling T. Hins	The second design of the secon
	Instrume in Antonio (a) (2011) - Materiagie and Management -	T The A Manager
AirSupply Logistik	E-Mall Genachrichtigungen (bealerend ab Warnungen)	
S towned	Challed rapin for C. Ber Descent Harrison	
E Service -	Organisation	
 Vesta Basged transity (NB) - Connect 	Examination (Figure Antice) (antice)	
Contract of Sector	Material	
O manufacture and the second	The second	
Tradical	Proswale	
	Ronfligge stime 1 adverses i Resentante i Defension Resentante provide site	
	Admin Toola	
	Novel 2 (4) of NA Arguest Sec. (13) Forget Sec. (13) For	



Der nachstehende Screenshot zeigt die Seite "Einstellungen Organisation". Abhängig von Ihrer Rolle haben Sie eventuell nur eine Leseberechtigung oder aber die Möglichkeit, die Standardwerte zu ändern:

Stammdaten Organisation Lieferant					
Gruppe Lieferant Name Organisation Organisations-ID	Supplier Airfoll ARB ASTSELCG2LE1 2917488				
VW-Parameter	Spezifisch für Org. Lief.	Air Supply Default		Spezifisch für Org. Lief.	Air Supply Default
Tageszeltraster	28	14	Zeitraum für Auftreten der VM-Warnung und pebiante Zugänge (in Tagen)	45	150
Nochenzeitraster	12	11	Offset	0	0
Monatspeitraster	12	24			
VMI – Mengenkontrolle geplante Zugänge	Specifisch für Org. Lief.	Air Supply Default			
Faktor Henge für gept. Zugänge	50	80			
Faktor Auslösepunit gept. Zugange	55	80			
Kontrolle Bedarfsprognose	Specifisch für Org. Lief.	Air Supply Default			
Hörlerung der autom Best, im Bes. Hartzonf	0				
		Zuros Spectrem	Anderungen verwerften		

0	VMI – Mengenkontrolle geplante Zugänge		Spezifisch für Org. Lief.	Air Supply Default
0	Faktor Menge für gepl. Zugänge	0	50	80
	Faktor Auslösepunkt gepl. Zugänge	0	50	80

		Spezifisch für Org. Lief.	Air Supply Default
0	Zeitraum für Auftreten der VMI-Warnung und geplante Zugänge (in Tagen)	45	150

 Faktor Menge für geplante Zugänge 	Kontrolle der Menge erstellter geplanter Zugänge. Dieser Faktor stellt die Differenz zwischen der Mindest- und Höchstbestandsmenge dar. Der Wert 100% bedeutet, dass geplante Zugänge erstellt werden, bis die maximale Lagerbestandsmenge erreicht wird.
Paktor Auslösepunkt geplante Zugänge	Kontrolliert, wann geplante Zugänge erstellt werden. Dieser Faktor stellt den Punkt zwischen der Mindest- und Höchstbestandsmenge dar, der geplante Zugänge erstellt, wenn der Wert darunter fällt. Der Wert 100% bedeutet, dass geplante Zugänge nur dann erstellt werden, wenn die Mindestlagerbestandsmenge erreicht wird.
Seitraum für Auftreten der VMI-Warnung und geplante Zugänge (in Tagen)	Wird verwendet, um die Ermittlung der Warnungen zum projizierten Bestand im konfigurierten Lieferantenstandort auf einen bestimmten Zeitraum zu beschränken. Wenn eine Warnung zum projizierten Bestand nach dem konfigurierten Zeitraum auftritt, wird keine Warnung ausgelöst. Dieser Parameter wird auch zur Festlegung des Standardzeitrahmens verwendet, in dem der Lieferant geplante Zugänge erstellen kann.

Weitere Informationen zum Bereich VMI-Parameter finden Sie im Kapitel [3.5.1.4_Konfiguration der Seite Bestandsprojektion].



3.3.2.2 Konfiguration der Material-Stammdaten

Als Lieferant können Sie den einem Material zugeordneten Prozessschlüssel nicht ändern, aber Sie können einige VMI-Parameter konfigurieren (wenn Sie über die hierfür erforderliche Rolle verfügen).

1000- Supply On Services	- Verwellung - Nove							HOME FIRST TANK
	haarrij + orhan soont + baeboer				w ene 🛔 Managam 🖽 Data	1195 (-1196	C Labor Server or Case	A reconnect
Air Supply Logistik	Destofungen		Ausstahende Kollaboration		Bestellwarnungen		Ken Wanneingung	
S hereer	Stotus		2929		Werengityp		28367	
 Annual Annual Annua Annual Annual Annu	Traplet traplet (NE Corport	1887	National Society of Control of Co		Construction on Constant Agence 1	15	Berthomage- ber formingerg	
 Venice Managed Investicity (VM) 	-	21115		1007	Tan Tymmyrg	28367	Process @	100
Statement	Raphe Darge (site feases)	1900	Farm Course Course	1008			4e#	24346
· ····································	tures and the second se	34	1 tracher	34		Ĥ		
O Constituingun aus Manterianner	Value, Malane	487	Beeldungen jestite		Templet (ethnig	1	and a	· ·
B restart	E Particle Transmit	289	Durchwickt durch Kunden	390			Cri-lime delivery (OTO)	
			3				0	
	Bestätigung durch Lieferanian	- 40	Basaripergeneral Halanger Danimett anni Fanami Wartuang far		Bedarfs-Cella		Office (11) Falling Hore	
	2		Telefore Comp		11		OTS protect	
8	Barthgary dark rate min- Wersing Kar		, and taken a start of	<i>w</i>	Manung Ar	_	Materialistatus Warning	m +

Klicken Sie auf den Link "Einstellungen und Stammdaten".

Die Seite "Einstellungen und Stammdaten" wird angezeigt.

Klicken Sie auf "Material Stammdaten".

SupplyOn Services -	Verselling + News	P. Control Statement Street II. Street Statement
	Superior - Inclusive Insures - Electrologies and Researching	(T.Dec. & However
Air Stepping Logistik	E Alari Benarbrichtligungen (benierend auf Warnungen)	
E remai	Reserves to 1 Mill Reserves and an and a second secon	
B terring -	Organisation	
 Verser Managari Inversery (VMI) Comments 	Reserves Participation (dean	
· ····································	Material	
O Construction December	Marcus Parameters	
B terms	Prozesse	
	Kadaputan Lateraa Xaanatee Lateraa Kadadaa jaaliyattaa	
	Autroin Taolo	
	Recentled the Appene	



Wählen Sie auf der Seite "Material-Stammdaten" ein VMI-Material aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "Details", um die VMI-Parameter wie unten dargestellt zu konfigurieren und anzupassen:

ucte Zura	claatzer -	-		Zeile hinzufüge	0 Zele ibschen			Mene Suchpr	ofile	Verwater. •
elerial-Stam	midation									
applyOn Det	. View	Venio	den e							Filter datücture
Kundengr	Kunden	ERP Werk	Materialist, Kind	Materialbeachr, Knd.	Materialite Lief.	Materia/Deschr.	Processiech.	Ord, Off. Name	Old Off Telef.	Planercode Lief.
RANN.	ASTEU.	1110	CMH-CG 002-2010	Support Bracket	SNN-CG_002	Support Bracket	VM_STD	Judy Jillings	+44 1179 60	
TRAPPN.	ASTBU_	1110	CMN-CG_002-2011	Lever 445	BMN-CG_002	Lever 445sti?	ANS DIG	James Natin	+44 1172 69	
TRAININ	ASTEU.	1110	CMN-CG_002-2012	Handle Fisture long	SNN-CG_002	Handle 4557	VML_STD	Jody Jillings	+44 1179 60	
TRAININ.	ASTBU_	1110	CMN-P-002 V1.01	Support Bracket	SWN-P-002_V1	Support Ramp	VAR_STD	Judy Jillings	+44 1179 59	
RANIN	ASTBU.	1110	CMPI-P-002_V2-01	Lever 445	SMH-P-002_V2	Lever 445x57	VM_STD	Judy Jillings	+44 1179 60	
RAMIN.	ASTRU.	1110	CMRH-P-002_V3_01	Handle Fixture tong	SMN-P-002_V3	Handle 4557	VML_0TD	Judy Stings	+44 1179 69	
IRANIN	ASTEU.	1110	CMPJ-P 002-2010	Support Bracket	SRN-P_002-20	Bupport Bracket	VM_STD	Judy Jillings	+44 1179 60	
RANNI.	ASTRU:	1110	CMRHP. 002-2011	Lever 445	9884-P_002-20	Lever 645x57	VM_STD	James Martin	+44 1179 69	
RAMIN	ASTBU.	1110	CMN-P 002-2012	Handle Fisture long	SMH-P_002-20	Handle 4557	VML.STD	Judy Jitings	+44 1179 68	
TRAININ.	ASTBU.	1110	CMN-R-002-2001	Support Bracket	BMN-R-002-20	Support Bracket	VML_STD	Judy Jillings	+44 1529 68	
	100 Mar 10 Mar		The second second second	and the second						
SCK DEW	1040 + 10	15 POCTATE	Detana mataria 2-15	AT VERSCHOUP						

Organisationsdetails			
Organisation Kunde	ASTEU/VCG1LE1 / AIREUS UK	Organisation Lief:	ASTSELCG2LE1 / TRAINING@ 002- SupAr_Coventry 49
Went: Knd.: Ordering Officer Flame: Ordering Officer Code: Ordering Officer Telefon:	1150 JAR11 Jong Jalage AUK_00C_JJ +44 1170 69 3832	Lieferanternn - Ptanercode Lieferant	000223447
Details Material			
Natenainummer Kunde: Natenalbeschreibung Kunde Prozeseschlüssel	CMIT+CG_002-2010 Support Bracket VMI_STD	Materialnummer Lieferant: Materialbeschreibung Lieferant Vorschlag für Materialier Lief Vorschlag für Materialbesche Lief	SMH-CG_002-2010 Support Bracket SMH-CG_002-2016 Support Exclusion
VMI – Bestandsgrenzen			
Windestbestand: Weldebestand	1500 PCE	Bestandstyp: Mongensinheit	GTY (PCE) PCE
Narmalbestand VMI – blengenbeschränkungen	6000 PCE		
Rundungsmenge Windestliefermenge:	100 PCE 100 PCE		
VMI – Sonstige Parameter			
Zeitspanne Durchschnittsbedart Transportzeit	20 Tap(e) 30 Stunden	Faktor klenge för gepl. Zugange: Faktor Auskösepunkt gepl. Zugange:	80 % 16
Sonstige Werte			

	VM – Bestandogrenzen					
	Mindestbestand:	1 500 PCE	1	Bestandstyp	QTY (PC	CE)
	Meldebestand.	0 PCE	0	Mengeneinheit:	PCE	
	Naximalbestand:	5.000 PCE				
0	VM – Mengenbeschränkungen					
Q	Rundungsmenge	100 PCE	0			
	Mindestliefermenge:	100 PCE	9			
	VIII – Sonstige Parameter					
	Zeitspanne Durchschnittsbedart.	29 Tag(e)	2	Faktor Menge für gept. Zugänge:	80	15
	Transportati	36 Stunden	3	Faidor Auslösepunkt gept. Zugänge:	60	1



1 Meldebestand	Wird für Warnungen den Anwender, wenn definierte Höhe erreid Mengeneinheit des B Mithilfe der Meldebes	des Typs "Unter Meldebestand" verwendet und informiert der projizierte Bestand eine bestimmte, vom Lieferanten cht. Dieser Wert findet nur dann Anwendung, wenn die sestandstyps nicht "Tage" ist. standswarnung ist der Lieferant in der Lage, ein
	Lagerbestandsminim	um vorherzusehen.
2 ∨MI-	Rundungsmenge	Der Faktor, der zum Runden der Versandmenge
Mengenbeschränkungen		verwendet wird. Beispiel: 1058 Positionen wären erforderlich, um den Bestand bis zum Höchstwert aufzufüllen. Der Rundungswert beträgt 50. Daraus resultiert eine Versandmenge in Höhe von 1050
	Mindestliefermenge	Die kleinste Materialmenge, die ausgeliefert werden kann.
Transportzeit	Die Standardtranspor Anlieferadresse.	rtzeit für das Material von der Ausliefer- bis zur

Vergessen Sie nicht, auf die Schaltfläche "Speichern" zu klicken, um die Konfiguration zu speichern.



3.3.3 Warnung für aktualisierte VMI-Parameter

Emun (۰. ۵ Man -٠ DISTANCE IN MICHAEL 01 An Supply Logist tion of Escape + Notific On-time delivery (O1D) 4 13 0 EDI Zeriplater 0 73 12 A -

Eine Warnung zu Änderungen an VMI-Parametern ist nachstehend aufgeführt.

Durch Klicken auf den Link in der Karte gelangen Sie auf die Seite "Übersicht Warnungen". Auf dieser Seite hat AirSupply eine vordefinierte Suche nach geänderten VMI-Materialien durchgeführt.

· · · · ·	_								Sunsaatimie:
Stammdat Stammdat	iuche ie 🛩 lat gleich	¥	Altualisierte VIII-Param	ator 🛩	Zotta	ozetan-	the	ine Suchprofile	
Kunden ignorferen	· ist gleich	v	Nicht ignoriert		Zeile	uschen.		i₩ Ve	walet
inaktiv seit	· ist gleich	~		B	Zeila	OACTION	5.5	tail-Benachrichtiaung	
Neu/Gelesen Kunde	Y Ist glaich		Neu	×	Zeite hindufügen i Zeite.)	0.action			
Suche Zurücksetzen	1								
Destel-Warnungen (4)	til) Decad	sprogróse-Warnu	noen (360) Still-Warr	unigen (205) Gutachoth-War	Noden (45) Starre	ndalen Wamungen (2	x1	
SupplyOn Bet. View	w Varw	eler. •							Filler survice ettar
Stammdaten Warn.	Prioritat v	Perfs_Shadt Liefera	Lokale List Nr. Kun.	ERP	Materiainr. Knd.	raterialbeschr. Knd.	Nationality Lief.	Materialbeschr Lief	Ord Off Code
Aktualisierte VMI-P_	Mittel T	RANING@ 002-8.	ABT	1110	CHN-P-002_FC1_02	UBE TA5070 3X6 B	SMN-P-002_FC1_00	1 TA5070 300 TUBE	AUK_00C_JJ
Altualiskete VM-P_	Nitel S	up_Ainteil_200_C	. 55820494 AST.	1110	-7778329	script>alert(0); <iscri.< td=""><td>2157-7953E0E0</td><td>AIRB7853#CABIN ATTEN</td><td>AUK_000_JM</td></iscri.<>	2157-7953E0E0	AIRB7853#CABIN ATTEN	AUK_000_JM
6									
Zursch Auf 'Ignorieren	Castans + Av	f"Deleten" setzer -	· Download • Davida	(en.) 12	Vail verecticken				
Tention Ale Tell	er der Seite auf	addies. I mainten	and according 1 - April	on Day	teber Eintra	e nin Seite	Contra Contra C	I Sets 1 von t	Distance Late



Durch Klicken auf die Materialnummer des Kunden in der Spalte "Materialnr. Knd." gelangen Sie auf die Detailseite "Material-Stammdaten".

Organisation Runda: ASTBUYCGTLE 1/ ARBUS UK Organisation Liet: ASTSELCISE 1 / TRANAIGG 002- Sius-Au_Coverty 49 Nami Rind: 1110 / 4IR11 Liefsranterner: 000223447 Ordering Ottoer Name: Judy Jillings Planercode Lieferant. P48002 Ordering Ottoer Name: Judy Jillings Planercode Lieferant. P48002 Ordering Ottoer Telefon:	Details Material CMN-P-002_FC1_	02			
brganisation Kunde: ASTBUYCGTLE1 / ARBUSUM Organisation Lief: ASTBUCGSLE1 / TRANNING@ 002- SubAr Coventry 48 Undering Officer Name: Judy Jillings Planercode Lieferant. 000222447 Ordering Officer Name: Judy Jillings AUK_OOC_JI Ordering Officer Tetefon 444 1179 99 3832 Details Material Underland Officer Tetefon 444 1179 99 3832 Details Material Materialhummer Kunde CMNP-000_FC1_02 Material SubAP-000_FC1_02 Materialhummer Kunde Material SubAP-000_FC1_02 Materialbeschreibung Kunde Wo Prozessschlubser Nich_Vte Vorschlag für Klaterial SubAP-000_FC1_02 Severage Winne Fienbles Feld 1 Lieferant SubAP-002_FC1_02 Severage Winne Fienbles Feld 1 Lieferant Planercode Lieferant Fienbles Feld 1 Lieferant Fienbles Feld 1 Lieferant Fienbles Feld 2 Lieferant Fienble	Organisationadetails.				
Nerit Kodi 1110 / 4/R11 Liefsrantennr: 000222447 Ordering Officer Name Judy Jillings Nume Auk 2002_JJ Ordering Officer Code AUK 2002_JJ Ordering Officer Telefon 444 1179 99 3832 Details Material Usterlahnummer Kunde CMN-P-002_FC1_02 Materialbeschreibung Lieferant SMM-P-002_FC1_02 Isaberlahbeschreibung Kunde W0 Prozessechliuser NiChVte Vorschlag für Klaterlahbeschreibung Lieferant SMM-P-002_FC1_02 Vorschlag für Klaterlah SMM-P-002_FC1_02 Smettige Winne Fiersbles Feld 1 Lieferant Fiersbles Feld 1 Lieferant Fiersbles Feld 1 Lieferant Fiersbles Feld 2 Kunde Vorschlag für Klaterlah	Organisation Kunde:	ASTBUYOGTLE1/AIRBUS UK	Organization Lief	ASTSELCG2LE1/TRAMING@ 002- SupAr Coverty 49	
Ordering Officer Name: Judy Jillings Planetcode Lieterant: PL8002 Ontering Officer Code: AUK_OOC_JI Ontering Officer Telefon +44 1179 69 3832 Detering Material Staterial Material-Nummer Kunde: CBN-P-000_FC1_02 Material-Staterial Material-Staterial Material-Staterial TUBE T-8000_305 B_WABHER TUBE B Material-Staterial Material-Staterial Prozessectivioser NON_VIII Vorschlag für Material-Stateriant SMA-P-000_FC1_02 Prozessectivioser NON_VIII Vorschlag für Material-Stateriant SMA-P-000_FC1_02 Staterial-Staterial Vorschlag für Material-Stateriant Prozessectivioser NON_VIII Vorschlag für Material/Stateriant SMA-P-002_FC1_02 Staterial-Staterial Vorschlag für Material/Stateriant Staterial-Staterial Vorschlag für Material/Stateriant Staterial-Staterial Vorschlag für Material/Stateriant Staterial-Staterial TASO70 3X8 TUBE Staterial-Staterial-Staterial Planetise Feld 1 Lieferant Flexibles Feld 2 Kunde: Flexibles Feld 2 Lieferant	Wark Kind :	1110/4R11	Lieferanterinn	000223447	
Ontering Othoar Codel AUK_OOC_UI Ontering Othoar Telefon +44 1179 69 3832 Details Material Material Faile SMM4P-000_FC1_02 Material Faile TUBE TADOT 3X6 B WABHER TUBE B Material Faile TAE070 3X6 TUBE Prozessecht/user NON_VIII Vor Vorschlag für Material Buth/P-002_FC1_02 Prozessecht/user NON_VIII Vorschlag für Material Buth/P-002_FC1_02 Strettige Warte Flambles Feld 1 Lieferant Flambles Feld 1 Kunde: Flambles Feld 1 Lieferant Flambles Feld 2 Kunde: Flambles Feld 2 Lieferant	Ordering Officer Name:	Judy Jillinge	Planercode Lieferant	P48002	
Ordering Officer Telefon +44 1179 09 3832 Details Material Material Material Material CMN-P.002_FC1_02 Material Statement TUBE TASDT0 3X8 B_WASHER TUBE B Material Statement Vor Prozessochkloset NON_VIE Vorschlag Nur Materialbeschreibung Lieferant Strestige Warte	Ordering Officer Code:	AUK_DOC_U			
Detatis Material SUM-P-002_FC1_02 Materialhummer Lieferant SUM-P-002_FC1_02 Materialhuschielbung Kunde: TUBE TASUT0 3X8 E WASHER TUBE B W0 Materialhuschielbung Lieferant TASUT0 3X8 TUBE Prozessechtlossel NON_VIB Vorschlag für Materialhuschielbung Lieferant TASUT0 3X8 TUBE Strestige Warte Vorschlag für Materialhuschielbung Lieferant TASUT0 3X8 TUBE Strestige Warte Prozessechtlossel Vorschlag für Materialhuschielbung Lieferant Fischles Fald 1 Kunde: Prozeste Still 1 Lieferant Fischles Feld 1 Lieferant	Ordering Officer Telefon	+44 1179 69 3832			
Materialhummer Runda CMH-P-002_FC1_02 Materialhummer Lieferant SMAP-002_FC1_02 Materialbeschreibung Kunde: TUBE TAGUT0 3X6 B WASHER TUBE B Wo Materialbeschreibung Lieferant TA6070 3X6 TUBE Prozessechlubseit NON_VMI Workerialbeschreibung Lieferant SMAP-002_FC1_02 Sinstige Werte Vorschlag für Materialbeschr Lief TA6070 3X6 TUBE Sinstige Reid 1 kunde: Faebles Feld 1 Lieferant Faebles Feld 1 Lieferant Flexibles Feld 2 kunde: Fiesbles Feld 2 Lieferant Fiesbles Feld 2 Lieferant	Detaits Natertal				
Materialbeschreibung Kunde: TUBE TA6070 3x8 TUBE R Vor NoN_VUI Prozessschrübseit NON_VUI Senange Wente: Vorschlag für Materialm Lieft Senange Wente: Facebles Feid 1 Lieftrant Fielbles Feid 1 kunde: Fielbles Feid 2 Lieftrant Kommentar: Fielbles Feid 2 Lieftrant	Materialnummer Runde	CHN4P-002_FC1_02	Moterialhummer Lieferant	SMN4#-002_FC1_02	
Prozessechtuser NON_VM Vorschlag für Materian/ Lief: SM-P-002_FC1_02 Smistige Winne Vorschlag für Materialbeschr. Lief: TA5070.3X6 TUBE Smistige Winne Fambles Feld 1 Lieferant: I Fembles Feld 2 Kunde: Fierbles Feld 2 Lieferant: I	Materialbeschreibung Hunde	TUBE TASOTO 3X6 B; WASHER TUBE B	Ulaterialbeschreibung Lieferant	TA5070 3X8 TUBE	
Vorschlag für Materialbeschr Lief. TA5070 3X6 TUBE Sinstige Werte Flexbles Feld 1 Kunde: Flexbles Feld 1 Lieferant. Flexbles Feld 2 Kunde: Fiexbles Feld 2 Lieferant.	Prozessechibaset	NON_VM	Vorschlag für Materialnir Lief:	BMN-P-002_FC1_02	
Sinisitige Winte Fexibles Feld 1 Kunde: Fexibles Feld 1 Lieferant Fexibles Feld 2 Kunde: Field 2 Lieferant Kommentar:		A SA SA PARA IN	Vorschlag für Materialbeschr. Lief.	TA5070 3X5 TUBE	
Flexibles Feld 1 Kunde: Flexibles Feld 2 Lieferant Flexibles Feld 2 Lieferant Kommentar:	Srenstige Werte				
Flexibles Feld 2 Lieferant Kommentar	Flexibles Feld 1 Kunde:		Flavibles Feld 1 Lieferant		1
Kommentar.	Flexibles Feld 2 Kunde:		Flexibles Feld 2 Lieferant		1
	Kommentar				
		Zurück Speichern 4	Anderungen verwarten Intesste		
Zurück Speichern Anderungen verwenten Hatorie		Tetrated 1 2020 Control 12	And the state of t		

Weitere Details zu dieser Seite finden Sie in Kapitel [3.3.2.2_Konfiguration der Material-Stammdaten].



3.3.4 Die Seite Historie Material-Stammdaten

Alle Konfigurationsänderungen für ein bestimmtes Material werden auf der Seite "Historie Material-Stammdaten" angezeigt.

Auf diese Seite können Sie von den Seiten "Material-Stammdaten" und "Details Material" aus zugreifen. Um auf die "Historie Material-Stammdaten" zuzugreifen, klicken Sie, wie unten dargestellt, auf die Schaltfläche "Historie".

Organisationsdetails			
Organisation Kunde:	ASTRUYCG1LE1 / HRBUS UK	Organisation Lief:	ASTSELCG2LE1 / TRAINING@ 002- SupAr_Coventy 49
Verk Knd.	1110/AE11	Lieferantenine.	000223447
Ordering Officer Name.	Judy Jillings	Ptanercode Lieferant	PASOOP
Ordering Officer Code: Ordering Officer Telefon:	4UK_000_U +44 1179 09 3832		
Details Material			
Aderialnummer Kunde:	CMN-P-002_FC1_02	Materialnummer Lieferant.	SMH-P-002_FC1_02
Anternal beschreibung Kunde	TUBE TA5070 3X6 B: WASHER TUBE B	Materialbeschreibung Lieferant:	TA5070 3x6 TUBE
Prozesschlusset	NON_VIB	Vorachlag für Materialter Lief. Vorachlag für Materialbeschr. Lief.	SUN-P-002_FC1_02 TA5070 3X8 TUBE
Sonstige Werte			
Revibles Feld 1 Kunde:		Flexibles Feld 1 Lieferant.	
Texibles Feld 2 Kunde		Flexities Feid 2 Lieferant	
vommentar.			

Die Site "Historie Material-Stammdaten" ist auf der nachfolgenden Abbidung dargestellt:

SupplyOn De	et. View 👻 🗸	erwatan_ •						Filler jurischief
Historie ande	statur CMN-P-002_F	C1_02 - Anderungen von 07.0	7.2010 (3 bis 07	07.2011 [7] Batteri				
nderungs-ID	Zeitstempet -	Feld	Atter Wert	Neuer Wet	Anwandemame	Anwender-ID	Aldian	Guelle
L-20505	15 06 2011 09 20	Averaging Panod	280		pascal mazoyer	adminburaitbus	Geandert	MATERIAL_CHANGE_UI
120686	15 06 2011 09:20	Maimum Stack	10 000	&vitisp:	peacal macoyer	adminbu;sirbua	Geändert	MATERIAL_CHANGE_UI
L-20806	15.06.2017.09.20	Minimum Delivery Quantity	1 800	Arthsp:	pascal matoyer	adminbuyairbus	Geindert	NATERIAL_CHANGE_UI
L-20604	15.05.2011.09.20	Minimum Stock	5.000	Antrop .	pascal macoyer	adminbuyakbua	Gebodert	MATERIAL_CHANGE_UI
1-20506	15:05:2011:09:20	Process Key	WILSTD	NON_VM	pascal maphyer	adminbujairbus	Gepindent	MATERIAL_CHANGE_UI
L-20609	15 05 2011 09:20	Rounding Delivery Quantity	100	 .	pescal macoyer	adminibujakbus	Geandert	MATERIAL_CHANGE_U
1.20806	15.05.2011.09:20	Transportation Time	99		pascal mazojer	adminbujeirbus	Geandert	MATERIAL_CHANGE_U
1-20605	15.09.2011 09:20	Averaging Period		280	paecal macoyer	adminbuyairbus	Geändert.	MATERIAL_CHANGE_UI
1,-20605	15.06.2011.09:20	Maximum Stock	Arben.	10 000	pascal matnyw	adminibujiintus	Geandert	MATERIAL_CHANGE_UI
1-20605	15.06.2011.09:20	Minimum Delivery Quartity	6n0mp;	1.000	pascal matover	eutriesponimble	Geandert	MATERIAL CHANGE UI
Ziriizi								



Folgende Spalten werden angezeigt:

Änderungs-ID	ID der Änderung
Zeitstempel	Datum und Uhrzeit, an dem die Änderung durchgeführt wurde
Feld	Das Stammdatenfeld, in dem die Änderung durchgeführt wurde.
Alter Wert	Wert vor der Änderung (zum Beispiel vorherige Materialbeschreibung des Lieferanten). Ist das Feld leer, war es auch vor der Änderung leer.
Neuer Wert	Wert nach der Änderung (zum Beispiel neue Materialbeschreibung des Lieferanten). Wurde an diesem Feld keine weitere Änderung vorgenommen, ist dies der aktuelle Wert des Feldes.
Anwendername	Name des Anwenders, der die Änderung durchgeführt hat Wenn die Änderung vom System durchgeführt wurde, wird "SYSTEM" angezeigt.
Anwender-ID	ID des Anwenders, der die Änderung durchgeführt hat Wenn die Änderung vom System durchgeführt wurde, wird "SYSTEM" angezeigt.
Aktion	Durchgeführte Aktion (ändern, hinzufügen oder löschen)
Quelle	Quelle der Änderung(en)

Standardmäßig werden alle Änderungen der letzten 365 Tage angezeigt. Um den Zeitraum zu verkürzen oder zu verlängern, verwenden Sie die Datumsauswahl und klicken Sie wie im Beispiel unten auf "Suchen".

Historie Material-Stammo	aten	
SupplyOn Def. View	▼ Verwalten	Filter zurücksietzen
Historie ändern für: CMN-	13_FC1 - Anderungen von 14.08.2013 🖪 bis 14.08.2014 🖪 Suchen	



3.4 Zugriff und Auffinden von VMI-Daten

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie auf VMI-Daten zugreifen und sie auffinden können.

3.4.1 Zugriff auf VMI-Daten über das Dashboard

Es gibt drei Wege, um VMI-Daten über das Dashboard anzuzeigen:

- über die Karten "Vorhandener Bestand (VMI)" und "Projezierter Bestand (VMI)" durch Klicken auf die angezeigten Warnungen
- über den Link "Warnungen"
- über den Link "VMI"

SupplyOn Services	· Verwaltung · News						ALL Constant inter	terres (d. er
	Austria - Statistic Contact - Database			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	tan 🛊 Annungen 🗐 die	an ar Ny Terden		Full Datitioned
4rSupply Logindik	and the second	я	Beach Inte Romang for		ojüzierter Bestand (VMI)			
	formation distant		Industrie Dament	1 6	72			
and a second			All of the Annual States of	1 17	Annual Transition 1 Transforging			
Lating .	Durchsicht durch Kunden	+			na		Gatechrift	э.
The second learning (Mar. 4)				1.1	trangi	476	1.41	
-	Bendering open Deterring		+1		ar themes	193	ingeneral based (see - phone).	
Sagermanipud	Warrung for		Vorhandener Destand (VMI)		e Mannum			
	Kultanius Materiai	1	372					
Automatica of Constant	Name and Address of State States and	8.8	naturalization Ref. Manager					
The distances and discontinuous			Status		entrability to		Molification of Except	
1999a ja illineit felle			Tamange.	348 80	ahan .		Parties -	
Contracts				. 11.		70	200	65
	On-time delivery (OT0)	*	per transfer				-	13
	0		L des theses		angine .	200 200		2
A	and the second second		EDI Zeitşlaner	-	and and found the	ø		

Zugriff auf VMI-Warnungen über die Seite "Übersicht Warnungen"

an a	Inaldvoet v intigleich v Rache Zuszamelien				2 Zelle timudizen) Zelle Nachen					Moine Si Signifyo E-Mail-Br	Moine Sactigrofile Sepptyon Def. Search - Verwahrt + E-Mail Benachrichtigung			
<u>B</u> t	stei Wamuriaen (14) B	siartsarraak	e-Wattuna	en.(2)	Mi illamangen (8)	Galacterit War	unoen (3) Starn	ndalen Warnungen ()	36)				
50	opplyOs Def. View	*	Vetscales										Plan Sullino	12.00
1	WE-Warnungstyp	Priorital	Runderige	Kunten.	ERF Wer	Bestand (proj.)	Autorien.	Meterialitz Alunde	Materialdiescha K	Materialty Lief	Bateristbeschr. LL.	Old. Off. Name	Ord: Off Telefon	10
P	Unter Null Projid	Hadl	UD TRAM	TRECU	1110	-30	02.10.2013 23.58	CMI+009_Y2	Lever 445	SM4-009_V2	Lever 445x57	sprifit, you,	+44 1179 68 3833	
	Unter Nult Projet.	Hodt	bp-TRAME	TROCU	1110	-20	021020132358	CM01-008_V3	Handle Fature long	SMN-109_V2	Hanste 4557	310h Tajude	+44 1179 69 3832	
Ľ	Oter Max. Project	10.0et	Itp-TRAM	TROCU	1110	5,270	13.08.2013.33.58	CMIE008_V1	Support Bracket	IN 805-198	Support Ramp Bt	Judy Jämpe	+44 1170 69 3033	
P	Unter Nult. Projul.	Hacts	bp-TRAM	TRIGOU	1110	-80	05 12 2013 23:59	CM1-005_V1	Support Bracket	SMN-208_V1	Support Ramp Br.	Auty Jillings	+44 1179 69 3032	
	über Max: Vorha	10241	trp-TRAME.	TRACU	3310	6 300	12.09.2013.00:00	CM01008_V1	Support Bracket	SMR409_V1	Support Ramp Br.	Aprillet your	+44 1179 69 3833	
1	Unter Min.: Projiz	H40CH	tro-TRANE.	TROCU	1110	460	14.09.2013 23:59	CMH+005_V2	Lover 445	3181-008 1/2	Liner 445x57	spirikt, your	+44 1179 69 3832	
11	Under Min. Projet.	Hattle	trp-TRAME	TRICU_	1110	280	US P8 2013 23:5P	CMP-009_V3	Handle Fisture long	3844-308.1/3	Hande 4557	Apph Manda	+44 1179 68 3832	
Ŀ	Unter Mrs. Propal.	140.00	BD-IKVB8	TRECU	1110	1 350	1111201322:58	CMI+008_V1	Support Bracket	SWIEDRE X3	Support Ramp Br.	April 414	+44 1178 69 3832	
1	•	- 107						14-18-1 1-1-18-1						


Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.

3.4.2 Beschreibung der Tabelle "Zusammenfassung VMI"

Wenn Sie im Dashoard im Menü auf den Link "VMI" klicken, wird die Seite "Zusammenfassung VMI" angezeigt.

In der Tabelle "Zusammenfassung VMI" werden alle VMI-Materialien angezeigt. In dieser Tabelle können alle Such-, Filter- und Sortieroptionen angewendet werden.

ammentassun	NW D										
ophyOn Vie	w 1911	Versiaber	<u> </u>			0					Filter participandes
tatus =	Bestand	Min	BBC:	Konsign	Wert: Kod.	ERP Werk	Rundengt	Kundenorg	Planercode Liefers	et Materialise Lief.	Materialbesch
-	900	600	1 300	900	Appent	1110	TRANING@ AR	ASTBUYCG.		SMH-P-002_V2_01	Lever 445x57
- k.	6 000	1.500	5 000	5 000	ARTI	1110	TRANNO@ AR	ASTBUYCO		SMN-P-002_V1_01	Support Ram
-	280	300	700	260	APRIL	1110	TRABUNG@ AR_	ASTBUYCO		SMILF-002_V0_01	Handle 4557
1 1	229	300	700	229	AR11	1110	TRAINING@ AR_	ASTBUYCG.		SMN-TWO-002_V2_01	Handle 4557
	0	3 000	8 000	0	ART1	\$110	TRANING@ AR_	ASTBUYCG.	355	ENA2954612	555
-	. 0	1 500	3 000	a	AR11	1110	TRAINING O AR	ASTEUNCO.		8MN-R-002-2001	Support Brack
al de	. 0	1 500	5 000	0	AIR11	1110	TRANSING AR_	ASTELIVOG		SMI4-R-002-2004	Support Brack
-	0	1 500	5.000	q	AR11	5110	TRAINING@ AR	ASTEUYCG.		SMN+R_002-2010	Support Brack
4	0	000	1 300	8	AIRT	\$110	TRAINING@ AR_	ASTELN/CG		SMH-R_002-2011	Lever 445x57
-	0	300	700	0	AR11	1110	TRANNOG AR	ASTEUYCG.		SMILR 002-2012	Handle 4557
	0	1 500 1 500 600 300	5 000 5 000 1 300 700	0 0 0	AR11 AR11 AR11 AR11	1110 5110 1110 1110	TRANING@ AR. TRANING@ AR. TRANING@ AR. TRANING@ AR.	ASTBUYCG ASTBUYCG ASTBUYCG ASTBUYCG		SMI-R-002-2004 SMI-R_002-2010 SMI-R_002-2011 SMI-R_002-2012	Supp Supp Leve Hant

Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.

Wurden die VMI-Materialstammdaten aktualisiert, kann der Kunde die entsprechenden Informationen aus seinem ERP-System senden, um die Gründe für die Änderung zu erläutern. Diese Informationen werden in der Spalte "Kommentar" angezeigt. Auf der Seite "Zusammenfassung VMI" wird diese Spalte nicht standardmäßig angezeigt, aber Sie können sie über das Dropdown-Menü rechts neben den eingeblendeten Spaltentiteln auswählen. Bewegen Sie, sobald das Dropdown-Menü sichtbar ist, den Mauszeiger auf die Zeile "Spalten" und aktivieren Sie das Kontrollkästchen in der Zeile "Kommentar". Weitere Einzelheiten erfahren Sie im Modul "Dashboard" [Ref. 3], in Kapitel [2.5.2_Auswahl angezeigter Spalten].

•	Status	Die Bestandsstatus-Symbole und -Farben zeigen den Status des
	Olaluo	
		vornandenen Bestands (Fenimenge, Unter Min., Uber Max., OK) zu Beginn
		des aktuellen Tages an.
		Der Bestandsstatus zeigt nicht den projizierten Bestand an.
		Der Status wird durch einen Balken symbolisiert, dessen Farbe den
		Bestandshöhenstatus am Kundenstandort anzeigt. Die zwei vertikalen Linien
		im Symbol stehen links für die Mindestlagerbestandsmenge und rechts für die Höchstlagerbestandsmenge.
		Allerdinge optenrechen weder des Niveeu der Leiste nach die beiden
		Allerdings entsprechen weder das niveau der Leiste noch die beiden
		vertikalen Linien dem echten Lagerbestandwert, Min. oder Max.



		Wenn Sie auf o sortiert. Wenn Sortierreihenfo umgekehrt): 1. Fehlbestand 2. Unter Min.	die Spalte "Status" klicken, werden alle Einträge nach Status sie aufsteigend sortiert sind, ergibt sich folgende Ige (im Falle absteigender Sortierung ist die Reihenfolge
		4. OK	
		Um die Sortierr	reihenfolge umzukehren, klicken Sie erneut auf die Spalte.
		"Dashboard" [R	Ref. 3].
		Status	Beschreibung
			Der Bestand ist null oder negativ.
		Fehlbestand	
			Der Bestand liegt unter der Mindestbestandsgrenze
		Unter Min.	
			Der Bestand liegt über der Höchstbestandsgrenze.
		Uber Max.	
			Der Bestand liegt innerhalb der Mindest- und
		OK	Höchstbestandsgrenzen (und auch über dem vom
			Lieferanten definierten Meldebestand).
2	Bestand	Der Bestandss	tatus hängt von der aktuellen Bestandssituation und den
	Min.	vereinbarten M	indest- und Hochstwerten ab. Wie Sie sehen konnen,
	Max.	entspricht der v	/erfugbare Bestand dem unbeschrankten
	Konsignationsbest.	Konsignationst	bestand für diese VMI-Materialien (abhängig von der VMI-
	frei	Kundenkonfigu	ration).
8	Kundenbest. Knd.	Informationen i	über den Kundenstandort.
	ERP Werk		

Im Reiter "VMI Summary" werden mehrere Schaltflächen angezeigt.

Sie können eine oder mehrere Zeilen auswählen und eine dieser Schaltflächen anklicken. Die meisten Schaltflächenaktionen unterstützen die Auswahl mehrerer Zeilen. Für einige Schaltflächen (zum Beispiel "E-Mail verschicken") kann nur eine Zeile ausgewählt werden.

unolyOn Def. Vi	an iv	Verwater +									Film Salahushar
Status *	Bestand	- 2 May - 1	Max.	Konsign.	Well Kind	EBP Wark	Kundengr.	Kundenorg	Planercode Liefers	ent Materialist, Lief.	Materialbesch
-	⇒ 900	600	1 300	000	AIR11	1110	TRANING@ AR	ASTEL/VCG.		BMN+F-002_V2_01	Lever 445cfl7
-	5 6000	1500	5 000	6.000	AR11	1110	TRANING AR	ASTRUNCO		BMN-P-002_V1_01	Support Ramp
	200	300	700	280	ARTT	5110	TRANING@ 4R	ASTBUYCE		6MN-P-002_V3_01	Handle 4557
	2 229	300	700	229	AR11	1110	TRANING@ AR	ASTRUNCS.		0MRI-TWO-002_V3_01	Handle 4557
-	. 0	3 800	9 000	0	AR11	\$110	TRANING@ AR	ASTELIYOG	458	EN442954512	498
-	. 0	1500	3 000	0	AR11	1110	TRAMING® AR	ASTBUYCG.		SMN-R-002-2001	Support Brack
-	. 0	1500	5 000	0	AR11	1110	TRANING@ AR	ASTBUYCE		5MN-R-002-2004	Support Brack
-	. 0	1 500	5.000	0	AR11	1110	TRANING@ AR	ASTBUYCG.		SMN-R_002-2010	Support Brack
union and a	. 0	800	1 300	0	ARTI	1110	TRANSIG AR	ASTBUYCG		SMN-R_002-2011	Lever 445r67
sector man	. 0	300	700	0	AR11	1110	TRANING@ AR	ASTBUYCG.		SMN-R_002-2012	Handle 4557
¢										0	

×.





E-Mail verschicken	Sendet eine E-Mail mit einem Link zur auf dieser Seite ausgewählten
	Materialnummer an einen VMI Anwender.
2 Lieferavis	Lieferavis (offene und geschlossene) zur Materialnummer anzeigen.
8 Historie	Zugriff auf die Bestands- und Bedarfshistorie.
4 Bestandsanzeige	Zugriff auf die Seite "Bestandsprojektion" (auch zugänglich durch Klicken
3	auf die Kunden-Materialnummer).
5 Bestandsinformation	Zugriff auf die Seite "Bestandsbewegungen" und "Bestanddetails".
6 Bedarfsdetails	Zugriff auf die Seite "Bedarfsdetails".
🕫 Material-Stammdaten	Zugriff auf die Seite "Material-Stammdaten".
8 Download	Download von geplanten Zugängen, Bedarfen, Bedarfshistorie und
	Bestandshistorie / -projektion.
9 Upload	Upload geplanter Zugänge.

3.4.3 VMI-Suche

Sie können die Suchfunktion auf der Seite "Übersicht Warnungen" oder die des Reiters "Zusammenfassung VMI" verwenden, um nach bestimmten VMI-Daten zu suchen. Dies kann nützlich sein, wenn Sie für mehrere VMI-Materialien verantwortlich sind:

laterialnummer Kun iuche Zurückeetzer	de∼ ist glei	ch	* CHRI-CG_002-291	2 Zeile, tircufa	gen 1 Zelle.3Sosthen		Hene Such	profile	W Versat	10
reammentaisung v	141									
upplyOn Def. View	A MA	orahen							Fill	Dirochert.
Kundengr.	Kundenörg	ERP WHIT	Planercode Lieferant	Baterialm: Lief.	Materialbeschr. Lief	Status	Bestand	YM-Men.	OIF DIM	Min
TRADING AR	ASTEUYUS.	1110	999	EPIPA2304912	232 Domot Desided		-	PUE	-3 000	2 000
TRANSPORT	ACTERINGS	11110		SHITLE ASS TOOL	Support Bracket	-		FUE BOE	11 509	1.500
TRANSIC AR	ASTRUNCO.	1110		SSHLE 003-2010	Support Bracket		-	POE	-1 400	1 800
TRANNICO AR	ASTRUMOS	1155		SUN.R 002.2011	1 mar ±45:657	-		PCE	-400	400
TRABUING® AR	ASTRUYOG	1110		SSHLR 002-2012	Handa 4557	-	- 0	PCE	-300	300
TRANING® AR	ASTRUVOG.	1110		SMN-F 002-2010	Support Bracket	-	0	FOE	-1 500	1.500
TRADING® AR	ASTRUYOG	1110		SMR4-# 002-2011	Lever 445x57	-	-	PCE	-800	500
TRANING@ AR	ASTRUYCS.	1110		SER14-P_002-2012	Handle 4557	-	0	FCE	-300	300
TRANING@ AR	ASTBUYOG.	1110		SMN-CG 802-2018	Support Bracket	-	bas 0	PCE	-1.500	1.500
6										

Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.



Wenn Sie auf die Schaltfläche "Suche" klicken, werden die Suchergebnisse in der Tabelle angezeigt:

Links Pools	er Kunde 👻	ist gleich	CMN-CG	_002-2012	Zeite hindufügen	Zelle löschen		Meine Suchprofile	Verweter
2011	CERTIFIC .								
utammenta:	sung VM								
upplyOn Def.	Wew	Verwater+							Filler zupücken
m. muz. Mi	Min.	Max Merdung	Bestandst/p	Reiche In Tag	Ord. Off. Code	Ord Off Hame	Ont Of Telefon	Materialne Kod	tatertalbeschr. Kint.
-300	300	700 0	J EA	unimited	ALK_DOC_LI	agnifiit yout	+44 1179 60 3832	CMRI-CG_502-2012	Handle Fixture long

Sie können Ihre Suchkriterien speichern, indem Sie ein Suchprofil erstellen.

laterialnummer Ku	de ist gield	n.	Y CMPI-CG	002-2012	Zella hinzufligen	Zele Ibschen		Meine Suchprofile	-	
Suche Zuräcksette								Mat CMPI-CG_002	-201Z	Y Verwaten +
usammentassong		awaa u k								Neu anlegen Aktualisieren Lüschen
SupplyOn Def. View	190 1.50km	adan							1	
int zum . Mi	Max.	Meldung	Bestandstyp	Reichw. in Tag.	Ord. Off. Code	Ord. Of Name	Ont Off. Telefon	Natenaln: Knd	Hoteria	tibeochr, Kod.
						Judy Jungs	+44 1178 09 3832	CANCE DECENE	Handle	i Foture long
						Juoj Jungs	*44 1178 09 3832	CHINGS DISPOSE	Handle	r Hature Kong
						July Jungs	+44 1178 09 3832		Handle	- Fildure long

Zur Suche nach relevanten VMI-Daten wird die Arbeit mit Warnungen empfohlen, weil Sie einige davon über die Situation beim projizierten Bestand informieren (verwenden Sie den Bereich "Warnungsmatrix" oder die Seite "Übersicht Warnungen").

Um den projizierten Bestand eines VMI-Materials einzusehen, müssen Sie auf die Seite "Bestandsprojektion" gehen.



3.5 Bestandsprojektion und geplante Zugänge

Die Seite Bestandsprojektion enthält Informationen zur zukünftigen Entwicklung des Bestands.

Die Systemprojektion in die Zukunft erfolgt auf Basis des aktuell vorhandenen Bestands, der unverbrauchten Bedarfe (Netto-/Bruttobedarfe) oder des Bruttobedarfs, der bekannten In-Transit-Mengen und geplanten Zugänge (können vom Lieferanten in das System eingegeben werden).

Sowohl Kunde als auch Lieferant können auf die Seite "Bestandsprojektion" zugreifen.

Wenn es sich bei dem jeweiligen Material um ein Multisourcing-Material handelt, dann verfügt der Kunde über eine zusätzliche Ansicht, den sogenannten "Überblick". Dies ist der Fall, wenn es mehrere Lieferanten für dasselbe Material gibt. In dieser Ansicht werden die Daten aller Lieferanten desselben Materials zusammengefasst.

Sowohl Kunde als auch Lieferant können geplante Zugänge eingeben, aber nur der Lieferant kann sie speichern und zur Erstellung eines Lieferavis verwenden.

In diesem Kapitel wird die Seite "Bestandsprojektion" beschrieben und es wird erläutert, wie Informationen eingesehen und geplante Zugänge erstellt werden können.

3.5.1 Die Seite Bestandsprojektion

Auf die Seite "Bestandsprojektion" können Sie zugreifen über:

die Tabelle "Zusammenfassung VMI"

Durch Auswahl einer oder mehrerer Zeilen und anschließendes Klicken auf die Schaltfläche "Bestandsanzeige"

2 Durch Klicken auf den Link zu einer bestimmten Materialnummer

uche Zurüchaldze				Zelle hinzuflicen Zelle	lós chen		theine Suc	profile	w Verwat	et. •	
isammentassung	vite										
applyOn Def. View	w Ver	inter a							Film	r süni (Read	20H
Kundengr	Kundenorp	ERP.Welt	Planercode Lieferant	Materiain: Lief.	Maternalbeschr Lief.	Status	Bestand	WHAT	Dift.am.	Min	
ARBUS S.A.S.	ASTEUVOG.	1110	335	ENA2954612	800		-	PCE	-3 000	3 000	
AREUS S.A.S.	ASTRUYOG.	1110		SHH-8-002-2001	Support Bracket		-	PCE	+1 500	1.500	
ARBUSSAS	ASTBUYCG.	1110		BillN-R-002-2004	Support Bracket			PCE	-1.600	1.500	
ARBUSSAS.	ASTBUYOG.	1110	6	GMH-R_002-2010	Bupport Bracket	-	-	PCE	+1.500	1 500	
ARBUSSAS.	ASTBUYOG.	1110		SMH-R_002-2011	Lever 445x57	-	-	PCE	-600	600	
ARBUSSAS.	ASTEUYOG.	1110		000100 002-2012	Handle 4557		-	POE	-300	300	
ARBUSSAS.	AUTBUYCG.	1110		UAM1-F_002-2010	Support Bracket	and an add	-	POE .	+1.800	1 500	
ARBUS S.A.S.	ASTRUYOG.	1110		SMN-P_002-2011	Lever 445x67	-	-	PCE	-600	800	
AREUSSAS.	ASTBUYCG.	1110		SMH#_002-2012	Handle 4557	and an orthogonal data	-	PCE	-300	300	
ARBUS S.A.S.	ASTEUYOG.	1110		SMN-CG_002-2010	Bupport Bracket	-		PCE	+1 500	1 500	
6		- (
and the second second	the state	to a la seconda	I I MARKED IN THE REAL PROPERTY INTERNAL PROPERTY	CONTRACTORS II AND DR.	A CONTRACTOR AND A DOCT NOT THE A						

die Seite "Übersicht Warnungen" (Reiter "VMI-Warnungen")

1 Durch Auswahl einer oder mehrerer Zeilen und anschließendes Klicken auf die Schaltfläche "Bestandsprojektion"

2 Durch Klicken auf den Link zu einer bestimmten Materialnummer



aits seit	₩ lst	gleich	*		1	 Zelle hinzutuaen I. 	Zeile löpühen		Meine Suchpro Supotvon Def	Search Ve	restan
ache Zirücisetzen									E-Mail-Benach	nchitauna	
rates-Warnungen (1	762 8	edarfisproonb	se-Wantung	en (723)	We-Warnunger	(42) Sutachnite	Wamungen (3)	Stammdaten-Warnuns	pen (272)		
applyOn Def. View	*	Verwater +									PJm zaratese
VM-Wamungstyp	Prioritat	Kundeng:	Kunden	ERF Weit	Bestand (proj.)	Auftreten	Materialne Knd.	Hatertalbeschr.K.	Atatoriaine, Lief.	Blaterialbeschr. Lt.	Ovd. Off. Nam
Unter NUE Projet.	Hoon.	ARBUS S	ASTBUY	1110	-21	12.08.2011.23.58	CHNI-TINO-002 Y	Handle Fixture long	SMN-TWO-002 V	Handle 4557	Judy Jilings
Fattimenge: Projt.	Hech	AREUS S	ASTEUY	1110	0	28.06.2011 23.5	CHIN-P-002 V3 01	Handle Finture long	SIIN-P-002 V3 01	Handle 4557	Judy Jillings
Unter Min : Proja	Hoon.	ARBUS S	ASTBUY	1110	1 420	07.00201123.58	CMN+P-302 V1-81	Support Bracket	SMN/P-002.1/1-01	Support Ramp Br	Judy Allinga
Ober Max. Projet.	tittel.	ARBUS S	ASTBUY	1110	7 000	30 06 2011 23 58	CHINERICO202001	Support Bracket	BMN-R-062-2001	Support Bracket	Judy Jillings
Unter Min. Projp.	Hpgn.	ARBUS S	ASTBUY.	1110	0	30.0620112358.	CMN-P-302 13 01	Handle Finture long	BMN/P-002.13.01	Handle 4857	Judy Jillings
Unfer Min. Vorha	Hoth	ARBUS S	ASTBUY	1110	229	29.05 2011 00:00	CMN-TWD-902 V.	Handle Finture long	11811-TV/0-002_V_	Handle 4557	Judy Jillings
Unter Min. Projo.	HIGH	ARBUS S	ASTBUY	1110	299	11.07.2011.23.58	GMNETH/Q-002 V.	Handle Finture long	EM04-TV/0-002 Y	Handle 4857	Judy Jillings
Unter Min : Projizi .	Hech	ARBUSS.	ADTOUN	1110	0	30.06 2011 23:58	DRAFT VM-4000	"++itd++it=+itabl	E1(42954)12	202	Judy Jillings
Fehlmenge: Proji	Hich	ARRUSS	ADTRUY.	1110	0	29.06 2011 23 58	DRAFT 118-4000	"> efficient > effabl	ENA2954612	0.00	Judy Stings
Unter Nutt. Projizi .	Hach	ARBUS S.	ASTEUV.	1110	-40	02.07.2011.23.58	CLEV-P-002 V3. 01	Handle Fisture long	BHHJ-P-002 1/2 01	Handle 4557	Judy Allings
6				6	1	141					
ruck Autiliphenera	t' settes -	Auf "Delese	· rectes 's	Doomone -	- Bestandaprojekt	E-Bat verschick					

Der nachstehende Screenshot zeigt einen Überblick über die Seite "Bestandsprojektion":

Für Kunden zeigt AirSupply auf der Seite "Bestandsprojektion" eine Kopfzeile an, die folgende Angaben enthält:

- Den Namen des Kundenstandorts
- Die Materialnummer des Kunden
- Die Materialbeschreibung des Kunden
- Den Lieferstandort_Werk

Text: "Bestandsprojektion für [Name Kundenstandort], Material [Materialnr. Knd.] ([Materialbeschr. Knd.]) – Lieferstandort_Werk"



Beispiel Kunde

- Name Kundenstandort: AIR11
- Materialnummer des Kunden: CMN-P-002_V1_01
- Materialbeschreibung des Kunden: Support Bracket
- Lieferstandort_Werk: TRAINING@ 002-SupAir_Coventry 49

Inventory Projection for AIR11, Material CMN-P-002_V1_01 (Support Bracket) - TRAINING@ 002-SupAir_Coventry 49

Für Lieferanten zeigt AirSupply auf der Seite "Bestandsprojektion" eine Kopfzeile an, die folgende Angaben enthält:

- Den Namen des Kundenstandorts
- Die Materialnummer des Lieferanten
- Die Materialbeschreibung des Kunden

Text: "Bestandsprojektion für [Name Kundenstandort], Material [Materialnr. Lief.] ([Materialbeschr. Lief.])"

Beispiel Lieferant

- Name Kundenstandort: AIR11
- Materialnummer des Lieferanten: CMN-P-002_V1_01
- Materialbeschreibung des Lieferanten: Support Ramp Bracket 51

Inventory Projection for AIR11, Material SMN-P-002_V1_01 (Support Ramp Bracket 51)



3.5.1.1 Diagramm Bestandsprojektion



Das System zeigt das Bestandsdiagramm oben auf der Seite "Bestandsprojektion" an.

Negativ Max. Projizierter Bestand Bestand	Mindestbest	VMI-Transportzeit
--	-------------	-------------------

Das System erstellt das Diagramm auf Basis der Werte für:

1 Max.	Blau gestrichelte Linien.
Projizierter Bestand	Höhe des Balkens für ein Zeitraster (einschließlich In-Transit- und geplanter Zugänge).
³ Min.	Gelb gestrichelte Linien.
Vorhandener Bestand am Ende des Zeitrasters	In-Transit-Mengen, Mengen geplanter Zugänge als Balken in verschiedenen Grautönen

Ein Zeitraster (oder Raster ist eine Zeitspanne (ein Tag, eine Woche, ein Monat).

Der Bedarf / unverbrauchte Bedarf wird nach FIFO-Logik (First In First Out) subtrahiert. Das bedeutet zuerst vom vorhandenen Bestand, dann von den In-Transit- und zuletzt von den geplanten Zugängen.



3.5.1.2 Tabelle Bestandsprojektion

Diese Übersicht zeigt Details im Tabellenformat und enthält die Hauptvariablen, die zur Ermittlung des projizierten Bestands verwendet werden, mit Farbstatus in zeitleistenspezifischen Spalten.

Tabelle	Initial	2011-08-26	2011-08-27	2011-08-28	2011-08-29	2011-08-30	2011-08-31
Antangsbestand 🖻	350	220	220	220	190	190	190
Transitbestand 🗹	0	0	0	0	0	0	0
Geplante Zugänge 🖻	0	0	0	0	0	0	0
Bedart 🗉	130	0	0	30	0	0	0
Unvertirauchte Bedade	130	0	0	30	0	0	0
Projizierter Bestand	220	220	220	180	190	190	100
Mindestbest	300	300	300	300	300	300	300
Max Bestand	700	700	700	700	700	700	700
Mindestlieferung	80	80	BQ	110	110	110	110
Max Lieferung	480	480	480	510	510	510	510
Durchschnittsbedarf		11.5	11.5	11.5	13	13	13

Bis auf die Zeile "Geplante Zugänge" sind alle Zeilen schreibgeschützt.

Anfangsbestand	Bestandsmenge zu Beginn des Zeitrasters.
Transitbestand	Menge der Waren, die innerhalb eines Zeitfensters auf dem Weg zum
	Kunden sind. Sie werden automatisch mit Lieferavis-Mengen ausgefüllt, die
	nicht eingegangen sind.
Geplante Zugänge	Im Laufe des Zeitrasters geplante Zugänge.
Bedarf	Kundenbedarf im Laufe des Zeitrasters.
Unverbrauchte Bedarfe	Unverbrauchter Bedarf = Bedarf - Verbrauch (wird nur angezeigt, wenn per
	Kundenkonfiguration festgelegt). Hier werden die Verbräuche nach der
	letzten Bedarfsveröffentlichung angezeigt.
Projizierter Bestand	Erwartete Bestandshöhe am Ende des Zeitrasters.
Mindestbestand	Vom Kunden geforderter Mindestlagerbestand.
Max. Bestand	Vom Kunden geforderter Höchstlagerbestand.
Mindestlieferung	Mindestliefermenge zur Erreichung des Mindestlagerbestands.
Max. Lieferung	Höchstliefermenge zur Erreichung des Höchstlagerbestands.
Durchschnittsbedarf	Durchschnittsbedarf dieses und der darauffolgenden Zeitraster (die Menge
	der folgenden Zeitraster hängt von der Kundenstandortkonfiguration ab)
	Der Durchschnittsbedarf wird durch arithmetische Mittelung berechnet. Der
	Durchschnittsbedarf wird vom aktuellen Tag bis zum Ende des
	Durchschnittsbildungszeitraums ermittelt (wenn z. B. der
	Durchschnittsbildungszeitraum 5 Tage beträgt, ergibt sich der
	Durchschnittsbedarf für den aktuellen Tag aus der Summe des aktuellen
	Tages und der folgenden 4 Tage geteilt durch 5).

Die Ermittlung des projizierten Bestands beginnt mit dem letzten verbuchten Bestandsstatus.

Der projizierte Bestand wird mithilfe folgender Formel ermittelt: Ursprünglicher Bestand + In-Transit-Menge + Geplante Zugänge – Bedarf (oder Unverbrauchte Bedarfe) = Projizierter Bestand für das Ende des Zeitrasters.

Der projizierte Bestand für das Ende eines Zeitfensters wird als projizierter Bestand zu Beginn eines nächsten Zeitfensters verwendet.



3.5.1.3 Detailinformationen zum Material

Gesaml verfügbar Frei Qualität Gespent	6,000 6,000 5,000 500 1	Function Function 105 5.005 109 6.000 0 5.00 0 5.00 0 10 0 10	VMLRaferenz Letzter Lieferavts Letzter Lieferavts mit W Berechnungsmeth, Sich	farenelagang verbeitsbestand	VVI001-200 348 - Durchechnittsbed	Zeitstempel aktuali Bestand © 1 Bedart © 1 Lieferavis 1 Wareneingang	ilieren 7.05.2011 10.06.42 7.05.2011 10.06.42 6.06.2011 17.07.95
Mindestbestand Maximaler Bestand Declang (Tagies) 61.7	mit "In-Transit" / 31.	t 500 PCE 5 000 PCE 6 ohne "In-Transif"	Gerundete Liefermenge Mindestliefermenge		100	VMI.Mengenetabelt VMI.Transportzelf	PCI 36 Stunde(n
•		Bestand	Kunde Ko	nsignation	2		
Gesamt verfügbar Frei 1 Qualität Gesperrt		6 000 6 000 500	100 100 0	<u>6 000</u> <u>6 000</u> <u>500</u>			
Jespent	-	1	1 500 PC	E			

Unten auf der Seite "Bestandsprojektion" werden Material-Detaildaten angezeigt:

Vorhandener Bestand	Details zum Gesamt-, Kunden- und Konsignationsbestand (Frei, Qualität,
	Gesperrt). Jedes Bestandsdetail verfügt über einen Link, der zur Seite
	"Bestandsinformation" führt, die Details zur Bestandshöhe enthält.
2 Mindest- /	Angaben zu den Mindest- und Höchstlagerbestandsmengen.
Maximalbestand	
S Deckung (Tag(e))	Das System berechnet, für wie viele Tage der vorhandene Bestand ausreicht Ohne "In-Transit": Für wie viele Tage wird der aktuell vorhandene Bestand ohne geplante Zugänge ausreichen, um den Bedarf zu decken? Without In-Transit Quantities: Für wie viele Tage wird der aktuell vorhandene Bestand einschließlich In- Transit-Mengen, aber ohne geplante Zugänge ausreichen, um den Bedarf zu decken?

VMI-Referenz 🕕	<u>V/1001-200</u>	Zeitstempel aktuali	sieren 😣
Letzter Lieferavis	348	Bestand ①	17.05.2011 10:06:42
Letzter Lieferavis mit Wareneingang		Bedarf ()	17.05.2011 10:06:42
		Lieferavis	16.06.2011 17:07:09
Berechnungsmeth. Sicherheitsbestand 😣	Durchschnittsbed.	Wareneingang	
Gerundete Liefermenge	100	VMI-Mengeneinheit	C PCE
Mindestliefermenge	100	VMI-Transportzeit	36 Stunde(n)

VMI-Referenz	Die VMI-Referenz ist der Schlüssel des Kunden zum VMI-Bedarf, so wie die Bestellnummer den Schlüssel zu Bestellungen darstellt. Sie können die VMI-Referenz prüfen und die Bedarfskopfdaten einsehen, indem Sie auf den Link der VMI-Referenznummer klicken.
Berechnungsmeth.	Der Sicherheitsbestand kann aus dem Durchschnittsbedarf oder der
Sicherheitsbestand	Summe der Bedarfe berechnet werden.



3 Zeitstempel aktualisieren	Die letzten Aktualisierungen zu einem Material. Wenn eine Bestands-
	und Bedarfsaktualisierung für einen Zeitraum überfällig ist und
	innerhalb der letzten x Stunden keine Aktualisierung erfolgt ist, zeigt
	das System eine Markierung $^{(i)}$ als Hinweis an (die Stundenzahl (x)
	wird vom Kundenunternehmen festgelegt).
4 VMI-Mengeneinheit / -	Hier können Sie die VMI-Mengeneinheit und die VMI-Transportzeit
Transportzeit	einsehen.

3.5.1.4 Die Konfiguration der Seite Bestandsprojektion

Sie haben die Möglichkeit, die Anzeige der Seite Bestandsprojektion individuell anzupassen. Hierfür gibt es eine entsprechende Seite namens "Konfiguration der Bestandsanzeige", auf die Sie gelangen, wenn Sie wie unten dargestellt auf der Seite "Bestandsprojektion" auf die Schaltfläche "Ansicht konfigurieren" klicken.



Ansicht konfigurieren



Die folgende Abbildung zeigt die Seite "Konfiguration der Bestandsanzeige" mit Standardanzeige und - einstellungen.

Mr.Vo	Intepace-Konfiguration Konfiguration der Bestandsenzeige	Konfiguration Lieferanta
Anzahi	der Zeitraster 🕤	
	Verwenden Sie Standardwerte wie in den Einstellungen Werk K	unde (für Kundenariwender) oder Einstellungen Organisation Lieferant (für Lieferantenariwender) festgelegt.
C-	Eigene Einstellungen verwenden.	
	Taglidi (Minimum)	
	Wochentlich () Woche(n) (Maximum)	
	Monation TT Monat(e)	
	Offset	
Option	ale Konnzahlen auf der Bestandsprojektionsseite anzeigen 🔁	
R	Bestandsachweiten (Minimum, Manimum)	
12	Liefervorschlage (Minimum, Maximum)	
F	Durchschnittsbedarf	
Алгеір	e zusätzischer loformationen 🤒	
V	Anzeige der Legende	
12	Details Material envelopm	
Anzeig	e der Bestandsprojektionsselle (initial) – 🕜	
6	Grafik und Tabelle erweitem	
÷.	Grafik erweitem	
Ċ.	Tabete erwedem	
Anzeig	e der Tabelle für das Muttisourcing-Szenario (initial) 🧕	
P	Muttisourcing-Ansicht erwellern	
	W	
		Zurück Szeichem Anderungen zurüchnehmen

1 Anzahl der Zeitraster	In diesem Bereich können Sie Ihre eigene Zeitrasteransicht konfigurieren oder die Standardwerte Ihres Standorts (wenn Sie Kunde sind) oder Ihres Werks verwenden (wenn Sie Lieferant sind). Sie können den Offset definieren, der die ersten in der Tabelle angezeigten Zeitraster festlegt. Je nach Offset wird in der ersten Spalte der heutige Tag (Offset = 0), ein Datum in der Vergangenheit (negativer Offset) oder in der Zukunft (Offset > 0) angezeigt.
Optionale Kennzahlen auf der Bestandsprojektionsseite anzeigen	Sie können entscheiden, ob in der Tabelle Bestandsprojektion optionale Schlüsselkennzahlen (z. B. der Durchschnittsbedarf) angezeigt werden sollen oder nicht.
Anzeige zusätzlicher Informationen	In diesem Bereich können Sie entscheiden, ob die Legende und Materialdetails angezeigt werden sollen oder nicht.
 Anzeige der Bestandsprojektionsseite (initial) 	Sie können entscheiden, ob das Diagramm und die Bestandstabelle, nur das Diagramm oder nur die Tabelle angezeigt werden sollen.
Anzeige der Tabelle für das Multisourcing-Szenario (initial)	In diesem Bereich können Sie, falls gewünscht, die Multisourcing- Ansicht erweitern.

Sie können Ihre Konfiguration speichern, indem Sie auf die Schaltfläche "Speichern" klicken. Sie haben auch die Möglichkeit, zu Ihrer Konfiguration zurückzukehren, ohne die Änderungen zu speichern, indem Sie auf die Schaltfläche "Änderungen zurücknehmen" klicken.

Die oben links auf der Seite erscheinende Meldung "Ihre Änderungen wurden erfolgreich gespeichert" bestätigt, dass Ihre Konfiguration gespeichert wurde:

Ihre Änderungen wurden erfolgreich gespeichert.



infli									
i un									
	0-								
cete	1000	2011-07-07	2011-07-08	2011-07-00	2011-07-10	2211-07-11	2011-07-12	2011-07-13	2011-07-1
belle Aangsbestand (F) Sosifications (F)	81703 6 000 1 000	2011-07-07 0 210	2011-07-08	2011-07-09	2011-07-10	2015-07-11 3 010	2011-07-12	2011-UT-13 3 010	2011-07-1
sete Nagabestand (E) enaltbestand (E) estante Zuranne (E)	1153 6 000 1 500	2011-07-07 3 210 0	2011-07-08 3 210 0	2011.07-09 9.210 0	2013-07-10 3 210 0	2011-07-11 3 0 10 0	2011-07-12 3.010 0	2011-07-13 3 010 0	2011-07-1
sete tangsbestang (F) enatbestang (F) plante Zugange (F) and (F)	81038 6 000 1 500 0	2011-07-07 3 210 0 0	2011-07-08 3 210 0 0	2011-07-09 3 210 0	2011-07-10 3 210 0 0	2915-07-11 3 010 0	2011-07-12 3 010 0	2011-07-13 3 010 0 0	2011-01-1
cete Nangabestang (E) enatibestang (E) glaste Zugange (E) daat (E) sentraschie Bedade	81000 6 000 1 500 0 <u>6 200</u> 4 200	2011-07-07 3 210 0 0	2011-07-08 3-210 0 0	2011-07-09 3 2 10 0 0	2011-07-10 3 210 0 200 200	2018-07-11 3 010 0 0 0	2011-07-12 3 010 0 0	2011-07-13 3 010 0 0	2011-01-1 3 01 0 20
tere fangsbestang (E) snattbestang (E) glante Zugänge (E) dar (E) sentrauchte Bedarfe scillerter Bisstand	1500 1500 4,220 4,220 3,210	2011-07-07 3 210 0 9 0 0 0 0 0	2011-07-08 3 210 0 0 0 0 0 0	2011.07-00 3.210 0 0 0 0 0 0 0 0	2011-07-10 3 210 0 0 200 200 200	2018-07-11 3 0 10 0 0 0 0 0 0 0	2011-07-12 3-010 0 0 0 0 0 0	2011/07.13 3 010 0 0 0 0 0 0	2011-01-1 3 01 0 20 20 20
tette fangsbestang (E) solltbestang (E) glatte Zugänge (E) dart (E) settrauchte Bestand sjölarter Bestand sjölarter Bestand stetttest	11733 5 000 1 500 0 4 220 4 290 3 9 10 1 500	2011-07-07 3 210 0 9 0 0 2210 1200	2011/07-08 3 210 0 0 0 0 8 210 1 500	2011.07.00 3 210 0 0 0 0 5 210 1 500	2011-07-10 3 210 0 220 220 200 200 200	2911-07-11 3 0 10 0 0 0 9 0 9 0 9 9 0 9 9 0 9 9 0 9 9 0 9	2011-07-12 3 010 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2011-07-13 3 010 0 0 0 3 010 1 550	2011-01-1 3 01 (20 20 20 270 150
belle Angsbestang (E) soldhebrand (E) gelarte Zugänge (E) date (E) verbrauchte Bestand ndestbest w. Bestand	11733 5 000 1 500 0 4 220 4 220 3 210 3 210 1 500 5 500	2014-07-07 3 210 0 0 0 0 3 210 1 500 5 500	2011-07-08 3 210 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2011.07.09 3.210 0 0 0 3.210 1.500 5.000	2011-07-10 3 210 0 220 220 200 200 1 500 5 000	2011-01-11 3 010 0 0 0 3 010 0 0 1 500 5 000	2011-07-12 3 010 0 0 0 0 0 1 500 5 000	2011407-13 3 010 0 0 2 010 1 500 5 000	2011-07-1 3-01 (21 20 278 150 5-00 5-00
terie fangsbestand (E) estante Zugänge (E) date (E) verbrauchte Bedaffe optierter Bestand ndersteet av Bestand ndersteenung	8000 1500 0 4220 4220 3210 1500 5000 5000	2011-07-07 3 210 0 0 0 0 2 210 1 500 5 000 0	2011-07-08 3 210 0 0 0 2,770 1 000 5 000 0	2011.07.09 3.210 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2011-07-10 3 210 0 0 2200 2 000 2 010 1 500 5 000 0	2011-01-11 3 010 0 0 0 3 200 1 500 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2011-07-12 3 010 0 0 0 3 010 1 500 5 000 0	2011407-13 3 010 0 0 2 010 1 500 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2011-07-1 3 01 20 20 20 270 150 5 00
Ealte Hangsbestand (E) epiate Zugänge (E) Idaat (E) Invertrauchte Bedarte opdieter Bestand Indestbest IX: Bestand Indestbest IX: Bestand Indestbefung IX: Liefening	8000 1 500 0 4 200 4 200 3 010 1 500 5 000 0 1 750 1 750	2019-07-07 3 210 0 0 0 0 0 0 0 0 1 200 5 200 0 1 790	2511-07-08 3 210 0 0 0 0 2270 1 600 5 000 0 1 750	2011 07-09 5 210 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 5 2210 1 500 5 900 5 900 5 900 0 1 790	2011-07-10 3.210 0 220 200 2.200 2.200 3.210 5.000 5.000 0 1.500 0 1.500	2991-07-11 3 010 0 0 0 0 0 0 1 500 5 000 0 1 990	2011-07-12 3.010 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1.500 5.000 0 1.990	2011407-13 3 010 0 0 0 2 010 1 500 0 1 9ed	2011.03.1 3.01 0 200 200 200 1.500 5.00 5.00 5.00 2.250
teate fangsbestang (P) anothectand (P) eplante Zugänge (P) inder (P) inder (P) indersteller indersteel ind	anta 6 000 1 500 0 4 220 4 290 3 210 1 000 5 000 0 1 790 6	2014-07-07 3 210 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	2011-07-08 3 210 0 9 0 0 0 2279 1 500 5 000 0 1 750	2011.07.09 3.210 0 0 0 0 2.210 1.500 5.500 0 1.790	2011-07-10 3-210 0 0 200 200 200 1-500 5-500 0 1-950	22916-07-11 3 0 10 0 0 0 0 0 0 1 500 5 000 0 1 590 0 1 590	2011-07-12 3 010 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	201147-13 3 010 0 0 0 2 010 1 500 5 000 0 1 990	2011.03.1 3 01 0 20 278 150 5 00 2 25
telle fangsbestang (P) anatibestand (P) epiale Zugänge (P) inder (P) inder (P) spülarter Bisstand indestbest ax Bestand indestbest ax Lieferung tallo Material	anta 6 000 1 500 0 4 220 4 290 3 240 1 000 5 000 0 1 750 €	2014-07-07 3 210 0 0 0 0 0 2 210 1 500 5 500 0 1 790	2011/07-08 3 210 9 9 0 2239 1 000 5 000 0 1 750	2011 07-09 3 210 0 0 0 2210 0 0 2210 1 500 5 500 0 1 750	2011-07-10 3-210 0 220 200 200 1-550 5-000 0 1-550	2211-07-11 3-010 0 0 0 3-210 3-210 5-000 0 1-3-00 0 1-3-00 1-3-00 1-3-00	2011-07-12 3-019 0 0 0 0 0 30100 1-500 5-000 0 1-290	201147-13 3.016 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1550 5.000 0 1950	2011.03.1 3 01 20 21 20 278 150 5 00 2 25

Der nachstehende Screenshot zeigt ein Beispiel für die Konfiguration der Seite "Bestandsprojektion" (die Legende wird nicht angezeigt).



3.5.2 Bedarf

Die in AirSupply veröffentlichten Bruttobedarfsdaten werden vom Kunden-ERP geliefert und in den Zeitraster-Feldern der Tabelle "Bestandsprojektion" als aggregierte Werte dargestellt. Jede Bedarfszahl in einem Zeitraster verfügt über einen Link, der zur Seite "Bedarfsdetails" mit den entsprechenden Bedarfsdetails führt.





Bedarfshistorie	Durch Klicken auf die Dropdown-Schaltfläche gelangen Sie zur
	Seite "Bedarfshistorie".
2 Bedarfsdetails	Durch Klicken auf die Dropdown-Schaltfläche gelangen Sie zur
	Seite "Bedarfshistorie".
Bedarfsdetails (Bedarfszähler)	Jede Bedarfszahl in einem Zeitraster verfügt über einen Link, der
	zur Seite "Bedarfsdetails" mit den entsprechenden
	Bedarfsdetails führt.



3.5.2.1 Bedarfskopfdaten

Kunden-/Liefecaritendaten						
Kundengr :	TRAINING@ ARBUS		10	inie Groppe Liehiravit	Supplier Artoit ARB	
Einkaufsorganisation	EBPS		Or.	ganisation Lief:	AST9ELOG2LE1	
Ord. Off. Code:	ALK_DOC_JJ		W	ort_Stadt Lieferant	TRABING@ 002-BupAir_Coverity 49	
Ord. Off. Name:	agnilit, ybut,		PI	anarcode Lieferant		
Ord. Off Telefon	+44 1179 89 3882		554	erk Lieferant:	TRAMING 002-SupAr	
Organisation Kunde	ARBUS UK		TOP	Lieferantennr.	000223447	
Kundenorg.	ASTRUVOG1LE1		Ele	eferantenni :	000223447	
Werk Kind:	AIR11					
ERP Werk:	1110					
Materialdaten						
Materialnummer Konde:	CARE-P-002 V1 01		14a	dertainiummer Lieferant	SWH-P-002_V1_01	
Materialbeschreibung des	Support Bracket		Ma	demailterschr. Lief:	Support Ramp Brachet 51	
ittl Extremely of all	104001-200		5.be	ingeneinheit.	PCE	
And Property and the second	010		#o	mat Mengeneinheit.	0	
stat-reenerenzpireitort .	100		Inc	oterm-Code	DDP	
Ordering Solution	100		tric	oferm-Beschreibung	Delivered Duty Paid	
Verwaltungsdaten				and an and a second	Protocology and a second	
Veröffentlichungsdatum.	22.05.2011 10:45:31		105	RP-Laufitatum:	17.05.2011 10.48.31	
Finanzinformationen	21 - COM					
Nettopreis:	6.84		90	shrung	GBP	
Preisemheit	4		PI	eismengeheinheit	PCE	
Mangenumrechnungszähler.	. 1		554	ingeoumrechnungsnenner.	1	
Presquitigkeit	1					
Zahlungsbedingungen	0À		Te	et Zahlungsbedingungen:	On Account	
USI-Schlüssel	V5		Be	schreibung USK-Schlüssel	VAT Code Description	
Adresse						
SHIFTO	Detaits	OUST	Details	BW/OIC	Details	

Im folgenden Bereich 0 werden Daten zum Kunden und Lieferanten angezeigt:

Kunden (Lieferuntendaler	1.(I			
Kundengr.:	TRAINING@ ARBUS	Name Gruppe Lieferant	Buppher Artuit AIRD	0
Einkaufsorganisation:	ESPS	Organisation List:	A979ELCG2LE1	2
Ord. Off. Code:	AUK_ODC_JJ	Www.Stadt Lieferant	TRANSHOG 602-SupAir_Coventry 4E	
Ord. Off. Name:	Judy Jillings	Ptanorcode Lieferant.		
Drd. Dit. Telefon	+44 1179 10 3832	Wark Lieferant;	TRABITIG@ 002-SupAt/	
Organisation Kunde	ARBUS UK	tok: Lieferanterim:	000223447	
Kundehorg	ASTBUY/CG1LE1	Lieteranterini:	000223447	
Werk Kod :	AIR11			
ERF Werk	1110			

Im folgenden Bereich 2 werden Informationen zum VMI-Material angezeigt:

Haterialdaten				
Materialnummer Kunde:	CMN-#-002_V1_01	Materialroumineer Lieferant	SWN-P-502_V1_01	C
Materialbeschreibung des	Support Bracket	Materialbeacty: Liet.	Support Ramp Bracket 51	-
Kunden:	0.02073025	Mengeneinheit	PCE	
VID-Reterenznummer:	VVID01-200	Format Mengemeinheit	0	
VMI-Reference ostion:	010	incoterm-Code:	DDP	
Ordering Solution:	SMI -	incolarm-Baschushung	Detured Duty Part	

Im folgenden Bereich ³ werden Informationen zur Bedarfsveröffentlichung angezeigt:

Verwähungsdaten				0
Veröffentlichungsdatum:	22.05.2011 10:48:21	MRP-Lautoatum	17.05.2011 10:48:31	2



Im folgenden Bereich ④ werden Finanzinformationen angezeigt:

Finanzinformationen				~
Natioposia:	6.84	Wahnung:	GBP	
Freiseithet	1	Pretamengeneinheit	PCE	-
Unigerumrechnungszähler:	1	Mengenumrechnungsnenner	1	
Preseguitigheit.	1			
Zahlungsbedingungen.	DA.	Teit Zahlungsbedingungen	On Account	
USI-Schillspel	V5	Beachreibung USR-Schlaspel	VAT Code Description	

Im folgenden Bereich S werden Informationen zu Anliefer-, Kunden- und Rechnungsadressen angezeigt:

Adresse							6
	SHIPTO	<u>Details</u>	CUST	<u>Details</u>	INVOIC	Details	Q

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie in Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.



3.5.2.2 Bedarfsdetails

Auf die aktuellsten Bedarfsdetails können Sie entweder über die Seite "Bestandsprojektion" oder über die Seite "Zusammenfassung VMI" zugreifen.

Im Reiter "Bedarfsdetails" ist die vom Kunden-ERP-Werksstandort angefragte Menge für ein VMI-Material aufgelistet:

Bedarfadetata	Bedartskap/daten											
SupplyOn Det. Vie	w 🖂 👘	Ann. +									Film 20000	raxian .
Kundenorg.	ERPWert	Mengen	Sectartsmenge	Bedarfstermin -	Programm / MSN	Kontgurat.	Kontg	Konligur.	Detailinfumration	WHReterenzie.	VM-Reterengrus	Anliefer
ASTEU/YOG1LE1	1110	PCE	150	07.05.2011	10000403	331	1	1		VVI001-200	010	ARB_U
ASTEUVOGILET	1110	PCE	200	11.05.2011	N/000410	331	1	1		VVI001-200	010	ARE_U
ASTBUYCG1LE1	1110	PCE	170	15.05.2011	14/000411	331	31	1.		VVI001-200	010	ARE_U
ASTBUYCGTLE1	1110	PCE	300	10.05.2011	N/006412	331	1	1		VVI001-200	010	ARE_U
ASTBUYOGTLE1	1110	PCE	280	23.05.2011	N/000413	331	1	۴.		VVI001-200	010	ARE_U
ASTIBUYCGILET	1110	PCE	450	27.05.2011	NIG00414	331	1	1		VV0001-200	010	ARB_U
ASTBUYCOTLET	1110	PCE	300	31.05.2011	N000415	301	.1	1		VVI001-200	010	ARE_U
ASTBUYCG1LE1	1110	PCE	280	04.06.2011	10000416	331	1	1		VV/001-200	010	ARE_U
ASTRUYCGILET	1110	PCE	300	88.06.2011	N000417	331	1	1		VVI001-200	010	ARE_U
ASTBUYCGILET	1110	PCE	280	12.06.2011	10000418	331	1	+		VVI001-200	010	ARE U
C	- Colutionancia	e.										
AN Production			Entro	na mo Salta 185						T tate 1	Trace of T. Histories	. Lable

Sie können den Bedarfstermin in Relation zum aktuellen Datum filtern (Vor = vor heute, Nach = nach heute und Am = heute):

SupplyOn Def. W	- HORDING CONTRACTOR	<u>}</u>								
Contraction of the second second second	ear 🔫 Varwa	aler							6 Her surset	REALER
Kundenorg.	ERP Werk	Nengen, Bedarfsmenge	Bedarfstermin	· Programm / MSN Kenfig	urati	Konfigur	Detailintinmation	WI-Referenzive	WI-Referenzpos	Aniteter
ASTRUYOG1LE1	1110	PCE 150	07.05.2011	1 Aufsteigend sorteren	1	1		W1001-200	D10	AR9_L
ASTBUYCG1LE1	1110	PGE 200	11.05.2011	Abalangend aufteren	- t	*		V/1001-200	010	ARB_U
ASTBUYOG1LE1	1110	PCE 170	15.05,2011	A	t.	t		VVID01-200	010	ARB_U
ASTBUYCG1LE1	1110	PCE 300	10.05.2011	a boerren	t	t		V/1001-200	010	ARB_L
ASTBUYCG1LE1	1110	PCE 290	23.05.2011	AL DISSOUT	1	t		V/1001-200	010	ARB_1
ASTER/YCG1LE1	2110	PCE 450	27.05.2011	📰 Spaten 🕨	1	ŧ.		V/1001-200	010	ARB_L
ASTBUYCG1LE1	1110	PCE	31.05.2011			- 10		104001-200	D10	AIRB_1
ASTRUYOG1LET	1110	PCE 280	94.95.2011	La contra	E Var			Vy1001-200	010	ARS_U
ASTBUYCG1LE1	1110	PCE 300	08.05.2011	N/009417 331	C vare			W1001-200	010	ARB_L
ASTRUYOG1LE1	1110	PGE 280	12.95.2011	14000418 331	E An			V/1001-200	010	ARS_0

Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.



3.5.3 Geplante Zugänge

rafit										
		-								
							_			
	-		CAVARAAAA					-	Innanang -	
	0	_		_		_		_		_
ate		mital	2011-07-07	2011-07-08	2011-07-09	2011-07-11	2011-07-11	2811-87-12	2011-07-12	2215-07-1
angabestand S		0.000	3 2 1 0	3 2 10	3 210	3 2 1 0	3010	3.810	3.010	3.01
angebestand 🖻 notbestand 🖻	E	6 000 1 500	3210	3 210 0	3 2 10	3 210	3 0 10 0	3 0 1 D	3 0 10 0	301
angebestand 🕾 nothestand 🗄	E	6 660 1 500 3	3210 0	3 210 0	3 2 1 0 0 0	3 210 0	3010 0	3 810 0	3 010 0 0	301
angebeetand (E) notbeetand (E) Hante Zustatoe (E)		6 000 1 500 3 4 290	3210 0 0 0	3 210 0 0	3210 0 0	3 210 0 0 200	3 010 0 0 0	3 8 10 0 0	3 010 0 0 0	301 (21
angebestand E nativestand E <u>Vante Zvojánge</u> E Jost E softrauchts Bedarfe		6 000 1 500 0 <u>4 290</u> 4 290	3210 0 0 0	2 210 0 0 0	3210 0 0 0	3 210 0 200 200	3 010 0 0 0	3 8 10 0 0 0	3 010 0 0 0 0	301 20 26
angebestand (E) hothestand (E) lante Zoupange (E) tot (E) withouchts Bestante interter Bestand		0 000 1 500 0 4 230 4 290 3 210	3210 0 0 0 0 3210	3 210 0 0 0 0 0	3210 0 0 0 0 3210	3 210 0 200 200 3 010	3 010 0 0 0 0 1 010	3 810 0 0 0 0 1 010	3 010 0 0 0 0 3 010	301 20 26 238
angebestand E natibestand E tarte Zupange E tart E entrauchts Bestante sporter Bestand destbest		0 000 1 500 3 4 290 3 210 1 500	3210 0 0 0 0 3210 1 500	3 210 0 0 0 0 0 0 0 0 1 500	3 210 0 0 0 0 3 230 1 500	3 210 0 200 3 010 1 500	3 010 0 0 0 1 010 1 500	3 810 0 0 0 0 3 810 1 500	3 010 0 0 0 0 0 1 010 1 500	301 21 26 239 150
angsbestand (E) hattestand (E) lante Zogänga (E) part (E) withraucths Bestante liperter Bestand desbbest . Bestand		0 000 1 500 3 4 230 4 290 3 210 1 500 5 000	2 210 0 0 0 0 2 230 1 500 5 000	3 210 0 0 0 0 3 210 1 500 5 000	3 210 0 0 0 3 230 1 500 5 600	3 210 0 202 200 3 019 1 500 5 000	3 010 0 0 0 1 010 1 500 5 000	0 010 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	3010 0 0 0 1910 1500 5000	3 01 20 26 2 70 1 50 5 00
angsbestand (E) natibestand (E) <u>Itante Toolinge (E)</u> tart (E) verbrauchts Bestarte jornter Bestand destbest . Bestand destbestung		0 000 1 500 3 4 230 4 290 3 210 1 500 5 000 0	2 2 10 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	3 210 0 0 0 3 210 1 500 5 000 0	3 210 0 0 3 210 1 500 5 000 0	3 210 0 202 200 3 019 1 500 5 000 0	3 010 0 0 0 1 010 7 500 5 000 0	0 0 10 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	3 010 0 0 3 010 1 500 5 000 0	3 01 20 26 2 29 1 50 5 00
angebestand (E) natbestand (E) <u>start E Vocince</u> (E) start (E) verbrauchte Bestante destbest 6. Bestand destbest 6. Bestand destbestung (. Liefenung (. Liefenung		6 000 1 500 3 4 230 4 290 3 219 1 500 5 000 0 1 790	3 210 0 0 3 250 1 500 5 000 0 1 750	3 210 0 0 0 3 210 1 500 5 000 0 1 790	3 210 0 0 3 210 1 500 5 000 0 1 790	3 210 0 200 200 1 500 5 000 0 1 900	1010 0 0 0 1010 1500 5000 0 1090	3 810 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	3 010 0 0 3 013 1 500 5 000 0 1 900	3 01 20 26 230 150 5 00 225
angebestand (E) natbestand (E) <u>start (E)</u> verbrauchte Bedarte verbrauchte Bedarte (Dipriter Bestand destbest 6. Bestand destbest 6. Lieferung		6 000 1 500 3 4 230 4 290 2 219 1 500 5 000 0 1 790	2 210 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	3 210 0 0 0 0 0 0 0 0 1 500 5 000 0 0 1 799	3 219 0 0 0 3 238 1 500 5 000 0 1 7 20	3 210 0 202 203 3 019 1 500 5 000 0 1 800	3 010 0 0 0 1 010 7 500 5 000 0 1 090	3 810 0 0 1 810 1 500 6 000 0 1 890	3 010 0 0 3 013 1 500 5 000 0 1 9 00 0	3 01 20 26 239 150 5 00 2 25
angsbastand (2) natbestand (2) dante Zugänge (2) Jart (2) orbrauchte Bedarte isortrauchte Bedarte isortrauchte Bedarte isortrauchte Bedarte destbast destbast e Bestand destbest i Lieferung els Material		6 000 1 500 3 4 230 4 290 3 210 1 500 5 000 0 1 790	2210 0 0 3210 1500 5000 0 1738	2 210 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	3210 0 0 3230 1500 5000 0 1790	3 210 0 200 200 3 019 1 500 5 000 0 1 600	3 010 0 0 0 1 010 7 500 5 000 0 1 090	0 010 C 0 0 0 0 0 0 1 000 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	3 010 0 0 0 1 010 1 500 5 000 0 1 200	3 01 20 23 26 238 150 5 00 2 25
angebestand (E) natbestand (E) Jante Zvojánce (E) verbrauchte Bedarte verbrauchte Bedarte joretre Bestand destbest 4. Bestand destbest 4. Lieferung als Material	e E	6 000 1 500 3 4,280 4 290 5 210 5 000 0 1 790	2 210 0 0 0 0 0 0 0 1 500 6 000 0 1 7 790	3 210 0 0 0 1 5210 1 550 5 500 0 1 790	3210 0 0 3230 1500 5000 0 1730	3 210 0 0 200 200 3 010 1 550 5 000 0 1 550 0 1 550	3 010 0 0 0 0 1 010 5 000 0 1 020 0 1 020	3 010 0 0 3 010 1 500 1 500 0 1 300	3 010 0 0 0 1 010 1 500 5 000 0 1 000	3 01 8 20 230 1 50 5 00 2 25 1

Die Tabelle "Bestandsprojektion" enthält eine separate Zeile für geplante Zugänge.



AirSupply ermöglicht jedem Anwender (Kunde und Lieferant), geplante Zugänge zu erstellen und den projizierten Bestand auf Basis dieser neuen geplanten Versendungen neu zu berechnen.

Nur der Lieferant darf die geplanten Zugänge speichern und sie als Basis für die Lieferaviserstellung verwenden.

Es gibt mehrere Methoden zur Erstellung geplanter Zugänge:

Simulieren	Manuell über die Funktion "Simulieren".
2 Erstellen	Automatisch über die Funktion "Erstellen…".



Hinweis: Sie können keine geplanten Zugänge im Zeitraster "initial" oder in vergangenen Zeitrastern erstellen.



3.5.3.1 Geplante Zugänge simulieren

Die erste Option "Simulieren" wird verwendet, wenn der Anwender die geplanten Zugänge manuell in die Bestandsprojektionstabelle eingetragen hat, um zu erfahren, welche Auswirkungen die geplanten Zugänge auf den projizierten Bestand haben.

Anders ausgedrückt, wenn Sie geplante Zugänge manuell erstellen und nicht auf die Schaltfläche "Simulieren" klicken, berechnet AirSupply den projizierten Bestand in der Tabelle "Bestandsprojektion" und im Diagramm nicht neu.

Beispiel

Bei der nachstehenden "Bestandsprojektion" bewegt sich der projizierte Bestand im Zeitraster 2011-07-07 (= 3210) innerhalb der Grenzwerte (Min. = 1500, Max. = 5000).

Der Lieferant und der Kunde können in diesem Zeitraster geplante Zugänge erstellen, um eine künftige Lieferung einzuplanen und über einen projizierten Bestand zwischen Min. und Max. zu verfügen. In diesem Fall ist dies nicht zwingend erforderlich, da der projizierte Bestand innerhalb der Grenzwerte liegt.

ibelie		mital	2011-07-07	2011-07-20	2011-07-00	2011-07-10	2011-07-11	2011-07-12	2011-07-12	2011-07-14
nfarigsbestand 🖻		6 000	3 2 1 0	3 2 1 0	3 210	3 2 1 0	3 0 10	3 0 10	3.010	3 810
anaibestand 💌		1 500	0	Q	.0	0	0	0	0	0
🖻 agnāgu£ amaiga		0	0	0	0	0	D	0	a	D
édait 🗐		4 290	0	0	.0	200	0	u	0	252
nvertrauchte Bederfe		4,290	0	9	0	200	0	0	0	260
rojidelter Bestand		3 210	9210	3210	3,210	-2018	3.010	3019	3 010	2.750
indestheet.		1500	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500	1 500
as Bestand		5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000
indestieferung		0	0	0	0		0	0	0	- 0
ax Lieferung	-	1.790	1.700	1790	1790	1.990(1.900	1990	1990	2 250
rtsits Material	e									18
2122220120				14						
	(Bestland	100	ulle (Dimingratti	VM-Refe	ensz		VM001-21	10 Zeitstem	pel aktivalisieren	
rsamt verfügtaar	6.000	1	100 6.0	D Leizier L	HERE AND	Defendant.	- 23	Bedat 0	17.05.2	01110.06.42
El col EM	500		0 50	<u>0</u>	And the same stars	and grant grant g		Lieferavit	16.08.2	01117.07:09
espent.	1		ů.	1 Berechni	ingsmeth, Sichert	ensbestand	Durchschriftsbe	d. Wareneir	ngang	
ndostlivestand			1-500 PCE	Gerundet	le Liebermenge		1	00 VMI-Mem	geneinheit	PCE
ndmaler Bestand		ເຂດແມ່ຄໍ້	5 000 PCE	Madeuti	efermenge		t	00 VMB Tran	spertzolt	36 Stundeoro
chung (Tagren) 51	r mit in-iransit i	21 s phne	In-Thansit							
anda Car Unertit	A DESCRIPTION OF		Destand am End	elena a	Gestarte	Negativ	Max	Induction -	1.000	
Cauche 240 CTERCINE	A DETERMINED		the Zerbaster	Statistics.	Zunánne	Prointiartar Restary	d Bastand	NTITUR SQURAL.	4.0444	ratiogram.



Eine Menge von 500 an geplanten Zugängen wird vom Anwender im Zeitraster 2011-07-07 wie folgt erstellt:

Um diesen geplanten Zugang im projizierten Bestand zu simulieren, öffnen Sie das Dropdown-Menü und klicken Sie auf die Schaltfläche "Simulieren":

Geplante Zugänge	Simulieren
Bedarf C	Erstellen
Unverbrauchte Bedan	Cichere
Projizierter Bestand	Sichern

Dies führt dazu, dass der projizierte Bestand neu berechnet wird:







Die geplanten Zugänge werden im Diagramm angezeigt:

3.5.3.2 Geplante Zugänge erstellen

In AirSupply haben Sie die Möglichkeit, optimierte geplante Zugänge für einen festgelegten Zeitraum zu erstellen.

In diesem Fall führt das System eine automatische Neuberechnung der geplanten Zugänge unter Berücksichtigung der Mengenvorgaben (Rundungs- und Mindestliefermengen) sowie der Faktoren für geplante Zugänge durch und zeigt den ermittelten Wert an.

Um geplante Zugänge zu erstellen:

Klicken Sie auf die Dropdown-Schaltfläche und auf die Schaltfläche "Erstellen...":



Wählen Sie das Zeitraster aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "Erstellen".





AirSupply berechnet automatisch die entsprechenden geplanten Zugänge und veröffentlicht sie in der Bestandsprojektionstabelle und im Diagramm:

rate									
rate.									
abelle ntangabestang 🖻 ranatbestang 🗐	o motat j	2011-07-07 0	2911-07-08 1 180 0	2011-07-09 1 180 0	2011-07-10 1 180 0	2011-07-13 1 100 0	2011-07-52 1 100 0	2011-07-13 1 190 0	2011-07-14 1 107 0
eplante zugange 🖙	L	1 1801	0	0	01	0	0	0	0
werbrauchte Bedarfe	0	0	D	a	0.	a	0	0	0
oldierter Bestand	1 States	1 120	1.180	1.100	68.480	1100	1 100	1 100	1 100
ndestbest	600	600	692	600	680	600	600	600	600
ar. Bestand	1 300	1 300	1 300	1 300	1.300	1.300	1 300	1 200	1.300
Porting and the address of the second	000	0	0	0	0	0	0	0	
investore and a surger	1 300	129	129	129	120	120	120	129	122
ar. Lieferung									
talis Material									
tan Liefening etails Material	Bestand	tunis a	ana and a state of the second	vMI-Referenz		800	11001 Zeite	tempel akteatiole	en.

Die erstellten geplanten Zugänge werden mithilfe des Mengenfaktors für geplante Zugänge berechnet (80% im obigen Beispiel). Würde der Mengenfaktor für geplante Zugänge 100% betragen, würde AirSupply so viele geplante Zugänge erstellen, dass der Höchstlagerbestand erreicht wird.



3.5.3.3 Geplante Zugänge speichern (Lieferant)

Nach der Erstellung geplanter Zugänge (manuell oder mit der Funktion "Erstellen...") kann nur der Lieferant sie über Schaltfläche "Sichern" speichern:



Oben links auf der Seite wird, wie nachstehend dargestellt, eine Meldung angezeigt, um den Speichervorgang zu bestätigen:





3.5.3.4 Auswirkungen auf VMI-Warnungen

Nach der Erstellung und Speicherung der geplanten Zugänge aktualisiert AirSupply die Vorschau-Warnungen. So kann der Lieferant prüfen, ob die Warenauffüllstrategie dem Bedarf des Kunden in dem Zeitraum entspricht, für den die VMI-Warnung auftritt.

Beispiel

Der Zeitraum für das Erscheinen der Warnung beträgt 45 Tage (festgelegt in den Einstellungen Werk Lieferant).

Der Lieferant prüft seine Warnungen auf der Seite "Übersicht Warnungen" und sieht 11 Warnungen "Unter Min.: Projizierter Bestand":

we ree-reamongation	14 M	gleich	4	Projizierter I	Bestand heute: U 🗸		Zeile Macharl		Meine Suchpro	athe 😽 M	rwaten +
WEVER-Warningstip	- 151	gleich	14	Projaterter l	Bestand: Unter RC#		A STATE PORCHORN		E-Mail-Beniach	nchēgung	
Lieferanten ignorieren	₩ ist	gieich		Nicht ignori	eit 17		Aere reschen				
maktiv seit	👻 ist	gleich			2	1	Zélle lóóchail				
Prioritat	* 10	gleich	*	Hech	14	Zelle hitzdigen I	Zeile Hachen				
Buche Zurückeetzen											
Sestell-Viamunsen (85	2 8	ediarteprocinica e	Namura	100 (151)	(MI-Wamungen)	Tt) Gutschrift /	Vamungen (b)	tammdaten Warnunge	0.00		
SupplyOn Def. View		Vescille									Film neichaeb
vite-wamungstup	Priorital	Kundenpr	Kunden	ERP Wee	Bestand (proj.)	Auftreten	Malanator, Kod	Maharialbeschr.K.	Matenailur, Lief.	Materialbeschr LL	Ord. 07. Name
Unter Min. Projet	Hoch	TRANING	ASTELIY	1110	1.420	07.08.2011 23:59	CMHI-P-002_V1_0	1 Support Bracket	BMN-P-002 V1 01	Support Ramp Br.	Judy Jillinge
Unter Min. Projiti.	Hoch	TRAINING	ASTRUY	. 1110	269	11.07.2011.23.59	CHINI-TWO-002 V	Handle Fixture long	IMM-TWO-002 Y	Handle 4557	agnilit, ybut,
Unter Min. Projoi	Hoch.	TRANING_	ASTELY	1110	0	08.07.2011 23:50.	DBAFT VML-5500	">-Ad>-Adv-Atv-Abl.	ENA28548.12	888	apriliit, ybut,
Unter Min. Projiti	Hoch	TRADUNG	ASTRUY	1110	550	10 07 2011 23 58	CHN-P-002 12 0	Lever 445	3MN-P-052 V2 01	Lever 445x57	Judy Jillings
Uniter Min.: Projici	Hoth	TRAINING.	ASTELY	1110	0	08.07.2011 23:50.	CMMI-R-002-2004	Support Bracket	SIMI-R-002-2004	Support Bracket	egniHL ybyt,
Unter Min. Projitt.	Hoch	TRAINING.	ASTRUY	1110	D	08.07.2011 23:58	C101-P 002-2012	Handle Fixture long	SMN-P 002-2012	Handle 4557	Judy Jillings
Uniter Min.: Projizi	Hoch	TRAINING	ADTELY	1110	200	08.07.2011 23:58.	CHRI-P. 002-2011	Lever 445	SMH+P.002-2011	Lever 445x67	James Martin
Linder Min., Project.	Hach	TRAINING	ASTBUY	. 1110	D	08.07.201123.58	CHIN-P 802-2016	Support Bracket	SMN-P 002-2015	Support Bracket	Judy Jillings
Unter Min. Projec.	Herth	TRAINING_	ASTBUY	. 1110	0	08.07.2011.23:59.	CM84-R: 002-2012	Handle Fixture long	SMN-R. 002-2012	Handle 4557	Judy Jillings
Uniter Min. Projiz.	Hitch.	TRAINING_	ASTEUY	1110	0	08.07.201123.58	CHINI-TV/O 002-0.	Support Bracket	SMN-TWO 002-0	Bracket Type 3-144	Judy Jillings
21				al according							





Der Lieferant wählt eine VMI-Material-Zeile aus, klickt auf die Schaltfläche "Bestandsprojektion" und gelangt auf die Seite "Bestandsprojektion".

10									
1.1									
ite	inflat	2019-07-07	2011-07-DE	2811-07-09	2015-07-10	2217-07-11	20111-07-12	2011-07-13	2017-07-1
ingsbestand 🖻	0	0	0	0	0	D	0	0	1
stbestand E	0	0	0	6	0	D	0	0	1
Lante Zucanow 🖻		8		5	6	0	0	6	
er E	0	0	0	a	0	D	a	0	
adhraedhia Badada			2		0		2	0	
mader Carterd	1	N.							
Looked	200	200	400	305	6.6.0	300	5.65	200	50
Testbest.	300	300	300	200	300	200	300	200	20
Bestand	700	700	790	100	790	700	700	700	10
	300	300	300	300	300	300	300	200	20
destaelerung	700	700	790	700	700	700	700	700	70
destaelarung L'Liaferung									
destheferung Lieferung	¢.								
destaeferung Liafarung sils Matemal	c								
destileferung Liaferung sits Ratemal	c			100000000		1997	1000	10002020202020	02.0
destaelerung L Lieferung 18s Nafemal	e.	Nimes	h-mongelation	VMI-Referenz		8001	1002 Zeth	tempel aktoalisier	en

Der orangefarbene Hintergrund zeigt einen Unter-Mindestlagerbestand an, dem eine Warnung des Typs "Unter Min.: Projizierter Bestand" im Dashboard zugeordnet ist.

Nach dem Erstellen und Speichern der geplanten Zugänge liegt der projizierte Bestand innerhalb der Mindest- und Maximalwerte (grüner Hintergrund), wie unten dargestellt.



Beim Zurückgehen zum Dashboard sieht der Lieferant nur noch zehn Warnungen des Typs "Unter Min.: Projizierter Bestand".



Auf der Seite "Übersicht Warnungen", auf der alle Warnungen des Typs "Unter Min.: Projizierter Bestand" angezeigt werden, sind jetzt zehn Einträge sichtbar.

MI VM-Warnungstyp MI VM-Warnungstyp	*	st gleich st gleich	4 (4	Projizierter Projizierter	Bestand heute: U 🛩 Bestand: Unter M 🛩		Zelle löschen Zelle löschen		Meme Suction	dile Ve Schlaung	water -
Lieferanten ignorierer		st gleich	*	Nichtigson	lait M		Zelle Ibachen				
inalitiv selt		et gleich			12	To be block in a l	Zala linchen				
Priorital	Y	st gleich		Hadh	1	gere hetztatugen i	2010 IDECTORS				
Festel-Warnungen (Ø	10	Beilaffaprochos	e.Wamurs	290 (151)	VM-Wamungen (10) Gutschuff-k	Vamungen (Ö) St	ammdaten-Viamunde	n.00		
SupplyOn Det. View	ý	Verviater									Pinisturicenseb
VMI-Warnungsthp	Priorit	II Kundengr	Kunden	ERP We	Bestand (proj.)	Authretion.	Materiainr Knd	Materialbeachr. K.	Materiainr. Lief.	Naterialbeacht LL.	Ord. Off. Name
Unter Mn. Prost	Hoch	TRAINING	ASTEUV	1110	1420	07.08.2011.23.68	CMN-P-002 V1 81	Support Bracket	SMREP-002_V1_01	Support Ramp Br.	Judy Jillings
Unter Min. Projiti.	Huch	TRANING_	ASTRUY	. 1110	269	11.07.2011.23:58	CMM-Trivo-D02_Y	Handle Fishure long	\$WP4-TWO-002_V_	Handle 4587	auty Jillings
Unter Mr. Proto.	Hoch	TRAINING_	ASTEUV	1110	D	00.07.2011 23:68.	DRAFT VM-ASDO	idetecto-stabl	Ef#42954812	888	Judy Jillings
Unler Min.: Projizi	Hoch	TRANING_	ASTROY	. 1110	580	10.07.2011.23.58.	CMN4-P-002_V2_01	Lever 445	SWN-P-002 VZ 01	Lever 445x67	Judy Jillings
Unter Mn.: Projut	Hoch	TRAINING_	ASTEUV	_ 1110	D	00.07.2011 23:68	CMNI-R-002-2004	Support Bracket	0MH-R-002-2054	Support Brachel	Judy Jittings
Unter Min : Projid	Hech	TRAINING_	ASTRUV	1110	2/90	08.07.2011 22:58	GMH-P. 002-2011	Lever 445	SMPI-P. 002-2011	Lever 445x07	James Martin
Uniter Min : Projitil	High	TRAINING	ASTEUV	1110	0	00.07.2011.23.68	CMM4-P 002-2010	Support Bracket	SMFFP 002-2010	Support Bracket	Judy Jittings
Unter Min.: Progal	Hoch	TRAINING	ASTRUV	. 1110	Q	08.07.2011 23;59	CMN-R. 002-2012	Handle Fixture long	SNIER 092-2012	Handle 4587	Judy Jillings
Unter Min.: Projul	Hoch	TRAINING_	ASTEUV	1110	Û	08.07.2011.23.85	CMM-TWO 002-0	Support Bracket	SMMETINO 002-0	Bracket Type 3-RM	Judy Jittings
Unter Min.: Projat	Hach	TRAINING_	ASTRUX	. 1110	Q	08.07.2011 23:50.	SMN-R. 002-2010	Support Bracket	SMILE 002-2010	Support Bracket	Judy Jillings
<											
with Automiters	e antes	a hut Delese	er anten a		- Appleanminist	en I Buttel Levenhow	en)				





3.6 VMI-Versand

VMI- und Nicht-VMI-Versandprozesse sind fast identisch und es wird empfohlen, zur Verwaltung eines VMI-Materials den Lieferavis-Prozess zu verwenden.

Ein **Lieferavis** ist eine elektronische Liefermeldung, die vom Lieferanten an den Kunden gesendet wird, wenn die Aufnahme der physischen Verpackung am Standort des Lieferanten abgeschlossen ist. Dieses Lieferavis unterstützt die Beschleunigung und Optimierung des Wareneingangsprozesses und hilft bei der Erhaltung der vollständigen Transparenz auf der Seite VMI-Bestandsprojektion sowie der damit in Zusammenhang stehenden Warnungen.

Ein Lieferavis besteht aus:

- Kopfdaten: enthält allgemeine Informationen zum Versand.
- Verladeeinheit (UX): Die versendete physische Verpackung. Sie umfasst mindestens eine Verpackungseinheit.
- Verpackungseinheit (UE): Umfasst eine oder mehrere Positionen.

Der Lieferavis-Prozess wird im Modul Versand [Ref. 6] erläutert. Sie erfahren aber auch in diesem Kapitel, wie man ein Lieferavis erstellt, und zudem werden die Zusammenhänge zwischen Lieferavis und In-Transit-Lieferungen erläutert.

3.6.1 In-Transit-Lieferungen

In-Transit-Lieferungen sind VMI-Materialien, die vom Lieferanten versendet wurden, aber noch nicht beim Kunden eingetroffen sind.

In-Transit-Lieferungen werden verwendet, um den projizierten Bestand zu ermitteln, und AirSupply zeigt die In-Transit-Liefermenge in der Tabelle "Bestandsprojektion" an.

Projizierter Bestand für das Ende des Zeitrasters = Ursprünglicher Bestand + In-Transit-Menge + Geplante Zugänge – Bedarf (bzw. Unverbrauchter Bedarf)

Ein Lieferavis kann mehrere Status haben und verfügt über ein voraussichtliches Ankunftsdatum.

Im VMI-Prozess bestehen starke Zusammenhänge zwischen einem Lieferavis und In-Transit-Lieferungen:

- Die in einem Lieferavis aufgeführte Menge an versendeten VMI-Materialien wird automatisch zur Menge der In-Transit-Liefermenge hinzugefügt.
- Die versendete Menge aus dem Lieferavis wird von der Menge der geplanten Zugänge, also den Waren, die versendet werden sollen, abgezogen.



3.6.2 Erstellung von Lieferavis durch den Lieferanten

Der Prozess zur Erstellung eines Lieferavis für eine VMI-Position ist mit dem für eine Bestellposition identisch. Der einzige Unterschied liegt in der Art des Zugriffs auf die Seite zur Erstellung des Lieferavis.

In diesem Kapitel werden die wichtigsten Schritte zur Erstellung und Versendung eines Lieferavis für ein VMI-Material erläutert.

Weitere Informationen zu Lieferavis entnehmen Sie bitte dem Modul "Versand" [Ref. 6].

Eine Verpackungseinheit eines Lieferavis entspricht einer VMI-Material-Position.

Wenn Sie ein Lieferavis für ein VMI-Material erstellen möchten, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Über die Seite "Zusammenfassung VMI".
- Über die Seite "Bestandsprojektion".

3.6.2.1 Erstellung von Lieferavis über die Seite Zusammenfassung VMI

Wenn Sie als Lieferant über die entsprechende AirSupply Rolle verfügen (das heißt, AirbSellerVMI), können Sie Lieferavis für VMI-Materialien erstellen.

Sie können das zu versendende VMI-Material über die Seite "Zusammenfassung VMI" auswählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Lieferavis" und wählen Sie die Option "Lieferavis erstellen".

				Zelle hinzurtugen Zelle	oschen		Meine Such	profile	v Varwah	en
a sementaria una	and a									
upplyOn Def. View	Teel Ver	vater							Film	rairuitae
Kundengr	Kundenorg	ERP.Weit	Flanercode Lieferant	Materiality: Lief.	Materialbeachr Lief	Statuo	Bestand	Still-Men.	Diff sum	Min.
AIRBUS S.A.S.	ASTRUYCG.	1110	803	EN42954612	933	and on the local division of the local divis		PCE	-3 800	3 000
ARBUS S.A.S.	ASTBUYCO.	1110		SHI1-R-002-2001	Support Bracket	-		PCE	-1.500	1.500
ARBUSSAS	ASTBUYCG.	1110		SMN-R-002-2004	Support Bracket	and an other	-	PCE	-1 500	1 500
ARBUSSAS	ASTRUYCE.	1110		SHN-R_002-2010	Support Bracilist	-		PCE	-1 500	1.500
URBUS S.A.S.	ASTEUYCG.	1110		SMN-R_002-2011	Lever 445x57	-	-	PCE	-608	600
RBUSSAS	ABTELIYCG.	1110		SMN-R_002-2012	Handle 4657	-	- 0	PCE	-300	300
RBUSSAS.	ASTEUVOG.	1110		SMN-P_002-2010	Support Brachet	-	-	FCE	-1.500	1.500
RBUS S.A.S	ASTRUYOG.	1110		SMN-P_003-2011	Lever 445x67	-		#CE	-600	600
RBUSSAS.	ASTBUYCS.	1110		SMH-P_002-2012	Handle 4567	-		PCE	-300	300
ARBUS S.A.S	ASTEUVOS.	1110		SMN-CG_002-2010	Support Bracket	-		PCE	-1 600	1.500
ARBUSSAS ARBUSSAS ARBUSSAS ARBUSSAS	ASTBUYCG, ASTBUYCG, ASTBUYCG, ASTBUYCG,	. 1110 . 1110 . 1110 . 1110 . 1110		SM1+P_002-2510 SM1+P_003-2511 SM1+P_002-2512 SM1+CG_002-2010	Support Bracket Lever 445x57 Handle 4557 Support Bracket			PCE PCE PCE PCE	-1 500 -600 -300 -1 500	





n. Diff.tum. Ny. -2.003 3.000 -7.500 1.500
n. Diff.tom. Nev. -3.000 3.000 -1.550 1.500
47.500 1.500
1.200 1.200
-1200 1200
-1.300 1.300
-000 800
1100
-815 800
-306 - 300
1558 1500

Nach Klicken auf die Schaltfläche "Lieferavis erstellen" wird ein Dialogfenster angezeigt.

Frage					
Einbeziehun	g geplanter Zugä	nge	21.07.2011		
124240	Anwenden	Abb	rachan		

Im obigen Dialogfester müssen Sie ein Datum auswählen, bis zu dem Ihre geplanten Zugänge berücksichtigt werden sollen. Dieses Datum wird verwendet, um die versendete Menge automatisch zu berechnen.

Wenn Sie beispielsweise bereits 100 geplante Zugänge bis zum 21.07.2011 erstellt haben, hat die versendete Menge im Lieferavis einen Wert von 100.

Wenn Sie in diesem Zeitraum keine geplanten Zugänge erstellt haben, beträgt die versendete Menge 0.

Die Erstellung eines Lieferavis umfasst drei obligatorische Schritte:

- Ausfüllen der obligatorischen Verpackungseinheiten-Felder im Reiter "Packstücke".
- Ausfüllen der Verladeeinheiten-Felder und Zuordnung der Verpackungseinheiten zu mindestens einer Verladeeinheit im Reiter "Verladeeinheiten".
- Ausfüllen der obligatorischen Kopfdaten-Felder im Reiter "Kopfdaten".



applyce bet. Vi	ew 🖂 tien	rater						3	EB	er zuruch sietze
Destel- / VM-R. VVID01-200	Bestelposition 010	Vestelenteilung	Materiatini, Lief SWH-P-002_Y1_01	Materialm, Knd. CMH-P-002_V1_01	Fitting-Kundenma	Naterialbeschr, K., Support Bracket	Gewicht der U	Verbt Menge Lk.,	erschickte Me. 100	Verpackunse

Durch Klicken auf die Schaltfläche "Anwenden" gelangen Sie zum Reiter "Packstücke":

In der Spalte "Materialnr. Knd." (1), sehen Sie die von Ihnen ausgewählte VMI-Materialnummer des Kunden.

Bitte beachten Sie, dass im Lieferavis für ein VMI-Material keine verbliebene Menge aufgeführt ist (²). Der Lieferant ist dafür verantwortlich, die zu versendende Menge festzulegen (anhand des Mindest- und Höchstbestands).

Sie können die verschickte Menge (gelbes Feld (⁶)) ändern.

In diesem Beispiel wurden vorab geplante Zugänge erstellt, daher beträgt die angezeigte verschickte Menge 100.

Hinweis: Einer VMI-Referenz ist nur ein Verpackungseinheitstyp zugeordnet, deshalb ist in diesem Reiter nur eine Zeile vorhanden.

Zur Erstellung eines Lieferavis müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- Ausfüllen der Daten zu den Verpackungseinheiten (UEs)
- Ausfüllen der Daten zu den Verladeeinheiten (UXs)
- Ausfüllen der Kopfdaten
- Drucken des Lieferavis

Weitere Informationen zu Lieferavis-Konfigurationsprozess entnehmen Sie bitte dem Modul "Versand" [Ref. 6].



3.6.2.2 Erstellung von Lieferavis über die Seite Bestandsprojektion

Sie können ein Lieferavis von der Seite "Bestandsprojektion" aus erstellen.

Bewegen Sie die Maus über das Menü-Icon neben "Transitbestand" und klicken Sie auf die Schaltfläche "Lieferavis erstellen".





Nach Klicken auf die Schaltfläche "Lieferavis erstellen" erscheint automatisch ein Pop-up:





	Frage					
0	Einbeziehung	geplanter Zugä	nge	21.07.2011		
		Anwenden	Abb	rechen		

In dieser Tabelle können Sie die von Ihnen erstellten geplanten Zugänge prüfen und ein Datum auswählen, bis zu dem die geplanten Zugänge berücksichtigt werden sollen.



In diesem Beispiel wurde eine Menge von 500 geplanten Zugängen definiert.

Wenn Sie auf die Schaltfläche "Lieferavis erstellen" klicken und entscheiden, dass die geplanten Zugänge bis zum 21.07.2011 berücksichtigt werden sollen, wird eine Menge von 500 automatisch im Feld Verschickte Menge des Reiters "Packstücke" eingefügt:

										- Carl Spinster
ertally, Lief.	Materially, Kitil	Filling-Kundenma	Moleristreachr. K	Gestatt der U	Verbi Henge Li	Lesischer Markle	hebboninep.	Mengenembel.	Secennummer	Chargennumm.
14-010_V1_01	case-out_right		preparation pression	. 0		000	-	PLE	Stat and and an	
							2.4			



Nach der Erstellung des Lieferavis wird die entsprechende Menge in die Zeile Transitbestand im Zeitraster 2011-07-08 (= voraussichtliches Ankunftsdatum) eingefügt.



Das Diagramm zeigt den Transitbestand an.

Im Zeitraster 2011-07-07 ist kein geplanter Zugang mehr vorhanden.

Es ist sehr hilfreich, die geplanten Zugänge zu erstellen und sie zur Erstellung des entsprechenden Lieferavis zu verwenden.

Wenn der Bestand unter dem Minimalwert liegt (d. h. eine Warnung wird ausgelöst), müssen Sie ein neues Lieferavis erstellen und Artikel an Ihren Kunden senden.

Hinweis: Die In-Transit-Mengen werden nur bei der Versendung des Lieferavis berücksichtigt. Lieferavis mit Status Draft werden bei der Ermittlung des projizierten Bestands nicht berücksichtigt. Soweit geplante Eingänge betroffen sind, werden Lieferavis Aktualisierungen oder Stornierungen nicht im System abgebildet.



3.6.3 Lieferavis anzeigen

Auf der Seite "Bestandsprojektion" können Sie die mit den In-Transit-Mengen verlinkten Lieferavis einsehen.

Verwenden Sie den Link Überblick Lieferavis, auf den Sie über die Seite "Bestandsprojektion" und über den Reiter "Zusammenfassung VMI" zugreifen können:





Auf der nachstehend abgebildeten Seite zeigt das System die Lieferavis mit Status "Sent" an:

l≪ list gleich l≪ list gleich	Y AREU Y CLINEP	9.0K -002_v1_01 2	Zeis Ibathan alle hinzuficen i Zeis Itachen				No esten -
i ♥ ist gleich	CUMP CUMP	002_11_01 2	alle tiknziafligen i Zeile Itachen				
Jeteravis Obertikis							
w Verster							C Peter (Ministration)
Lieferave-St	aus.	ERROR Status La	deravia Kundengr.	mundenorg.	ERP IVen	Trame T Ankelwort.	
SENT			TRANING	ASTBUYC	1110	ARBUS UK Limited	
SENT			TRAPHNOG	ASTRUTC	1110	ARBUS UK Limited	
	 Versaler. Lietergati-Sta SENT SENT 	(♥ Versate: . Listerauti-Status SENT SENT	Vermaker Lieferave-Satus ERROR Status La SENT SENT	Y Versater Lieferaal-Status ERROR Status Lieferaats Kundange SENT TRANshog SENT TRANspace	Yerusalari Lieterave-Status Kundengr. SENT TRANshing ASTEURC. SENT TRANshing ASTEURC.	★ Versater Letterade-Status ERROR Status Letterade Kundengr Bundenorg ERP Red SENT TRedshogg ASTBUNC 1110 SENT TRedshogg ASTBUNC 1110	Y Verseter Lateral-Status ERROR Status Lieteralis Kundangr. 659 /Ven. Hame 1 Antiduot. SENT TRANHING ASTRUNC. 1110 ARBUS UK Limited SENT TRANHING ASTRUNC. 1110 ARBUS UK Limited



3.6.4 Auswirkungen versendeter Lieferavis auf Bestandsmengen

Im VMI-Prozess hat die Erstellung eines Lieferavis folgende Auswirkungen:

- Aktualisierung der In-Transit-Lieferungen: Die versendete Menge an Verpackungseinheiten wird automatisch zur Menge der In-Transit-Lieferungen hinzugefügt.
- Aktualisierung der geplanten Zugänge: Die versendete Menge an Verpackungseinheiten wird von der Menge der geplanten Zugänge abgezogen.
- Der projizierte Bestand und Vorschau-Warnungen werden neu ermittelt.

3.6.5 Auswirkungen der Lieferavis Aktualisierung oder Stornierung auf den VMI Prozess

Die Aktualisierung oder Stornierung eines Lieferavis haben auf den VMI-Prozess folgende Auswirkungen:

- Aktualisierung der In-Transit-Lieferungen: Der Transitbestand wird automatisch aktualisiert basierend auf der geänderten gesendeten Lieferavis Menge.
- Aktualisierung der geplanten Zugänge: Keine Aktualisierung auf Grund von Lieferavis Änderung oder Stornierung.
- Der projizierte Bestand und Vorschau-Warnungen werden neu ermittelt.

Weitere Informationen finden sie in Kapitel [3.6_ Ein Lieferavis aktualisieren, Versand].



3.7 VMI-Warenerhalt

Bei wöchentlichem Bedarf werden Wareneingangsmeldungen gleichzeitig mit Lagerbestandshöhen und Verbrauch veröffentlicht.

Wenn ein Kunde seinen Bedarf täglich veröffentlicht, werden die Wareneingangsmeldungen in AirSupply in Echtzeit veröffentlicht.

Nachdem der Wareneingang im ERP-System des Kunden bestätigt wurde, wechselt sein Status in AirSupply zu "Received". Dann wird eine Lagerbewegung mit Bewegungscode "RECEIVED", der Bewegungsmenge und den festgelegten Detaildaten erstellt.

Bei VMI führt ein bestätigter Wareneingang zur Verringerung der "In-Transit"-Mengen.

Im Dashboard können Sie den Link "Bestandsinformation" verwenden, um Wareneingänge und Lagerbewegungen einzusehen.



Datentyp	entyp Y ungleich Y Lagerbestand		 Zeile hinzufügen I Zeile löschen 			Meine Suchprofile			
Soche Zurschaetzer									
Bestandsinformation	8								
Stock Movements	Verwalte	n						Filter as	nticks albem
Kundengr.	Kundenorg	ERP Werk	Lokale Lief. Nr.	Materialm, Lief.	Materialbeschr. LL.	Materialbelegnummer	Bewegungstyp	Bewegungscode	Beachrei
trg-TRAINING@ A.	TRGARBUK	1110		SMH-171_V1	Support Ramp Br	2011_54000-171_10.	1.50	261	CONSU
trg-TRAINING@ A.	TRIGARBUK	1110		SMN-171_V3	Handle 4557	2011_54000-171_11.		261	CONSUL
trg-TRAINING@A.	TRIGARBUK	1110		SMN-171_P02	AIRE7S148CABL	2011_54000-171_10	1.61	122	RETURN
trg-TRAINING@ A.	TRGARBLIK	1110		SMN-171_P01	AIRBSS12#CABI	2011_54000-171_10.		101	RECEIVE
bg-TRAINING@ A.	TRGARBUK	1110		SMI4-171_92	Handle 4557	2011_54000-171_10.	ee).	201	CONSU
trg-TRAINING A.	TRGARBUK	1110		SMN-171_V2	Lever 445e57	2011_54008-171_10		261	CONSU
bg-TRAINING@ A.	TRGARBUK	1110		SMN-171_P03	AIRB7S17#CABI	2011_54000-171_10.	1.00	102	CANCEL
trg-TRAINING A.	TRGARBUK	1110		SMN-171_V2	Lever 445x67	2011_54000-171_11		261	CONSUL
trg-TRANING@A.	TRIGAIRBUK	1110		SMN-171_V1	Support Ramp Br	2011_54000-171_11		261	CONSU
<(10.							
Zurück Weitere Doku	mente Historie +	Download - E-Ma	Everschicken						

Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.


Im Reiter "Bestandsinformation" können Sie die Suchfunktion nutzen, um Wareneingangsinformationen für ein bestimmtes VMI-Material zu finden, wie unten dargestellt:

ie:	analisactus francesterte :	Suche							Series	uallected
đ	Datentyp	w ungleich	*	Lagerbestand	*	Zelejáschen		leine Suchprofile		
1	laterialnummer Kun	de 🛩 ist gleich		CMN-171_V1	Zelle hinzufügen	Zelle lüsthen			Verwaten.	
11	Sache Zuräckeetzen				1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.					
8	estandainformation	1								
5	tock Novements	Versulter.							Fitter 10	rücka etten
	Kundengr.	Kundenorg	ERP Werk	Lokale Lief. Nr.	Matorialnir. Lief.	Materialbeschr. Li.	Materialbelegnummer	Bewegungstyp	Bewegungscode	Beschrei
٥	bg-TRAINING@ A.	TRIGAIRIEUK	1110		SMN-171_V1	Support Ramp Br	2011_54000-171_10	regi internet	261	CONSUL
5	trg-TRAINING@ A	TRIGARBUN	1110		SMN-171_V1	Support Ramp Br	2011_54000-171_11_	141	261	CONSUL

Hinweis: Das erste Suchkriterium wird automatisch erstellt. Ein bestätigter Wareneingang aktualisiert den Lieferavis-Status (aus "Sent" wird "Received" oder "Partially Received").



3.8 VMI-Gutschriften

Gutschriften sind kein obligatorischer Prozess für Lieferanten, die VMI nutzen. Die Gutschriftinformationen werden verwendet, um den entsprechenden Verbrauch in AirSupply zu aktualisieren.

Weitere Informationen finden Sie im Modul "Gutschriften" [Ref. 8].

3.9 Bestandsinformation

Informationen zum Lagerbestand und den Lagerbewegungen eines VMI-Materials werden auf der Seite "Bestandsinformation" angezeigt. Auf die Seite "Bestandsinformation" können Sie über das Dashboard zugreifen.

3.9.1 Bestandsinformation über das Dashboard

Klicken Sie im Dashboard auf den Link "Bestandsinformation", um zur Seite "Bestandsinformation" zu gelangen.





Der nachstehende Screenshot zeigt die Seite "Bestandsinformation".

Sache Zuräckeetzen	Y ungleich	Lagerbe	stand	 Zese hinzulgen (2 	elle lüschen		Meise Sactiprofile	Virwalin •	
Bestandsinformation						31			
Stock Movements	· Verwalten ·							Fiber survivan	ten
Kundenorg.	ERP Werk	Lokale Liet Nr.	Moteriainr. Lief.	Materialbeschr. LI	Materialbelegnummer	Bewegungsba	Bewegungscode	Beachreibung Beweg	Be
A. TRGARBUK	1110		SMN-171_V1	Support Ramp Br.	2011_54000-171_10_		261	CONSUMPTION	Ŧ
A. TROARBUK	1110		BMN-171_V3	Handle 4557	2011_54000-171_11_	-	261	CONSUMPTION	F
TRGARBUK	1110		SMN-171_P02	AR97S14#CABL	2011_54000-171_10_	*	122	RETURNED	Ŧ.
TRGAIRBUK	1110		5MN-171_P01	AIRB5S12#CABI	2011_54006-171_10_		101	RECEIVED	F
A. TRGARBUK	1110		SMN-171_V3	Handle 4557	2011_54000-171_10_	1	261	CONSUMPTION	F.
TRGARBUK	1110		SMN-171_V2	Lever 445x67	2011_54000-171_10_		261	CONSUMPTION	F
. TRGARBUK	1110		SMN-171_P00	ARB7S17#CABL	2011_54000-171_10_	+	102	CANCELLED	F.
A. TROARBUK	1110		SMN-171_VZ	Lever 445x67	2011_54000-171_11		261	CONSUMPTION	F
A. TRGARBUK	1110		SMN-171_V1	Support Ramp Br	2011_54000-171_11_	-	261	CONSUMPTION	F

Sie können Informationen zu folgenden Datentypen einsehen:

- Wareneingang.
- Bestandsbewegungen \rightarrow Verbrauch (einschließlich der Beschreibung des Bewegungscodes).
- Bestandslevel → frei, Qualität, gesperrt für Konsignations- und Kundenbestand können eingesehen werden wenn der Screen "Bestandshöhe" aufgerufen wird.

Klicken Sie im Dashboard auf den Link "Lagerbestand", um zur Seite "Bestandsinformation" zu gelangen,

SupplyOn-Services	• Venetiting • Here					
	manual / minute (spins) / Berleose	•;			🛨 tana 🌢 Wanness 🗐 Jawa Kabuwan	ann 🗧 latha faithe an time 🔨 thitthe main
W Skepty Logistik	Bestallungen		Ausslahende Kollaboration		Ensetzterforstellung zur Bearbeit 🔹	Verspätates Lieferavia
E memori Manaka – Islawa – Manakanga senta (BA) – M Manakang senta (BA) – M Manakang senta (Banga	Statist Investment Assessed Dependent Statistics Research Research Research Research Research Research	8249 18885 723 881 28 883	10623 Bedrage Restauration Restauration Restauration Restauration Restauration Restauration Restauration	4200 723 631	29 Exclusionarian Internetications in Sections Proved () Internetication () Interneticati	O Anatomic and an Anatomic an Anat
Annaloge, and Incoming-	teres of	1140	Rein Waterslingung		38 ÷	Beställigung durch Lieferenten 🔶
itte is dear tale Frankright	Future Ramined	320	65. References		16 0 Mitterender	3
	Bestellwarrungen		Priorital ()			Werning für
	Versungstyp		-	82	Description (Agronoupley transfer	transmission and a second seco
A	Frankling of Bernstong	29	-	0		interesting 3
	Annual	0		÷.	Liefarovia +	



etzler veröffentlichter	 ✓ ist gleich B ✓ ist gleich 		Lagerbes	tand	* *	Zeile hinzufügen I 2	elle Mathen		thei	ne Suchprofi	le'	Verwaten	-
ische Zuräckaatzen													
estandsinformation													
tock Detail	Verwalten	(*)										Fillerin	(Gelaxian
Kundenorg	ERP Work	Lokale	Liet Nr.	Hoteriainr, Lief		Materialbeschr. LI.	Konsignatio	Konsignatio.	Konsignat.	Kundenb	Kundenb.	Kundenb	Mengen
TRGARBUK	1110			SMN-171_V3		Handle 4557	0	0	1	0	0	0	PCE
TRGARBUK	1110			BMN-171_V3		Handle 4557	0	50	0	0	0	0	PCE
TRGAIRBUK	1110			SMN-171_V3		Handle 4557	80	0	0	0	0	0	PCE
TRGARBUK	1110			BMN-171_V3		Handle 4557	270	.0	0	0	0	0	PCE
TRIGAIRBUK	1110			SMN-171_V1		Support Ramp Br.	0	0		.0	0	0	PCE
TRGARBUK	1110			8MN-171_V1		Support Ramp Br.	0	70	0	0	0	0	POE
TROARBUK	1110			SMN-171_V1		Support Ramp Br.	0	30	0	0	0	0	PCE
TRGARBUK	1110			BMN-171_V1		Support Ramp Br.	2 300	0	0	0	0	0	PCE
TRICARBUK	1110			EMN-171_V1		Support Ramp Br.	4 000	0	0	p	0	0	PCE
TRGARBUK	1110			SMN-171_V2		Lever 445x67	0	150	0	0	0	0	PCE

Verwenden Sie die Suchfunktion zum Auffinden der benötigten Daten und erforderlichenfalls zum Umsortieren der Spalten (weitere Informationen finden Sie in Modul "Dashboard" [Ref3]):

Schaelsuche Erweitette Sa	che										Letta.	asilede
Datentyp	✓ ist gleich	4	Lagerbestan	d.	× 1	Zeile läschen		Mei	ne Suchproti	ki .		
Lettler veröffentlichter B	 ist gleich 	4	Wahr		* 2	Zelle läsztren				×	Verwaten	(*)
Materialnummer Liefers	✓ enthalt	(W	_V3		Zeile hinzufügen I 2	elle löschen						
Soche Zuräckentzen												
Bestandsinformation												
Stock Detail	- Verwalten										Filter 24	(DCR::etber)
Kondenurg.	ERP Werk	Lowale L	iet Nr. A	laternaim: Lief.	Maternalbeschr, LL	Konsignatio	Konsignatio	Konsignal.	Kundenb_	Kundenb	Kundenb	Mengene
A. TRGARBUK	1110		1	MN-171_V3	Handle 4557	.0	0	1	0	0	0	PCE
TRCARBUK	1110		5	EMIN-171_V3	Handle 4557	-0	50	.0	D	0	0	PCE
A_ TRGAIRBUK	1110		.6	MN-171_V3	Handle 4557	80	0	0	0	0	0	PCE
A. TRGARBUK	1110		5	MN-171_V3	Handle 4557	270	.0	0	0	0	0	PCE
a()				10								
Zurück Viekere Dokume	nte Historie • 1	Download - E	-Val verschick	en.								
4 Eintrabee: Alle Treffer	der Seite auswill	tien 1 am Tr		- 1 Auswahr a	utheben Eintr	age pro Selle	10 💌		winese Fr	Selfe 1 1	on t I mm	

Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] am Ende dieses Moduls.



0

3.9.2 Bestandsinformation über den Reiter Bestandsprojektion

Es gibt noch einen weiteren Weg, um den Bestand eines VMI-Materials einzusehen. In der Tabelle Bestandsprojektion finden Sie Informationen zum verfügbaren Bestand.

			-11			017						
WednetSectant WednetSectant		4	SUE FOE	Gernandete (Minute state to	And An Constraints		uter.		100	VML Mempeorehabert VML Transportant		PCE 38 threadout
Neverd Verlagion Feel Ceopert	6.301 6.201 3.00 3.01 1.01	0 0000 0 0 0	1100 010 1200 120 120 120	Vill Professo Latther Liefe Latther Liefe Berechange	er oradio oradio cull Warms passella, Sicherthel	many Internation		Dorthe	211-090	Zeltsterged aktool Bestant (E) Bestant Lideraris Wannengang	200 201	6 (1011) (100-31) (100 10 (2011) (2010) (100
Cetarla Maherali				3								
Stat. Liefening Danitischerftsbedarf	918	115	612	497	870	7,240	408	410	-438	2 126	2 078	8 000
Tile and the ference							1.5		9	1.000	3 422	+101
Heidesthait.	# 000 # 000	1900	1.500	1.500	1100	1.000	1508	1.000	1.000	6 100	1.000	1906
Programme Bacteria	8.879		+ 200	4.286	4980	129	119	1278	10	in		
Beilart 11		-	- 500	132	200	100	522	852	110	1040	2.245	1,000
lingturde Zuglings (E)			1	01	- ù	1	10	1.81	2		1	1
Andon gabe salarial "M	6.676	5476	6.511	4 895	4 200	4768	2.010	3250	419	1.139	405	-1911
fatient	00000	201948-91	2011-0101	22211-0426	anytwas.	- 2015/048	- 3016-641	2011-0-02	2014042	ATT IS	2019.42	10.0110

Durch Klicken auf den Link für den verfügbaren Bestand (6300) gelangen Sie zum Reiter Bestandsinformation, der vorgefilterte Daten anzeigt.

In diesem Beispiel beträgt der Bestandsdatenwert 63000. Hier sind zwei Bestandsmeldungen zusammengefasst (2300+4000), die innerhalb bestimmter Kunden- und Lieferanten-Chargennummern ermittelt wurden.

1

	Rutte												110				
Mate New York, Name	del * 1 let gielon	* C48+17	5.00		Destaded								Manuel	Suctorollie		1.1	
Wert Livierand	- int graten	* to atto	HALITT		Determination -										(Y)	Analysis.	
Wwith Hond	· lost graces	w ART			Zatie lingthei												
Letter with the pass	Mini (s) glatilit	* 1984		10.000	Delected												
Bestandsgrenzertur	H. anthur	· sarage	discusters) free	· Zele hendissen	Zen linder												
Join America																	
Bestardsetternatur																	
Bloch Datal	re received															10000	design.
Anardweige .	Famplering .	EBP Wem	Linger Line Line	Makerinen 1944	Hanarabanahi A	Normation.	ninsignets.	(Alternational)	i sienes	(Hurideite	i sunderes	(stylgards)	Batrown.	Detroives.	Winistan.	depend.	Materia
T to Thinking 4.	YEGISTER,H.	1111		BM84-177_01	Domail Parts Br	3 281		0.0	1	0.0		E POR	1400	34140			CORP. D
(i) symmetric a.	TROUGHK.	1118		8484/179_04	Terrorithany B	4083		N 3	K		E	8. POD	14412	30058			GMA.12

Gesperrt



Auf der Seite "Bestandsinformation" sind zwei vordefinierte Profile vorhanden, die verschiedene Spaltenreihenfolgen anzeigen:

- Stock Detail
- Stock Movements

Im Profil "Stock Detail" werden die Spalten angezeigt, die einen Bezug zu den Bestandshöhen für das/die ausgewählte(n) VMI-Material(ien) aufweisen:

Schellers Breesen	butte												1		
Date tells which the tell	N.W. IN grade	3	CMH 177,01		Zaine this cheet.							Marra	s Suchprofile	Laisan la	
their Lieferant	· ist garch	-	30-81948_177		Zata thadree										
Uwt Kind	will her great the		481		Data Dadwe										
Lettei vertifikirtiichie	Em int pech	+	Water	1	2008.000268										
Remedipersector	* +###		Kanografionsteat he	ing 2000 to children	1 Zang Multhurt										
Sofe Desidential															
Departmentation															
Shi-Or Datas:	· yerestet					2.1						211		119-200	-
that the g	Kondersong	ERF treff.	Lation List for	Stelesales Liet	Menintreatives, 54	Konspille. N	evergroute_1.4	entine ti	ence. No	teth (Nut	outs. (Mangaloss	Matroini,	Balance Statist	Salares.	Harris
T ROTRANTION A.	TRG-INIT, N	8110		0005177,1/1	Sassifiana B	2300		- X.			0 PSE	14506	30(2)		CMPr.C
No TRULEION A.	TEG4RBA	3110		0001175_21	Buijsterfrange Bi	.4398			. 0		0 PGE	14412	30494		SM0.5
						-									
4															
Zuron, immer Datur	and service 2	Concernant of 1-1	Little opvisionships												
2 Feetage: H3.318	n die Seite ausauf	ALC: U.S. (1997)	1 MAR	AL ANTIVERS			otige pro bed	12 9					3 Sale 1 in	et 1 (1000	

Das Profil "Stock Movements" zeigt die Spalten an, die für das/die ausgewählte(n) VMI-Material(ien) einen Bezug zu Bestandsbewegungen aufweisen, wie beispielsweise Wareneingänge und Verbrauchsmengen:

amateleana Droomena S	nete] !	- 100	CARE IN.		Sails Darfree							Mana kathaodha		
Line Linkson	and the provide		and att		Date Michael							And the second second second	wy yerades	
View Lowerpoor	and the state of t	2 191			Zate market									
Lawley on the other states	Tel ist store		<u>.</u>		Zwee toucher									
Rectan Inconcestor	The Local Day	T. 808	augustionsheet her	· Zera tercularen	Zains tituctien									
Balla	- Contraction	100576	ing delivery to		Section and sec									
Stock Illusernants	· Produc												Talies a	-
Aunderige	Part Marriel	done street	CONTRACTOR INC.	manuale Lat.	Haranistanistic, 53	Mergennet,	distances.	Haractown and	Holesterd's R.	Transa.	TAMPER	Outstationspronented	Rempireday	Bert
Pp TRAVELOG 4	THUS ADD DUNC	1119		BM9-177_V1	Department ID	. FOE	211 10 251	GREATT.123	Transf Ballet	14000	Ligetasteri			
RETRIEVED A.	TRICAMENT	1115		stantus. M	Depointane bi	PCE	20.08,201	CARLOTT UN	Statut Dated	. WHEE	Lapeberlant			
	119 - 6600		-						Ú					
The second states		and the second												
House Hallsh	1.10.249.84568	340.1	1.54143	1.847.8265			Entropy	241.5am 12	40			terre menter i bete	[] jatt]	

Sie können leicht vom Profil "Stock Detail" zum Profil "Stock Movements" wechseln.



3.9.3 VMI-Historie

In AirSupply werden zwei Typen von VMI-Historiendaten angezeigt:

- Die "Bestandshistorie"
- Die "Bedarfshistorie"

3.9.3.1 Die "Bestandshistorie"

Die Tabelle "Bestandshistorie" enthält Informationen zu allen Bestandsänderungen für ein VMI-Material sowie Informationen zu den Materialstammdaten. Dazu gehören auch Gründe für vom Kunden durchgeführte Änderungen.

Auf diese Tabelle können Sie über die Seiten "Bestandsprojektion" und "Zusammenfassung VMI" zugreifen.

Auf der Seite "Bestandsprojektion" bewegen Sie den Mauszeiger über das Dropdownmenü "Anfangsbestand", wie nachfolgend dargestellt:







Im Reiter "Zusammenfassung VMI" klicken Sie auf "Historie" und dann auf die Schaltfläche "Bestandshistorie", wie nachfolgend dargestellt.

	liche Zeschartse				Zelle hinzuflicen i Zelle i	bachen		Meine Such	profile	Verwat	#1 +)	
Z	sammenfactsung \	141										
5	upptyOn Det. View	(* .Véc	valet. •							Filte	r suscents	-
	Kundéngr	Kundensig.	EREWORK	Planercode Lieferant	Materiality Lief.	Materialbeschr. Lief.	Status	Bestand	VHHMen.	Diff pum	Mit:	
	AIRBUS S.A.S.	ASTEUVICG.	1110	100	ENA2954612	855		- 0	PCE	-3 000	3.000	
	ARBUSSAS.	ASTRUYCO	1110		SHN-R-002-2001	Support Bracket	-	- 0	PCE	-1 500	1 500	
	ARBUS S.A.S.	ASTBUYCG.	1110		SM14-R-002-2004	Support Bracket	-	- 0	PCE	-1 500	1 500	
	ARBUS S.A.S.	ASTRUYCO.	1110		SHIN-R_002-2010	Support Bracket		- 0	PCE	-1.500	1 500	
	ARBUS S.A.S.	ASTRUVCG.	1110		SMN4-R_002-2011	Léver 445x67	-	- 0	PCE	-630	600	
	ARBUS S.A.S.	ASTRUYCO	1110		SHN-R_002-2012	Handle 4557	-	- 0	PCE	-380	100	
	ARBUS S.A.S.	ASTRUVCG.	1130		SHI1-P_002-2010	Support Bracket	-	- 0	PCE	-1 500	1 500	
	ARBUS S.A.S.	ASTEUYCO.	1110		SHIN-P_002-2011	Lever 445r57	-	- 0	PCE	-600	600	
	ARBUS S.A.S.	ASTRUVCG	1110		SMI4-P_002-2012	Handle 4557	-	- 0	FCE	-300	300	
	ARBUS S.A.S.	ASTEUVOG	1110		SHIN-DG_002-2010	Support Bracket	-	- 0	PCE	-1.500	1 500	
		2		standalilations								
	e		0.	cartenature		and the second se						
z	arkes E-Mail verset	loken Lieferw	/a + Hatone	+ Destandsanzaige Bei	elander/formation Bedachid	etails Itwarse-Dienmidation Dr	unling . Name .					
11	etteriori i alla To	affer der fielte.	and the second second	and Traffic Automblies	Account adultar	Transie and the late	Tel		These T	a sea la b	Defection 1 at	



Der nachstehende Screenshot zeigt den Reiter "Bestandshistorie" eines VMI-Materials.

lestandshistorie Hatenal CMP4-P-002	V1_01:Support Brackett									
etstempel andern von: 20.06.2011	B									
Bis 04.07 2011	CE Buchen									
Datum andem (GMT+00 80) =	Guelle der Anderung	Bestand	Statuts	Hin Ma	Konsignation.	Konseptation.	Konsignations.	Kundenbe	Kundenbest.	Kinderbest.
03.07.2011.00.58	Neuberechnung nach Änderun.	5 000	-	1 500 5 4	00 5 D00	500		100	9	1
02.07.2011 00.59	Neuberechnung nach Änderun	6.000	-	1 500 5 0	50 5 D00	500		100	0	
29.06.2011.00.58	Neuberechnung nach Änderun.	5 000	-	1 500 5 0	00 5 000	500	1	100	0	1
28.06.2011.00;59	Neuberechnung nach Änderun	6008	-	1 500 8-0	00 5 D00	900	3	100	0	
25.06.2011.00:58	Neuberechnung nach Änderun.	6 000	-	1 500 5 0	00.00	500		100	0	1
24.06.201123.59	Neubelechnung nach Änderun	6 000	-	1 500. 5-0	60 5 000	500	1	100	0	-
			-							







Urück	Durch Klicken auf diese Schaltfläche gelangen Sie auf die vorherige Seite.
2 E-Mail verschicken	Durch Klicken auf diese Schaltfläche können Sie eine E-Mail versenden.
	Weitere Informationen finden Sie im Kapitel [3.11_Eine Nachricht
	verschicken].
Bestandsprojektion	Durch Klicken auf diese Schaltfläche gelangen Sie zur Seite
	"Bestandsprojektion". Weitere Informationen finden Sie im Kapitel
	[3.5_Bestandsprojektion und geplante Zugänge].
4 Bestandsinformation	Durch Klicken auf diese Schaltfläche gelangen Sie zur Seite
	"Bestandsinformation". Weitere Informationen finden Sie im Kapitel [3.7_VMI-
	Warenerhalt].
5 Download	Durch Klicken auf diese Schaltfläche können Sie die Historie herunterladen.
	Weitere Informationen finden Sie im Kapitel [3.10_Download / Upload].

Dotum ändorn	Des Detum der letzten Änderung im Restand
Datum andem	Das Datum der letzten Anderung im Bestand
Quelle der Änderung	Aktion, die zur Änderung führte
Bestand	Summe des verfügbaren Bestands
Status	Status des Materials
Min.	Mindestbestandsmenge heute
Max.	Höchstbestandsmenge heute
Konsignationsbest.	Freier Konsignationsbestand
frei	
Konsignationsbest.	Konsignationsbestand in Qualitätsprüfung
QS	
Konsignationsbest.	Gesperrter Konsignationsbestand
gesperrt	
Kundenbest. frei	Freier Kundenbestand
Kundenbest. QS	Kundenbestand in Qualitätsprüfung

Hinweis: Erläuterungen zu den einzelnen Spalten dieser Tabelle entnehmen Sie bitte Kapitel [5_Anhang] *am Ende dieses Moduls.*

Wenn die Standardeinstellung aktiviert ist, zeigt AirSupply die Bestandshistorieninformationen der letzten zwei Wochen an.

Sie können den Standard-Zeitstempel ändern und Bestandsänderungen für einen längeren Zeitraum anzeigen lassen.

Sie können einen Zeitstempel wählen, um nach Änderungen im VMI zu suchen und ein Suchprofil zu erstellen:

SupplyOn Def. View	*	Verw	alter	n 🕶	
Bestandshistorie Materia	I CMN	-P-002	2_V1	1_01(Su	pport Bracket)
Zeitstempel ändern von	20.06.	2011			



Es gibt mehrere Änderungsquellen:

Stammdatenänderung über die Benutzeroberfläche
Stammdatenänderung per Upload
Stammdatenänderung über EDI
Materialerstellung über EDI
Stammdatenänderung
Bestandsgrenzenänderung
Verbrauch
Wareneingang verarbeitet
Wareneingang storniert
Wareneingang zurückgesandt
Lieferavis verschickt
Lieferavis storniert
Änderung VMI-Bedarf
Neuberechnung nach Änderung Tag

Sie können die mit den Änderungen zusammenhängenden Bestandshöhen, -bewegungen und In-Transit-Mengen abfragen:

Datum Andem (GMT+00.00) ~	Quelle der Anderung	Bestand	Etatus	Mn.	Max	Konsignation	Konsignation	Konsigstations	Kundenbe	Foundenbest.	Kundenbest.	m
03.07.2011.00.59	Neuberechnung nach Änderum.	6.000	-	1.000	1000	6 000	\$00	1	100	.0	9	10
02.07.2011.00.59	Neuberechnung nach Änderun	8 000	-	1 500	1000	6 000	100	1	100	0	0	ř.,
29.00.2011.00.59	Neuberechnung nach Anderun	6.000	-	1 500	1000	8 000	100	1	100	0	0	1
28.00.2011.00.59	Heubereichnung nach Anderun	8 000	and class	1 600	1000	0 0 0 0	500	9	100	0	0	Ê.
25.06.2011.00.59	Neuberechnung nach Anderun	6000	-	1 600	5000	6 000	\$00	1	100	.0	0	1
24.06.2011 23:59	Neuberechnung nach Anderun	8 9 9 9	-	1 500	E 000	0 000	\$00	1	100	0	0	Ê.

Wurden die VMI-Materialstammdaten aktualisiert, kann der Kunde die entsprechenden Informationen aus seinem ERP-System senden, um die Gründe für die Änderung zu erläutern. Diese Informationen werden in der Spalte "Kommentar" angezeigt. Auf der Seite "Zusammenfassung VMI" wird diese Spalte nicht standardmäßig angezeigt, aber Sie können sie über das Dropdown-Menü rechts neben den eingeblendeten Spaltentiteln auswählen. Bewegen Sie, sobald das Dropdown-Menü sichtbar ist, den Mauszeiger auf die Zeile "Spalten" und aktivieren Sie das Kontrollkästchen in der Zeile "Kommentar". Weitere Einzelheiten erfahren Sie im Modul "Grundlegende Funktionen" [Ref. 3], in Kapitel [2.5.2_Auswahl angezeigter Spalten].



3.9.3.2 Bedarfshistorie

In der Tabelle "Bedarfshistorie" erhalten Sie einen Überblick über alle Bedarfsmeldungen, die für ein ausgewähltes VMI-Material ausgetauscht wurden.

Auf die Tabelle "Bedarfshistorie" können Sie über die Seite "Bestandsprojektion" zugreifen, indem Sie den Mauszeiger über das Dropdown-Menü "Bedarf" bewegen:





Der nachstehende Screenshot zeigt die Tabelle "Bedarfshistorie" eines VMI-Materials (standardmäßig 14 Tage)





Sie können nach einer Bedarfsmeldung für vergangene, aktuelle oder künftige Daten suchen.

Bedarfshistorie fi	ür Material Cl	MN-177	_V1 (Su	pport Bracket) - Al	IR1 - TRO	SAIRF177AB
Nachrichten von	25.08.2011		14	Tage zurück		
Anzeige von	25.08.2011		14	Zeitraster voraus	Suchen	
					· täglic	h C wöchentlich C monatlich

Sie haben die Möglichkeit, die Auflösung der Zeitachse (täglich, wöchentlich, monatlich) und die Anzahl der angezeigten Zeitraster zu konfigurieren.

Der nachstehende Screenshot zeigt ein Bespiel für Bedarfsmeldungen ab dem 26.08.2011 für die nächsten 14 Tage.

antonio in anna 2003 (j. 700an antonio de 20020) (j. 1030 antonio de 20020) (j. 1030 antonio de 2002) (j. 1030)	Frank ang - 481 - 18148721548 a samb mate visual Serve A sama Consumer C	0		
Columnitie: Zatelongie Hamonto 2 247797 37 08 2011	011-68-28 2011-88-07 2011-08-28 201 30	148-28 2011-06-30 2011-08-31 2011-06-02 2011 ©	00-02 2011-00-04 2011-00-05 2011-09-08 20 34	11-09-07 2011-09-08 2011-09-08 30
in Anterstein Internetien I	attention operate. Deserves	Define on Left. 103 (*)		The second line ("Figure 1 second
		Zerry Contra		
Bedarfshistorie f	ur Material CMN-015	_V3 (Handle Fixture long) - AIR1	- TRGAIRF015AB	
Nachrichten von	26.08.2011	14 Tage zurück		
Anzeige von	26.08.2011	14 Zeitraster voraus Sucher	n.	

Mithilfe der Suchfunktion können Sie, auf Basis der Bedarfsmeldungen Ihres Kunden in einem vorherigen Zeitraum, nach VMI-Bedarfsänderungen für einen Zeitraum suchen.

taglich ← wochentlich ← monatlich

Um die Bedarfshistorie zu durchsuchen, müssen Sie ein Anfangsdatum für die Suche auswählen und die Anzahl Tage eingeben, ab dem Sie rückwirkend suchen möchten. Außerdem müssen Sie auswählen, ob Sie tägliche, wöchentliche oder monatliche Bedarfsveränderungen einsehen möchten. Zuletzt geben Sie das Bedarfshorizont-Anfangsdatum und die Anzahl der künftigen Zeitraster ein, die Sie durchsuchen möchten.



Zeitraster für Bedarfsänderung abhängig von Zeitspanne

Beispiel

Sie möchten, auf Basis der Bedarfsmeldungen Ihres Kunden zwischen dem 1. und 15. Juni, mehr über die VMI-Bedarfsänderungen für August erfahren: Wählen Sie den 15. Juni als Anfangsdatum aus und geben Sie 15 Tage zurück ein. Die zweite Zeile ist für den Bedarfshorizont bestimmt. Geben Sie den 1. August und 31 Zeitraster voraus ein. Wählen Sie die Option "täglich". Alternativ können Sie 4 Zeitraster voraus eingeben und die Option "wöchentlich" auswählen.



3.10 Eine Nachricht senden

Die Funktion "E-Mail verschicken" ermöglicht Ihnen das Versenden einer E-Mail mit einem Link zu einer Bestellseite von Ihrem lokalen E-Mail-Client (z.B. MS Outlook oder Lotus Notes).

Hinweis: Sie, dass Webmail nicht als Standard E-Mail-Client gesetzt werden kann.

Wählen Sie beispielsweise im Reiter "Zusammenfassung VMI" eine Zeile aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "E-Mail verschicken".

344	ostazbe Drweter	e Sache														
Las	uine Deicherh				Zelle hito/liges	2 Zele itoche	9					Maine Sothe	roffe	v 98	wellen. •	
h	asammentai sung	VMI														at these
	Rundengr.	Kundensrp	ERP Wert	Planercode Lieferant	Naterator Lief	A	lateralbeschr Uef	ĥ	Tinlur	Gestand	VMI-Men.	Off.ism	Min	Nys.	Meldung	Bestary
2	In TRANSCO	TROCUST.	1110		SHELOON VI		support Ramp Bracket	161:		8 300	POE	4 800	1.500	5.000	0	019
-	to-TRANNIGD	TRIGCLIET	1110		5884-000_12		Aumr 645a57	-		810	PCE	210	000	1 300		OTY
	0															
	. 2		Margin Longia		11	and sources	107500 N.S									- 14
2	anus E.Mal ymm	suker Leter	na - manie	- Bestandbardnige Be	standschanadion +	Herday Tydeslavia	Materix-Stannalater	Dewite	ef + Uppet +	Valls Bedar	(Aeturiteriad	1				
34	Emtrage Alla To	Per der Delle J	nettiwan	na halar ameridan 1	Auroah aufricter	à	Einträge pr	to Selle	50 4			als comilie	I tiette	1 1011	Cuttinia .	1.18th



Ein E-Mail-Entwurf wird automatisch erstellt:

1 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1.1	AU-140-170 Hours	e. manage setting		- 7
2 terringer [bos	et Opinion Provid Stat	inde the			
- And - Jorna Tanan			t Marco Saurena - Sapakar	Palmer & Los Mandalates	5 I.
Calment V	Barn Son	-	Print.	Colors 1	fronting.
- Th_					
Support.					
					1
omments on	muantoru Summarur				
	THE PROPERTY AND THE PR				
	insertor A Strumph At				
nttos://airiam-	Int application gas suc	olvon.com/logon/logon5	ervlet?redirectURL=htt	x%3A%2F%2Fairscm	
https://airlam-	int.application.gas.sup	alvon.com/logon/logon5	ervlet?redirectURL=htts 3D21487=77bac79=a60	01%3A%2F%2Fairscm br354458a647a22&1	- anguage=EN
ntps://airlam- nt.application.	Int.application.gas.suc gas.supplyon.com%25	opiyon.com/logon/logon5 security%2Flogin%3Fflh5	ervlet?redirectURL=htt i3D21487e77bac79ea6(x%3A%2F%2Fairscm bc354458a647a22&i	anguage=EN
nt.application.	Int application gas sup gas supplyon com%25	opiyon.com/logon/logon5 security%2Flogin%3Fflh5	ervlet?redirectURL=htt 3021487a77bac79ea60	w%3A%2F%2Falrscm bc354458a647a22&i	z language=EN
ntos://airiam- nt.application.	Int.application.gas.sug gas.supplyon.com%25	opiyon.com/logon/logon5 security%2Flogin%3Fflh5	ervlet?redirectURL=htts (3D21487a77bac79ea60	xN3AN2FN2Fairscm bc354458a647a22&i	enguage#EN
ntos://airlam- nt.application.	int.application.gas.sug gas.supplyon.com%25	opiyon.com/logon/logon5 security%2Flogin%3Ffln5	ervlet?red/rectURL=htt; i3D21487e77bac79ea66	00%3A%2F%2Fairtom bc354458a647a22&i	z JanguagenEN
ntosu//airlam- nt.application.	int, application, gas, sug gas, supplyon, com/k2F	alvon.com/logon/logon/ security%2Flogin%3Fflh5	ervlet?redirectURL=htt 3021487e77bac79ea60	w%3A%2F%2Fairscm bc354458e647e22&i	z JanguagenEN
ntos://eirlem- nt.epplication	int application, gas, sug gas, supplyon, com %25	opiyon.com/logon/logon5 security%2Flogin%3Ffln5	ervlet?redirectURL=htt 3D21487#77bac79#a60	os%3A%2F%2Fairsom bc354458e647a228i	anguaganEN
ntips://airlam- nt.application.	Internory Summery	opiyon.com/logon/logon5 security%2Elogin%3Efin5	ervlet?redfrectURL=htt (3D21487#77bac79#a6(00%3A%2F%2Fairsom br354458e647e22&i	e anguagenEN
ntps://airlam- nt.application.	Interplication get sug get supplyon com 1/25	alvon.com/logon/logon/ security%2Flogin%3Fflh%	ervlet?redirectURL=htt 3D21487#77bec79#e6f	x:%3A%2F%2Fairscm bx354458x647x2281	E language=EN
ntps://airlam- nt.application	Intrapplication.gas.sug gas.supplyon.com%25	olyon.com/logon/logon/ security%2Flogin%3Ffin%	ervlet?redirectURL=htts 3021487e77bec79ee60	254458e647e228i	anguage=EN
ntps://airiam- nt.appiloation.	Interact y summer y	velvon.com/logon/logon5 security%2Flogin%3Ffin5	ervlet?redirectURL=htt 3D21487#77bac79#a60	05%3A%2F%2Fairscm bc354458e647e22&i	z anguagenEN
ntps://airiam- nt.application.	Interact y summers	alvon.com/logon/logon/ security%2Flogin%3Fflh5	ervlet?redirectURL=htt 3D21487#77bec79#e6f	xt%3A%2F%2Fairscm bx354458x647x2281	anguage=EN

Bitte beachten Sie, dass kein Standard-Mailempfänger eingestellt ist.

Wenn der Empfänger auf den Link klickt, gelangt er auf die Seite "Bestandsprojektion" des VMI-Materials.



3.11 Download / Upload der VMIDaten

VMI-Daten können in AirSupply über eine graphische Oberfläche (GUI) heruntergeladen (Export) und hochgeladen (Import) werden.

AirSupply ermöglicht Ihnen das Herunterladen von VMI-Daten in ein Tabellendokument Comma Separated Values (CSV-Datei) oder MS Excel[™] (.XLS oder .XLSX). Der Export ist auf 5000 Materialien begrenzt.

Für Downloads im csv-Format (Semikolon separiert) können die Prognosedaten in einem Tabellenkalkulationsprogramm (z.B. Microsoft Excel ™) genutzt werden.

Bitte beachten Sie, nur der Download-Typ "Geplanter Zugang komplett" ermächtigt Sie Änderungen an den heruntergeladenen VMI-Daten durchzuführen und diese später wieder in AirSupply hochzuladen.

Hinweis: Nutzen Sie für mehr Informationen zur Funktion "Download" / "Upload" die Online Hilfe.

3.11.1 Download der VMI-Daten

Es gibt folgende Ansichten über die ein Herunterladen der VMI-Daten möglich ist:

- "Zusammenfassung VMI"
- "Bedarfsdetails"
- "Bedarfskopfdaten"
- "Bedarfshistorie"
- "Bestandshistorie"
- "Bestandsinformation"

Das nachfolgend beschriebene Szenario erklärt, wie Sie auf die verschiedenen Download-Optionen, ausgehend von der Ansicht "VMI Zusammenfassung" zugreifen können.

- Markieren Sie die gewünschte Einteilung, die Sie herunterladen wollen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Download" und wählen Sie eine der möglichen Optionen.

Sie haben folgende Möglichkeiten, nachdem Sie auf "Download" geklickt haben:

Schoelbuche Erweiterte	e Suthe												
Suche Zurückeetze	14) m/			Zela histofican (Zede löschen				Mein	e Sachprofile	×	Ver wahen	1
Zusammentassung SapplyOn Def. View	vez)	water -										NAME OF	Notes and and
Kundengr	Kundenorg	ERP Werk	Pranercode Lieferart	Maternative List	Malenalbeacht Lief	Status		Bastand	VM-Mut.	Diff zum	No.	Max	Neidung
₹ \$0-7RANNOG	TROCUST	1110		BMP4-D13_V1	Bupport Ramp Bracket 51	superm	-	6 300	PCE	4 800	1 500	1.000	0
2 tg-TRANNOG	TRICCUST_	1110		SMN-013_V3	Handlo 4557	anaje	10	350	PGE	50	.300	700	0
to TRANNG	TRGCUST_	1110		3884-013_V2	Lever 445x67	and an	10	810	POE	210	000	1 300	0
14			PL-			Bedarfadela Destanfadela Destanfadela Destanfadela Destanfadela Destanfadela Destanfadela Destanfadela Destanfadela Destanfadela	ila xongiet da tongiet ongie (CS) ongie (NJ) ongie (NJ) nie tongie ogang ton gie Spatie	n (CSV) n (CSV) /-Dalmi Dalmi Dalmi 					
Terica 2-Mai centra	hicken Liefere	in • Henrie	· Destandantreus De	atandamformation +	DectarTechnia in Material Staronstation	ownized - U	etad +	Vort. Sector	terustellad				
3 Ewirage Alla Ta	efter mer liette a	useattien 1	uta tratta incadition 4	Autwahl aufbeten	Einkräge pro Seite	\$0 -			Lune vo	elania I Sat	t von	11	in Lin



Erklärungen der Downloadoptionen:

"Bedarfsdetails komplett Durch Klicken auf diese Option laden Sie alle Bedarfsdetails im (CSV)" CSV_Format (Semikolon separiert) herunter. Diese Daten sind mit (CSV)" denen identisch, die Sie einsehen können, wenn Sie auf "Bedarfsdetails" im unteren Navigationsbereich klicken. Wenn Sie die Bedarfsdetails herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. "Bedarfsdetails komplett Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bedarfsdetails komplett im "Bedarfsdetails komplett Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunäc
"Bedarfsdetails komplett (CSV)" CSV_Format (Semikolon separiert) herunter. Diese Daten sind mit denen identisch, die Sie einsehen können, wenn Sie auf "Bedarfsdetails" im unteren Navigationsbereich klicken. Wenn Sie die Bedarfsdetails herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. "Bedarfsdetails komplett (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bedarfsdetails komplett im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich alf. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett" "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie d
(CSV)" denen identisch, die Sie einsehen können, wenn Sie auf "Bedarfsdetails" im unteren Navigationsbereich klicken. Wenn Sie die Bedarfsdetails herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. "Bedarfsdetails komplett (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bedarfsdetails komplett im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie kilcken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett"
im unteren Navigationsbereich klicken. Wenn Sie die Bedarfsdetails herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten."Bedarfsdetails komplett (XLS)"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bedarfsdetails komplett im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten."Bestandsanzeige (CSV)"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogramme göffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandsanzeige (XLS)"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme göffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett""B
herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. "Bedarfsdetails komplett (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bedarfsdetails komplett im Microsoft Excel TM Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel TM Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dan auf "Bestandshistorie komplett" "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett" "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie"
"Bedarfsdetails komplett Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bedarfsdetails komplett im "Bestandsanzeige (CSV)" Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle v
"Bedarfsdetails komplett (XLS)" Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "H
(XLS)" Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett" "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen, asetandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
"Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im "Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie kernter Sie können auch darauf zugreifen, indem sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett" "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann
"Bestandsanzeige (CSV)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV-Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie "Bedarfshis
CSV-Format (Semikolon separiert) herunter. Dabei handelt es sich um ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Burch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett" Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie"
ein unabhängiges Format, das von allen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. ",Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. ",Bestandshistorie komplett" Bestandshistorie komplett"
Tabellenkalkulationsprogrammen geöffnet werden kann. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandsanzeige (XLS)"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett""Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert)."Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett""Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie herunteriaden.
auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV-Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunterladen. Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV-Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunterladen. Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV-Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie function" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
Navigationsbereich klicken. "Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett" "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
"Bestandsanzeige (XLS)" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandsprojektion im Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken. "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandshistorie herunterladen, "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die Bestandshistorie herunterladen, "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie "Bestandshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie "Bestandshistorie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wen
Microsoft Excel™ Format (XLS) herunter. Die meisten Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert)."Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie komplett""Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
Tabellenkalkulationsprogramme können dieses Format bearbeiten. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert)."Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bedarfshistorie komplett""Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie herunter! Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
können auch darauf zugreifen, indem Sie auf "Bestandsanzeige" im unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert)."Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
unteren Navigationsbereich klicken."Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert)."Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
"Bestandshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert)."Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert)."Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
"Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bestandshistorie herunterladen, sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert)."Bedarfshistorie komplett"Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV- Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
Format (Semikolon separiert). "Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
"Bedarfshistorie komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die gesamte Bedarfshistorie herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
herunter. Sie können auch darauf zugreifen, indem Sie zunächst im unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
unteren Navigationsbereich auf "Historie" und dann auf "Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
"Bestandshistorie" klicken. Wenn Sie die Bedarfshistorie herunterladen.
sehen Sie alle verfügbaren Spalten. Der Download erfolgt im CSV-
Format (Semikolon separiert).
"Geplanter Zugang komplett" Durch Klicken auf diese Option laden Sie alle geplanten Zugänge
herunter. Auf diese Option können Sie auch über die Seite
"Bestandsprojektion" zugreifen. Der Download erfolgt im CSV-Format
(Semikolon separiert). Nur diese Datei ermöglicht das Aktualisieren und
Hochladen aller geplanten Zugänge in AirSupply.
"Nur angezeigte Spalten" Durch Klicken auf diese Option laden Sie die aktuelle Seite
ausschließlich mit den angezeigten Spalten herunter. Der Download
erfolgt im CSV-Format Semikolon separiert).

Wurde der Download gestartet, wird folgende Meldung angezeigt.

Download im Hintergrund gestartet. Die Datei wird zum Herunterladen zur Verfügung gestellt, sobald sie fertig ist.

Wie unten beispielhaft dargestellt, fragt der Browser (abhängig der Konfiguration) entweder ob die Datei direkt gespeichert werden soll oder ob die Datei mit dem zugehörigen Programm geöffnet werden soll:





Wie oben beschrieben erhalten Sie die nachfolgenden Inhalte:

Wenn Sie geplante Zugänge herunterladen, werden alle Zeitraster der Tabelle Bestandsprojektion heruntergeladen.

	AC AC	AU	AL.	AF:	,0,1,1	AH	74	10	AK	AL.	- 744	191
11	Kennzeichner Zeitstempel	Zeitiantor	Bruttobedarf	Unverbrauchter Bedarf	Geplante Zugänge	Transitmenge	Projizierter Bestand	Mindestbestand	Max, Bestand	Mindestvorschlag,	Spötester Vorschlag	Heute unterwegs
	BucketQualifier	TimeBucket	GrossDemand	UnconsumedDemand	PlanReceipts	InTransQuant	ProjStock	MiriStock.	MaxStock	MisProposal	MaxPropesal	TodayksTrans
	D	20131002	100	100	0	0	710	600	1300	0	690	0
9	D	20131006	90	90	400	0	1020	600	1300	0	200	0
	D	20131010	140	140	100	0	980	600	1300	0	120	0
1	D	20131014	90	90	0	0	890	600	1300	0	410	0.
17	D	20131018	.90	80	0	0	812	600	1300	0.	490	0

Sie können die Bestandsprojektion eines VMI-Materials im CSV-Format oder im XLS-Format herunterladen (die Zeitraster in der Datei entsprechen den Einstellungen für die Seite "VMI-Bestandsprojektion").

	A	B	C.	D	E	F	G	н	1	3	K
1	Materialnummer des Kunden	Werk Kunde	Organisation Lieferant	Kennzahl	Initial	2013-10-02	2013-10-03	2013-10-04	2013-10-05	2013-10-06	2013-10-07
2	CM#4-009 V2	1110	TRGAIRF009SD	Start Bestand	810	810	710	710	710	710	1.020
3	CMR4-009 V2	1110	TRGAIRF009SD	In-Transit-Mengen	12000						1
-4	CM/4-009_V2	1110	TRGAIRF009SD	Geplante Zugänge						400	ĥ
6	CMW-009_V2	1110	TRGAIRF00950	Bedarf		100				90	Q.
6	CMIN-009_V2	1110	TRGAIRF009SO	Unverbrauchter Bedarf		100				90	ĉ.
7	CMN-009_V2	1110	TRGAIRF009SO	Bestandsanzeige	810	750	710	7.10	710	1.020	1.020
.0	CMN-009 V2	1110	TRGAIRF009SO	Min.	-600	600	600	600	600	600	600
9	CMN-009 V2	1110	TRGAIRF009SO	Max	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
10	CMN-009_V2	1110	TRGAIRF0095D	Minimaler Liefervorschlag	10.52						1
11	CMN-009_V2	1110	TRGAIRF00950	Maximaler Liefervorschlag	490	590	690	590	590	280	280
12	CM/14-009 V2	1110	TRGAIRF009SO	Durchschnittsbedarf		25	25	25	25	25	28
13	CMM+009 V3	1110	TRGAIRF009SO	Start Bestand	360	350	310	310	310	310	280

Sie können die Bestandshistorie eines VMI-Material herunterladen. Bevor Sie die Bestandshistorie herunterladen können, werden Sie gebeten einen Abrufzeitraum festzulegen. Als Standardwert werden die letzten zwei Wochen angezeigt.

Bestandshistorie herunterladen										
Zeitstempel ändern von:	18.09.2013									
bis:	02.10.2013	•								
Download Abbrechen										

	R	8	1	U	V.	W.	X	Y	1
1	Zeitstempel Anderung	Zeitstempel Nachricht	Quelle der Anderung	Bestand	Kundenbestand her	Qualität Kunde	Kundenbestand gespent	Konsignationsbestand feil	Konsignationsbestand QS (Quality Stock)
2	20131001162457	20130924125529	MATERIAL_CREATE_M2M	0	0	0	0	0	0
:3	20131001162511	20130924125531	MATERIAL CREATE M2M	0	0	0	0	0	0
4	20131001162850	20131001125507	STOCK_STOCKLEVEL	908	0	0	0	900	150
5	20131001162855	20131001125505	STOCK STOCKLEVEL	286	10	0	0	280	50
15	20131001162923	20131001125459	STOCK STOCKLEVEL	818	0	0	0	810	150
-7	20131001162939	20131001125506	STOCK STOCKLEVEL	360	0	0	0	350	60

Sie können die Bedarfsdetails für aktuelle und zuletzt veröffentliche Bedarfe herunterladen.

	07	112	EA	EB	EC	ED:	EE	EE	EG	EH	E
1	Telefon 1 Rechnungskontakt	Telefon 2 Rechnungskontakt	Fas Rechnungskuntakt	E-Mail Rechmingskontakt	Menpe	Lieferdaturn	Programm / MSN	Versionanamener	Standardminmer	Option	Vertragsreferenz
12					100	2013-10-02 00 00:00	N/000412	1	367	1	V-5403-11
1					90	2013-10-06 00:00:00	/4/000413	۹.	BET	3	V-5403-11
4					5.85	2013-10-10 00 00:00	14/000414	۹.	56T.	3	V-6403-11
18					50	2213-10-14 00:00:00	16/000415	3	567	5	V-6403-11
. 6					50	2013-10-18 00:00:00	N/000416	9	567	9	V-5403-11
1	5				500	2013-10-22 00 00:00	/4/000417	ð: :	567	5.	V.5403-11



Bevor Sie die Bedarfshistorie herunterladen können werden Sie gebeten einen Abrufzeitraum festzulegen. Als Standardwert werden die letzten zwei Wochen angezeigt.

Bedarfshistorie herunterladen									
Zeitstempel Nachricht Bedarfstermin	02.10.2013 02.10.2013	vor 14 Tagen in 14 Tagen							
Download Abbreche	n								

	()	146 1	1. L	<u>- u</u>	- 16	0	R: Q.		8 T	- U.	V. W.
1	Matanalbeschreibung des Kanden	Materialnummer (Lieferant)	Materialbeschreibung d.ielerant)	Zeitklenipel Nachricht	Dokumentar.	2013-10-02	2013-10-03.2013-10-04	2013-18-95 2012	1-10-06 2013-10-07	2013-16-88	2013-10-09.2013-10-18
12	Lever 445	SMN-009_V2	Laver 445x67	20130529000000	192128	100		90.			140
1	Handle Fodure long	SMN-009_V3	Handle 4557	20130929000000	191288	40		30.			60
4	Lover 445	SMN-009_V2	Lever 445x67	20130930000000	191248	100		90			140
-5	Hardle Fotole long	SMN-009_V3	Handle 4557	20130530000000	192168	40		30			60

3.11.1.1 Vorherigen VMI Bedarf herunterladen

Download

Abbrechen

Abhängig von den Kundeneinstellungen können alle Benutzer (Kunden/Lieferanten) mit VMI Zugang den veröffentlichen VMI Bedarf (bis zu einem Jahr in die Vergangenheit) herunterladen.

Der Download kann vom Bildschirm "Zusammenfassung VMI" ausgeführt werden.

Wählen Sie die gewünschten Materialien (bis zu 5.000 maximal) in der Ansicht "Zusammenfassung VMI" und klicken Sie auf die Schaltfläche "Vorh. Bedarf herunterladen". Es öffnet sich folgende Dialogbox mit der Standardzeitperiode der letzten 6 Monate:

in . Same : Zanimarten	Telephotetisten (Telephoteti			Merry Dectoroffe	(a) results. 2
Zuernheihnung 20.	VIII-Bedarfadetaila benett	ertadue i in	1		
Kundersy Paratering 200 flavo Thanacoda Ualkani 20 sp. Weining Thoccast 2000 20 sp. Weining Thoccast 2000 20 sp. Weining Thoccast 2000 20 sp. Weining Thoccast 2000	Veräffentlichunge datum vo Nationaria Nationaria Nationaria	17 03 2013 D	Berland (188-864, 2 C 4.305 PCE 305 PCE C 195 PCE	#. 200	Via Netlety Pertaining 8.008 8 GTP 7.00 8 OTY 1.008 8 OTY
10	2.				
Zenn Alley committee Laterain + manuer freesenance and	states foresamp, v. States foreigns Maryon	Alterenters Descend + 1008	4.F. you hater terrorem		
Down Silippinsonane Laboration Methods in Describering And Filipping Alexandria Sala associated J I I	nandersener, e Sinderforden Blever SeconditionTechnik	Databas produkt 50	e	and Salara I ave	[]] or []

Der Standardwert "Veröffentlichungsdatum" kann durch direkte Eingabe oder Auswahl eines Datums mittels des Kalenders geändert werden.

Haben Sie durch Klicken auf "Download" das Herunterladen gestartet, so erhalten Sie die VMI-Daten als zip Datei.



Nachfolgend sehen Sie ein Beispiel (CSV-Datei) zur Option "Ursprünglicher VMI Bedarf".

"Name Kundengro	appe";"Name Hundenorg.";"	Code Hundenorg."	"Werksname Hunde";"Na	me Gruppe Lieferant".	"Name Organisation Liefer	ant","Werk_Stadt Liefe	rant", "Werk
"trg-TRAINING8	CUSIOMER"; "trg-TRAINING8	CUSTOMER UK";"TH	Secusiuk", "Cusi", "trg-	TRAINING® SupAirfoil	SO";"TRGAIRF009SO";"trg-a	irfoilS0_009_Coventry	49";"1110";
"trg-TRAINING8	CUSTOMER"; "trg-TRAINING8	CUSTOMER UK";"TE	SCUSTUR"; "CUS1"; "trg-	TRAINING® SupAirfoil	SO";"IRGAIRF009SO";"trg-a	irfoilSO_009_Coventry	49";"1110";
"trg-TRAINING8	CUSTOMER";"trg-TRAINING8	CUSTOMER UN";"TH	GCUSTUR";"CUS1";"trg-	TRAINING@ SupAirfoil	SO";"IRGAIRF009SO";"trg-a	irfoilSO_009_Coventry	49";"1110";
"trg-TRAINING8	CUSTOMER";"trg-TRAINING8	CUSTOMER UN";"TR	GCUSTUR";"CUS1";"trg-	TRAINING8 SupAirfoil	SO";"IRGAIRF009SO";"trg-a	irfoilSO_009_Coventry	49";"1110";
"trg-TRAINING8	CUSTOMER";"trg-TRAINING8	CUSTOMER UN";"TR	GCUSTUX";"CUS1";"trg-	TRAINING8 SupAirfoil	SO";"IRGAIRF009SO";"trg-a	irfoilSO 009 Coventry	49";"1110";

3.11.2 Upload der VMI-Daten

Die Upload Funktion ist nur für Lieferantenuser verfügbar.

Der Upload von "VMI Geplante Zugänge" Daten in AirSupply ist über die Schaltfläche "Upload" möglich.

Der einfachste Weg besteht darin, die Daten zu den geplanten Zugängen als CSV-Datei herunterzuladen, dann einige Änderungen im Dokument durchzuführen, indem Sie Felder in der Spalte geplante Zugänge aktualisieren, und sie dann in AirSupply hochzuladen.

Durch das Hochladen einer Meldung über geplante Zugänge werden die alten geplanten Zugänge mit den neuen geplanten Zugängen überschrieben (Zeitraster, die nicht in der hochgeladenen Datei enthalten sind, werden als Wert "0" aktualisiert). Der erste Tag für wöchentliche Zeitraster ist ein Montag. Der erste Tag für monatliche Zeitraster ist der erste Tag des Monats.

• Nachdem Sie Ihre Datei "Geplanter Zugang komplett" (CSV-Datei) heruntergeladen haben, stellen Sie sicher, dass Sie nur die entsprechenden Spalten (z. B. Geplante Zugänge) aktualisieren. Andere Spalten können nicht aktualisiert werden.

	AD	AE	AF	AG	AH	Al	AJ	AK	AL
1	Zeitraster	Bruttobedarf	Unverbrauchter Bedarf	Geplante Zugänge	Transitmenge	Projizierter Bestand	Mindestbestand	Max. Bestand	Mindestvorschlag
2	TimeBucket	GrossDemand	UnconsumedDemand	PlanReceipts	InTransQuant	ProjStock	MinStock	MaxStock	MinProposal
3	20131002	100	100	0	0	710	600	1300	0
4	20131006	90	90	0	0	1020	600	1300	0
Ę	20131010	140	140	0	0	980	600	1300	0
6	20131014	90	90	0	0	890	600	1300	0
7	20131018	80	80	0	0	810	600	1300	0

Hinweis: Sie, dass die erste Zeile die Kopfzeile sein muss. Bitte beachten Sie des Weiteren, dass die Kopfbeschriftung und die Reihenfolge der Spalten nicht geändert wird. Falls eine Änderung erfolgte so erhalten Sie während des Upload-Vorganges eine Fehlermeldung.

- Speichern Sie die aktualisierte Datei im .CSV Format.
- Klicken Sie auf das Dropdown Menü auf "Upload" und wählen Sie eine der Möglichkeiten.

w Zaistanzan			Zela,bioutives Zel	in loodten				Wrine S	achprofile	×	Vetwalke		
Zysammentassung	10												
SupplyOn Det. View	- Ve	receiter										Filler	anto Transform
Kundengr.	Kandenorg.	EPP* West	Planercode Lieferaid	Materiaire List	Materia/Deache.List	Statua	Bestand	VMI-Men.	Diff.sum	MHI.	Max	Meldung	Dealandat
bp-munning	megaust.	1114		ISMN-013_V1	Suppirt Ramp Brachat 51	and an other	6 300	PCE	4 201	1.500	5 000		0TV
BP2EWNEROS	TROCUST_	44.03		SMH:013_V3	Handle 4557	-	353	PCE	50	390	700		- GER
				х.		-			10				



Q	Upload +	Vorh. Bedarf herunterlag	den
\mathcal{P}	Gepl	ante Zugänge (CSV)	

Es gibt derzeit nur eine Upload Möglichkeit:

"Geplante Zugänge (CSV)" Der Upload (Hochladen) erfolgt nur für Dateien im Format Comma Separated Values (.CSV).

• Wählen Sie die gewünschte Datei aus und klicken dann auf "Upload", um die VMI-Daten hochzuladen.

Gard Search Advance	d Sauch												
	100			ALCENT DOLLAR.	3896				Mysearchprot	00.			
Saaren Reast											C. Steads	(e	
Stat Summary													
SapplyOn Det, Wess	- 1144	10. H											
Carr Gran	Cart dg. TROOUT TROOUT	DP Part. Hig Hig Hill	Bopter Hame G	Harr Mat Yo DHI (17, V)	Uservyme 154 Deak	Inden a Chevropher Samp Divolat 15 Browne Darre	i interestadore de la constante de	I Dia Mini Pole I Dia Pole I Pole I Pole	6 DP 00 4 800 210 58	1000 1000 2000	Han 1 000 1 000 700	Bans 3 3 0 3 0 5 0	
e (Bio sectem D	ander blief	- 1960-19	atter Projector Sala	Internet Const	i Selara - Manuta Maria	Date Descent+	inter Derest	n presi					2
Somies Itaura	A MARCHINE OF P	ais I time	internet 1. dilar	Salaitten-		Diffié) per plage	60 [#]			1.0.666	1.00	Aritis G	

	Geplante Zugänge hochladen)
Ο	.csv-Datei für Upload auswählen:	Browse	
~		Upload Abbrechen	

Wurde der Download gestartet erscheint die folgende Meldung am linken oberen Bildschirm:

Oie neuen geplanten Zugänge wurden erfolgreich hochgeladen.



Bastaningrojekilon für CUS1. Han	mar 5889-009_V2 (Laver 4	45#67)									
e Gane				-							
Tabelle ArdingsDestand	0	2013-10-01 010	2013-19-02 010	2013-10-43	20113-70-04 710	2013-19-69 710	2013-10-00	2213-18-07 1 820	2015/10-08	2013-10-00 1 220	207
Cantanta Zuntanna H	0)	2		0	0		444		0		
Redarf 2	0	D	910	0		0	80		0	0.	_
Unverticiautifite Redaine	2	D.	550	D	0	0	80	ũ.	a.	a	
Projetietter Destand	111	212	7.78	FID	210	210	1820	1.0201	1.0210	1.821.0	
Meedestornt.	000	000	000	000	- 900	900	000	100	600	600	_
Max Besterd	1300	1 300	1.300	1 300	1.300	1 300	1 380	1 300	1.300	1 300	
Mindestlieferung		5	0	D	0	0	0	0	0	.0	
Max. Lieferung	430	420	590	980	500	500	280	200	290	280	
DurchastenBabedarf		25	26	25	25	25	25	28	28	28	
Defaals Valuetai	1										÷.
-	Strengton of	furnite	Post Street or other	VML-Referenz			100	22-000 Zee	dompel aktualiste	NR 10 1013 12/3	

Sie können das Ergebnis des Uploads in der Ansicht "Bestandsprojektion" prüfen:

Hinweis: Nutzen Sie für mehr Informationen zur Funktion "Download / Upload" die Online Hilfe.



4 Fazit

AirSupply bietet Ihnen verschiedene Ansichten und Funktionen, die Ihre Arbeit vereinfachen.

Als Lieferant können Sie die Warenauffüllung verwalten, indem Sie die relevanten VMI-Daten verwenden.

Sie können geplante Zugänge erstellen und sie zur Erstellung von Lieferavis verwenden.

Die VMI-Konfiguration ist abhängig von Ihrem Unternehmen. Sie können Ihre VMI-Konfiguration in AirSupply anwenden. Sollten Sie Fragen zur VMI-Konfiguration haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.

Das folgende Modul trägt den Titel "Lieferung von Lieferant zu Lieferant (3S)" [Ref. 10].



5 Anhang

5.1 Beschreibungstabelle

5.1.1 Tabelle "Zusammenfassung VMI"

GUI Name	Beschreibung	Wird standard mäßig angezeigt (Kunde)	Wird standard mäßig angezeigt (Lieferant)
Bestand	Summe des verfügbaren Bestands.	х	х
Bestandstyp	Mithilfe der Reichweite in Tagen verwaltetes Material.	x	x
Diff. zum Min.	Differenz zum Minimum.	х	x
ERP Werk	ERP Werkscode.	x	x
Faktor Auslösepunkt gepl.	Faktor Auslösepunkt gepl.		
Zugänge	Zugänge.		
Faktor Menge für gepl.	Faktor Menge für gepl. Zugänge.		
Zugänge			
Flexibles Feld 1 Kunde	Flexibles Feld 1 Kunde.		
Flexibles Feld 1 Lieferant	Flexibles Feld 1 Lieferant.		
Flexibles Feld 2 Kunde	Flexibles Feld 2 Kunde.		
Flexibles Feld 2 Lieferant	Flexibles Feld 2 Lieferant.		
In-Transit	In-Transit.		
In-Transit-Bestand heute	In-Transit-Bestand heute.		
Kommentar	Kommentar.		
Konsignationsbest. QS	Konsignationsbestand QS (Quality Stock).		
Konsignationsbest. frei	Konsignationsbestand frei.		
Konsignationsbest.	Konsignationsbestand gesperrt.		
gesperrt			
Kundenbest. QS	Kundenbestand QS (Quality Stock).		
Kundenbest. frei	Kundenbestand frei.		
Kundenbest. gesperrt	Kundenbestand gesperrt.		
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des Kunden.		x
Kundenorg.	Schlüssel Organisation Kunde.	x	x
Lieferantennr.	Harmonisierte ERP		
	Lieferantenummer.		
Lokale Lief. Nr.	Lokale ERP Lieferantenummer.	x	
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Kunden.	x	x
Materialbeschr. Lief.	Materialbeschreibung des	x	x
	Lieferanten.		
Materialnr. Kunde	Materialnummer des Kunden.	x	x
Materialnr. Lief.	Materialnummer des Lieferanten.	x	x
Max.	Maximalbestand.	x	x
Meldung	Meldebestand.		x
Min.	Mindestbestand.	x	x
Mindestliefermenge	Mindestliefermenge.		





Name Gruppe Lieferant	Höchste Organisationsebene des		
	Lieferanten.		
Ord. Off. Code	Ordering Officer Code.	х	х
Ord. Off. Name	Ordering Officer Name.		х
Ord. Off. Telefon	Ordering Officer Telefon.		x
Organization Kunda	Organizatoriacho Tailainhait yan		
Organisation Kunde	"Kundengruppe".		
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von		
	"Gruppe Lieferant".		
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		х
Reichw. in Tagen	Reichweite in Tagen (ohne In-		
	Transit).		
Reichw. in Tagen (incl. In-	Reichweite in Tagen (incl. In-	х	х
Transit)	Transit).		
Rundungsmenge	Rundungsmenge.		
Status	Rot \= Fehlteile, Gelb \= Unter Min.,	х	Х
	Grün \= Zwischen Min. und Max.,		
	Blau \= Über Max.		
Transportzeit	Transportzeit.		
VMI-Mengeneinheit	Im VMI-Prozess verwendete	х	х
	Mengeneinheit.		
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des		
	Kunden (Teileinheit der		
	"Kundenorganisation").		
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des		
	Lieferanten (Teileinheit von		
	"Organisation Lieferant").		
Werk_Stadt Lieferant	Verkettung von Werk Lieferant und	х	
	Stadt Lieferant.		
Zeitspanne	Zeitspanne des		
Durchschnittsbedarf	Durchschnittsbedarfs.		



5.1.2 Tabelle "Einstellungen Werk Kunde"

		Wird	Wird
		standard	standard
GUI Name	Beschreibung	mäßig	mäßig
		angezeigt	angezeigt
Work Kundo	Niedrigete Organizationachana dae	(Kunde)	(Lieferant)
	Kunden (Teileinheit der	X	
	"Kundenorganisation")		
FRP Werk	FRP Werkscode	x	
Kundenorg	Schlüssel Organisation Kunde	×	
Material-	Material-Gruppierungsebene	×	
Gruppierungsebene		~	
Mindestbestand	Mindestbestand.	x	
Meldebestand	Meldebestand.	x	
Maximalbestand	Maximalbestand.	x	
Bestandstyp	Bestandstyp.	x	
Rundungsmenge	Rundungsmenge.	х	
Mindestliefermenge	Mindestliefermenge.	х	
Zeitspanne des	Zeitspanne des Durchschnittsbedarfs.	х	
Durchschnittsbedarfs			
Transportzeit	Transportzeit.	х	
Berechnungsalgorithmus	Berechnungsalgorithmus für die	х	
für die Reichweite in Tagen	Reichweite in Tagen.		
Tag(e)	Tage.	х	
Woche(n)	Woche.	х	
Monat(e)	Monat.	х	
Offset	Offset.	х	
Geplante Zugänge	Geplante Zugänge editierbar.	x	
editierbar			
Geplante Zugänge	Geplante Zugänge gelöscht.	x	
gelöscht			
Aktualisierungswarnung	Aktualisierungswarnung (Std.).	x	
(Std.)			



5.1.3 Tabelle "Bestandsinformation"

GUI Name	Beschreibung	Wird standard mäßig angezeigt (Kunde)	Wird standardmäßig angezeigt (Lieferant)
Ablaufdatum	Ablaufdatum.	x	х
Beschreibung	Beschreibung des Bewegungscodes	х	Х
Bewegungscode	(CONSUMPTION, RECEIVED, RETURNED, CANCELLED).		
Bestandstyp	Bestandstyp (FREE, BLOCKED, QUALITY).	x	x
Bestell- / VMI-Referenz	Bestell- / VMI-Referenz.	х	х
Bestell- / VMI-	Bestell- / VMI-Referenzposition.	х	Х
Referenzposition			
Bestelleinteilung	Bestelleinteilung.	х	х
Bewegungscode	Bewegungscode.	х	х
Bewegungsmenge	Bewegungsmenge.	х	х
Bewegungstyp	Bewegungstyp (+ oder -).	х	х
Chargeninformation Lieferant	Chargeninformation Lieferant.		
Chargennummer Kunde	Chargennummer Kunde.	х	х
Chargennummer Lieferant	Chargennummer Lieferant.		
Datentyp	Datentyp.	х	x
Dokumentnummer	Dokumentnummer.		
ERP Werk	ERP Werkscode.	х	х
Erstellungsdatum	Erstellungsdatum.	х	x
Extrahiert von	ID, welche die Daten aus MRP extrahiert hat.		
Extrahiertes Datum/Uhrzeit	Datum und Uhrzeit der Datenextraktion aus MRP.		
Flexibles Feld 10	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 2	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 3	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 4	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 5	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 6	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 7	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 8	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 9	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren Kunden verwendet.		
Konsignationsbest. QS	Konsignationsbestand QS (Quality		
Konsignationsbest. frei	Konsignationsbestand frei.		
J		1	1





Konsignationsbest.	Konsignationsbestand gesperrt.		
gesperrt			
Kundenbestand QS	Kundenbestand QS (Quality Stock).		
Kundenbest. frei	Kundenbestand frei.		
Kundenbest. gesperrt	Kundenbestand gesperrt.		
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des		x
_	Kunden.		
Kundenorg.	Schlüssel Organisation Kunde.	х	X
Lieferantennr.	Harmonisierte ERP Lieferantenummer.		
Lieferscheintext	Lieferscheintext.	х	X
Lieferstandort	Lieferstandort.	х	X
Lokale Lief. Nr.	Lokale ERP Lieferantenummer.	х	x
Materialbeleg-	Kundenreferenz\: Dokumentnummer	х	
Stornierungsnummer	Bewegungsstornierung.		
Materialbelegnummer	Kundenreferenz, die mit der Gutschrift	х	х
_	verknüpft werden kann.		
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Kunden.	х	х
Materialbeschr. Lief.	Materialbeschreibung des Lieferanten.	x	x
Materialnr. Kunde	Materialnummer des Kunden.	x	x
Materialnr. Lief.	Materialnummer des Lieferanten.	x	x
Mengeneinheit	Mengeneinheit Material.	х	x
Name Gruppe Lieferant	Höchste Organisationsebene des		
	Lieferanten.		
Ord. Off. Code	Ordering Officer Code.		
Ord. Off. Name	Ordering Officer Name.		
Ord. Off. Telefon	Ordering Officer Telefon.		
Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von		
	"Kundengruppe".		
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von "Gruppe		
	Lieferant".		
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		
Programm / MSN	Projekt-/Programmname und	х	х
	Seriennummer Hersteller.		
Rechnungsnummer	Rechnungsnummer.	х	Х
Rechnungsposition	Rechnungsposition.	х	Х
Seriennummer	Seriennummer Hersteller.	х	Х
Verarbeiten	Verarbeiten.		
Versanddatum und -zeit	Versanddatum.		
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des		
	Kunden (Teileinheit der		
	"Kundenorganisation").		
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des		
	Lieferanten (Teileinheit von "Organisation		
	Lieferant").		
Werk_Stadt Lieferant	Verkettung von Werk Lieferant und Stadt	x	
	Lieferant.		



5.1.4 Tabelle "Lieferavis Überblick"

GUI Name	Beschreibung	Wird standard mäßig angezeigt (Kunde)	Wird standard mäßig angezeigt (Lieferant)
Abgangsdatum	Abgangsdatum der Sendung.	x	x
Anlieferort	Interne, in der Bestellung / dem VMI-Bedarf	х	x
	angegebene Anlieferort.		
ERP Werk	Einkäufer ID.	x	x
ERROR Status Lieferavis	Der Fehlerstatus wird gesetzt, wenn während	x	x
	des Überprüfungsprozesses Fehler entdeckt		
	werden (anderenfalls leer).		
Erstellungsdatum	Erstellungsdatum des Lieferavis in AirSupply.		
Elexibles Feld 1	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet		
Flexibles Feld 10	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet		
Flexibles Feld 2	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet		
Flexibles Feld 3	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet		
Flexibles Feld 4	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet		
Flexibles Feld 5	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 6	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 7	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 8	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 9	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des Kunden.		х
Kundeorg.	Schlüssel Organisation Kunde.	х	x
Lieferantennr.	Harmonisierte ERP Lieferantenummer.		
LieferavID	Lieferavis-Nummer des Lieferanten oder	x	x
	Lieferscheinreferenz.		
Lieferavis-	Lieferavis-Erstellungsmodus.		
Erstellungsmodus			
Lieferavis-Status	Lieferavis-Status.	х	x
Lieferavis-Typ	Lieferavis-Typ.	x	x
Lokale Lief. Nr.	Lokale ERP Lieferantenummer.	x	
Name 1 Anlieferort	Name des Unternehmens, an das die		x
	Sendung verschickt werden muss.		
Name 1 Auslieferort	Name des Unternehmens, an das die	x	
	Sendung verschickt werden muss.		
Name 1 Spediteur	Name des Spediteurs der Sendung.		
Name Gruppe Lieferant	Höchste Organisationsebene des Lieferanten.		





Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von		
	"Kundengruppe".		
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von "Gruppe		
	Lieferant".		
Reklamierte UE	Reklamierte UE (3S-Prozess).	x	x
Transport Dokument	Nummer des Transportdokuments.		
Transportart	Transportart, die zur Lieferung der Sendung		
	verwendet wird.		
Voraussichtlicher	Voraussichtliches Eintreffdatum der Sendung	x	x
Eintreffzeitpunkt	(ETA).		
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des Kunden		
	(Teileinheit der "Kundenorganisation").		
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des		
	Lieferanten (Teileinheit von "Organisation		
	Lieferant").		
Werk_Stadt Lieferant	Verkettung von Werk Lieferant und Stadt	x	
	Lieferant.		



5.1.5 Tabelle "Stammdaten-Warnungen"

GUI Name	Beschreibung	Wird standard mäßig angezeigt (Kunde)	Wird standard mäßig angezeigt (Lieferant)
ERP Werk	ERP Werkscode.	х	x
Erstellungsdatum	Datum und Uhrzeit der	х	x
Warnung	Warnungserstellung.		
Inaktiv seit	Datum der Behebung der Warnungssituation.		
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des Kunden.		x
Kundenorg.	Schlüssel Organisation Kunde.	x	x
Lieferantennr.	Harmonisierte ERP Lieferantenummer.		
Lokale Lief. Nr.	Lokale ERP Lieferantenummer.	х	
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Kunden.	x	x
Materialbeschr. Lief.	Materialbeschreibung des Lieferanten.	x	x
Materialnr. Kunde	Materialnummer des Kunden.	x	x
Materialnr. Lief.	Materialnummer des Lieferanten.	x	x
Name Gruppe Lieferant	Höchste Organisationsebene des Lieferanten.		
Neu/Gelesen Kunde	Kundenstatus Neu/Gelesen.	x	
Neu/Gelesen Lieferant	Lieferantenstatus Neu/Gelesen.		x
Ord. Off. Code	Ordering Officer Code.	x	
Ord. Off. Name	Ordering Officer Name.		x
Ord. Off. Telefon	Ordering Officer Telefon.		x
Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von "Kundengruppe".		
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von "Gruppe Lieferant".		
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		x
Priorität	Warnungspriorität.	х	x
Stammdaten-Warnungstyp	Тур.	х	x
Vom Kunden ign.	Vom Kunden ignoriert.	х	x
Vom Lief. ign.	Vom Lieferanten ignoriert.	x	x
Warnungs-ID	Warnungs-ID, vom System erstellt.		
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des Kunden (Teileinheit der "Kundenorganisation").		
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des Lieferanten (Teileinheit von "Organisation Lieferant").		
Werk_Stadt Lieferant	Verkettung von Werk Lieferant und Stadt Lieferant.	x	



5.1.6 Tabelle "VMI-Warnungen"

GUI Name	Beschreibung	Wird standard mäßig angezeigt (Kunde)	Wird standard mäßig angezeigt (Lieferant)
Auftreten	Datum des ersten Auftretens der Warnung.	х	х
Bestand (proj.)	Bestandsanzeige am Datum des Auftretens.	x	x
ERP Werk	ERP Werkscode.	x	х
Erstellungsdatum	Datum und Uhrzeit der	x	х
Warnung	Warnungserstellung.		
Inaktiv seit	Datum der Behebung der	x	x
	Warnungssituation.		
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des Kunden.		х
Kundenorg.	Schlüssel Organisation Kunde.	х	х
Lieferantennr.	Harmonisierte ERP Lieferantenummer.		
Lokale Lief. Nr.	Lokale ERP Lieferantenummer.	x	
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Kunden.	x	х
Materialbeschr. Lief.	Materialbeschreibung des Lieferanten.	х	х
Materialnr. Kunde	Materialnummer des Kunden.	x	х
Materialnr. Lief.	Materialnummer des Lieferanten.	x	х
Name Gruppe Lieferant	Höchste Organisationsebene des Lieferanten.		
Neu/Gelesen Kunde	Kundenstatus Neu/Gelesen.	x	
Neu/Gelesen Lieferant	Lieferantenstatus Neu/Gelesen.		x
Ord. Off. Code	Ordering Officer Code.	x	
Ord. Off. Name	Ordering Officer Name.		x
Ord. Off. Telefon	Ordering Officer Telefon.		x
Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von "Kundengruppe".		
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von "Gruppe Lieferant".		
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		x
Priorität	Warnungspriorität.	x	x
VMI-Warnungstyp	Warnungstyp.	x	х
Vom Kunden ign.	Vom Kunden ignoriert.	x	х
Vom Lief. ign.	Vom Lieferanten ignoriert.	х	х
Warnungs-ID	Warnungs-ID, vom System erstellt.		
Warnungstext	Warnungstext.		
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des Kunden		
	(Teileinheit der "Kundenorganisation").		
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des		
	Lieferanten (Teileinheit von "Organisation		
	Lieterant").		
vverk_Stadt Lieferant	Lieferant.	X	



5.1.7 Tabelle "Bestandshistorie"

		Wird standard	Wird standard
GUI Name	Beschreibung	mäßig angezeigt (Kunde)	mäßig angezeigt (Lieferant)
Bedarf bis heute	Bedarf bis heute.	x	x
Benutzerkennung	Benutzerkennung der die Änderung vorgenommen hat.		
Benutzername	Benutzername der die Änderung vorgenommen hat.	x	x
Bestand	Summe des verfügbaren Bestands.	x	x
Bestandstyp	Mithilfe der "Reichweite in Tagen" verwaltetes Teil.	x	x
Datum ändern (GMT+00:00)	Datum ändern.	х	x
ERP Werk	ERP Werkscode.		
In-Transit Menge	In-Transit Menge.	x	х
In-Transit ist überfällig	In-Transit ist überfällig.	x	х
Kommentar	Kundenkommentar für Stammdatenänderung.		
Konsignationsbest. QS	Konsignationsbestand QS (Quality Stock).	x	x
Konsignationsbest. frei	Konsignationsbestand frei.	x	х
Konsignationsbest. gesperrt	Konsignationsbestand gesperrt.	x	x
Kundenbest. QS	Kundenbestand QS (Quality Stock).	x	х
Kundenbest. frei	Kundenbestand frei.	x	х
Kundenbest. gesperrt	Kundenbestand gesperrt.	x	x
Kundengr.	Höchste Organisationsebene des Kunden.		
Kundenorg.	Schlüssel Organisation Kunde.		
Lieferantennr.	Harmonisierte ERP Lieferantenummer.		
Lokale Lief. Nr.	Lokale ERP Lieferantenummer.		
Materialbeschr. Kunde	Materialbeschreibung des Kunden.		
Materialbeschr. Lief.	Materialbeschreibung des Lieferanten.		
Materialnr. Kunde	Materialnummer des Kunden.		
Materialnr. Lief.	Materialnummer des Lieferanten.		
Max.	Maximaler Bestand heute.	х	х
Max. berech. Bestand	Maximaler berechneter Bestand heute.	x	х
Meldung	Meldebestand	x	х
Min.	Mindestbestand heute.	х	х
Min. berech. Bestand	Minimaler berechneter Bestand heute.	х	х
Name Gruppe Lieferant	Höchste Organisationsebene des Lieferanten.		
Ord. Off. Code	Ordering Officer Code.		
Ord. Off. Name	Ordering Officer Name.		
Ord. Off. Telefon	Ordering Officer Telefon.		





Organisation Kunde	Organisatorische Teileinheit von		
	"Kundengruppe".		
Organisation Lief.	Organisatorische Teileinheit von		
	"Gruppe Lieferant".		
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		
Prozessschlüssel	Prozessschlüssel.	x	х
Quelle der Änderung	Quelle der Änderung.	x	х
Status	Rot \= Fehlteile, Gelb \= Unter Min.,	х	х
	Grün \= Zwischen Min. und Max., Blau		
	∖= Über Max.		
Unterwegs heute	Unterwegs heute.	x	x
Unverbrauchter Bedarf bis	Unverbrauchter Bedarf bis heute.	х	х
heute			
Versandmenge	Bis zum Maximalbestand aufzufüllende	х	х
	Menge, unter Berücksichtigung von In-		
	Transit-Mengen und		
	Mengenbeschränkungen.		
Wareneingang	Wareneingang.		
Werk Kunde	Niedrigste Organisationsebene des		
	Kunden (Teileinheit der		
	"Kundenorganisation").		
Werk Lieferant	Niedrigste Organisationsebene des		
	Lieferanten (Teileinheit von		
	"Organisation Lieferant").		
Werk_Stadt Lieferant	Verkettung von Werk Lieferant und		
	Stadt Lieferant.		
Zeitstempel Nachricht	Zeitstempel der Nachrichtenerstellung		
	durch den Kunden.		



5.1.8 Tabelle "Details Lieferavis"

GUI Name	Beschreibung	Wird standard mäßig angezeigt (Kunde)	Wird standard mäßig angezeigt (Lieferant)
Ablaufdatum	Ablaufdatum des gelieferten Produktes. Gelb	x	X
	markierte Felder sind Pflichtfelder.		
Bestell- / VMI-Referenz	Nummer der Bestell- oder VMI-Referenz.	x	х
Bestelleinteilung	Bestelleinteilung.	x	х
Bestellposition	Bestellposition.	x	Х
Chargennummer	Chargennummer.	x	х
Fitting-Kundenmaterial	Fitting-Kundenmaterial.	x	x
Flexibles Feld 1	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 10	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 2	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 3	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 4	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 5	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 6	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 7	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 8	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Flexibles Feld 9	Das Feld wird derzeit nicht durch Ihren		
	Kunden verwendet.		
Gewicht der UE [KG]	Gewicht der Verpackungseinheit (UE).	x	x
Hersteller	ID des Herstellers oder des Produktes. Gelb	x	x
	markierte Felder sind Pflichtfelder.		
Herstellungsdatum	Datum der Herstellung des Produktes. Gelb	x	x
	markierte Felder sind Pflichtfelder.		
Herstellungsland	Zweistelliger Landercode (spezifiziert in ISO-	x	x
	3166) des Landes, in dem das Produkt		
	nergestellt wurde. Gelb markierte Felder sind		
Kanzaasiananummar		~	
Konzessionsnummer	Konzessionsreierenz.	X	X
Labellext	Freier Text für das Labei. Kann für Vermerke	x	X
	upvolletändia" verwendet werden. Nur für		
	Kanbans und Arbeitsnakete		
Materialbeschr Kunde	Materialbeschreibung des Kunden	x	x
Materialbeschr Lief	Materialbeschreibung des Lieferanten	^	^
Materialor Kunde	Materialnummer des Kunden	×	Y
Materialm. Nunue	Materialnummer des Lieferanten	^ 	^
Mongonoinh	Manganainhait	^ 	^
		^	^





Nummer	Fortlaufende Nummer.	х	x
Planercode Lieferant	Planercode Lieferant.		
Seriennummer	Seriennummer Produkt. Dies ist eine	x	х
	Pflichtangabe, wenn "S/N anzeigen" mit		
	einem Sternchen (*) markiert ist.		
UE-Nummer	Verweis auf die Verpackungseinheit.	x	х
UE-Status	Mögliche Status\: DRAFT, SENT,	х	х
	CANCELLED, RECEIVED.		
Verbl. Menge Lieferav.	Liefermenge, die noch nicht empfangen oder	х	х
	in einem Lieferavis deklariert wurde.		
Verpackungseinheit Teiler-	Anzahl der Verpackungseinheiten (UE), die	х	х
Wert	sich aus der Aufteilung ergeben.		
Zertifikat-Typ	Vom Kunden verlangter Typ von Zertifikat	х	х
	(Freigabebescheinigung oder		
	Konformitätserklärung).		
Zertifikatsnummer	Verweis auf das vom Hersteller angegebene	х	х
Hersteller	Zertifikat.		
Zertifikatnummer Lieferant	Verweis auf das vom Hersteller angegebene	х	х
	Zertifikat.		
Zoll	Bitte geben Sie an, ob das Produkt beim Zoll	х	х
	deklariert werden muss. Gelb markierte		
	Felder sind Pflichtfelder.		
verschickte Menge	Menge der im Packstück (UE) gelieferten	x	х
	Positionen.		



5.1.9 Tabelle "Historie Material-Stammdaten"

GUI Name	Beschreibung	Wird standard mäßig angezeigt (Kunde)	Wird standard mäßig angezeigt (Lieferant)
Änderungs-ID	Änderungs-ID.	х	х
Aktion	Aktion.	x	х
Alter Wert	Alter Wert.	x	х
Benutzerkennung	Benutzerkennung der die Änderung vorgenommen hat.	x	x
Benutzername	Benutzername der die Änderung vorgenommen hat.	x	x
Feld	Feld.	x	х
Neuer Wert	Neuer Wert.	x	х
Quelle	Quelle der Änderung.	x	х
Zeitstempel	Zeitstempel.	x	x


5.2 Change Requests der verschiedenen Releases

In diesem Kapitel finden Sie die Release Notes für dieses Modul, welche Auswirkungen auf dieses Transingshandbuch haben.

5.2.1 Release Notes 2015 – Wave 1 (Go-Live: 19.04.2015)

5.2.1.1 Informationen zu geplanten Zugängen im Bildschirm Zusammenfassung VMI

• Bisher:

Der Lieferant kann geplante Zugänge in AirSupply erstellen, um die Auswirkungen künftiger Lieferungen auf die Bestandsanzeige zu simulieren und die geplanten Lieferungen zu definieren. Damit wird zugleich auch der Kunde über die nächsten Lieferungen informiert.

Die Informationen über geplante Zugänge sind nur auf der Bestandsprojektionsseite für eine ausgewählte Materialnummer verfügbar.

• Künftig (Auswirkungen auf Kapiel 3.4.2. in diesem Handbuch):

Der Benutzer kann der Tabelle im Bildschirm Zusammenfassung VMI zwei neue Spalten hinzufügen. Auf diese Weise erlangt er einen Überblick über die nächsten geplanten Zugänge aller für ihn relevanten Materialien. Folgende Spalten können angezeigt werden:

- "Geplanter Zugang": Die Menge
- "Datum gepl. Zugang": Das Datum des nächsten geplanten Zugangs für die referenzierte Material-Kunde-Verkäufer-Relation (Zeile in der Tabelle Zusammenfassung VMI)

Es werden nur die Menge und das Datum des geplanten nächsten Zugangs bezogen auf das aktuelle Datum für den Benutzer angezeigt. Wenn für den gesamten Zeithorizont kein Zugang geplant ist, werden die Menge 0 und kein Datum angezeigt.

Das folgende Detail aus dem Bildschirm Zusammenfassung VMI zeigt die neuen Spalten in einer benutzerdefinierten Ansicht:

chnelsuite Envelene Suite													
	Secto	Zurichtetzen						Meine	Sochprofile	٣			
Zusammentassung VMI													
Pt. Monitoring	Ψ.	Verwalten											
Materialm: Kunde		Maturialbeechr. Kundé	Status		Bestand	Geptanter Zugang	Datum gepi. Zugang	VM-IN.	Diff. zum	Min.	Max.	Bestar	ndst
151-8625 MAT C 3		191-8025_MAT_DESC_C_9	-	-	350	0		PCE	200	150	1 200	QTY	
187-8625 MAT C 5		TST-8625_MAT_DESC_C_5	-	=	350	0		PCE	200	150	1 200	QTY'	
TST-8625 MAT C 7		TST-8625_MAT_DESC_C_7	-	-	350	0		PCE.	200	150	1 200	QTY	
T8T-8625 MAT C 4		TST-8625_MAT_DESC_C_4	-	-	350	500	02/01/2016	PCE	200	150	1.200	OTY	1
TST-8625 MAT C 1		TST-8025_MAT_DESC_C_1	-	-	350	0		PCE	200	150	1 200	QTY'	
TET-8625 MAT C 2		TST-8625_MAT_DESC_C_2	-	-	350	0		PCE	200	150	1 200	OTY	
VML REGR C024		Customermat for VMI Regr	-		0	0			(100	100	1.000	GTY	1
Zarick E-Mail serectable	1 1.10	hrava + Halorie + Sealands	attake	Dostanidain	nometer + 1	Beidarfiedetaille Materia	Stammdatan Download	Vort. Beder	f.henzeletadish				

Die Spalte "Datum gepl. Zugang" wird in den erweiterten Suchoptionen enthalten sein und die bei Datumsfeldern üblichen Auswahlmöglichkeiten bieten. Außerdem werden die Standardfunktionen für das Sortieren und Filtern von Datumsspalten verfügbar sein.

Für die Spalte "Geplante Zugang" sind dieselben Funktionen verfügbar wie für die vorhandene Spalte "Bestand".



5.3 Betreffende Dokumente

- [Ref. 2]: 02_Stammdaten_Trainingshandbuch.
- [Ref. 3]: 03_Dashboard_Trainingshandbuch.
- [Ref. 6]: 06_ Versand_Trainingshandbuch.
- $[{\it Ref.~7}]: 07_Ware neing ang_Training shandbuch.$
- [Ref. 8]: 08_Gutschriften_Trainingshandbuch.